

Friedrichsdorfer Woche

Wöchentlich erscheinende unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Friedrichsdorf mit den Stadtteilen Friedrichsdorf, Burgholzhausen, Köppern und Seulberg sowie die Stadt Bad Homburg mit den Stadtteilen Dornholzhausen, Gonzenheim, Kirdorf, Ober-Eschbach und Ober-Erlenbach.

Auflage: 40.500 Exemplare



Bei uns sind Sie in guten Händen, wenn es um den Kauf oder Verkauf Ihrer Immobilie geht.

Tel. 06172 27079977
hochtaunus@sparkasse.immo

Immobilien

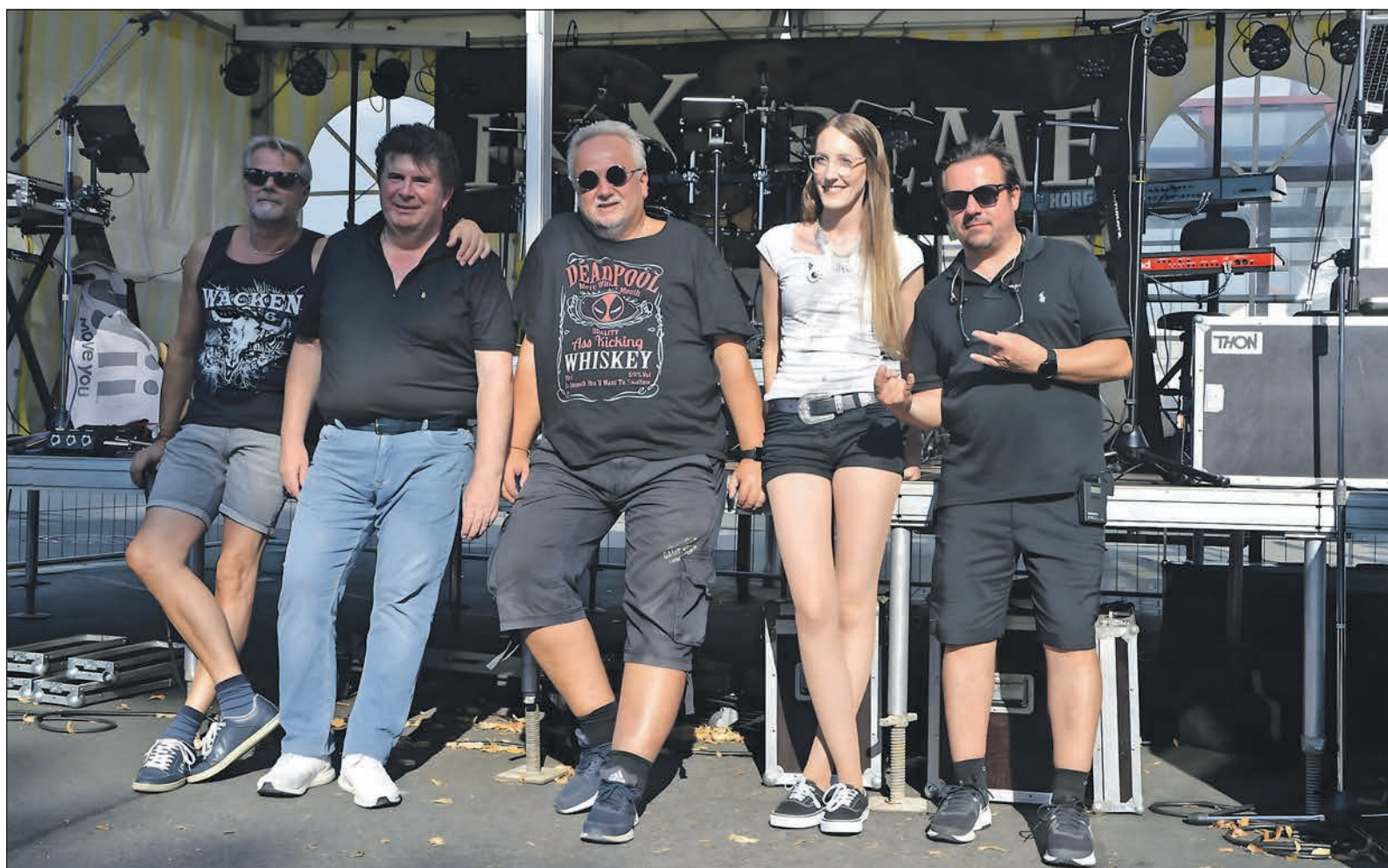
Herausgegeben vom Hochtaunus Verlag GmbH · Vorstadt 20 · 61440 Oberursel · Telefon 0 61 71/ 62 88 - 0 · Telefax 0 61 71/ 62 88 - 19

29. Jahrgang

Donnerstag, 4. Juli 2024

Kalenderwoche 27

Die Eröffnung des Hugo-Markts wird extrem



Die Rock- und Partyband „inXtreme“ aus dem Rhein-Main-Gebiet lädt zur Eröffnung des Hugenottenmarkts am Freitag, 5. Juli, ab 19 Uhr auf der Hauptbühne am Landgrafenplatz zu einer Zeitreise durch rund 40 Jahre Musikgeschichte ein. Bekannt als Truppe mit „Gute-Laune-Garantie“ bieten die erfahrenen Musiker ein abwechslungsreiches Programm aus Ohrwürmern und „guten alten Bekannten“ angereichert mit visuellen Effekten und jeder Menge Spaß an der Musik.

Foto: „inXtreme“

Gebrüder HETT
Haustechnik GmbH & Co. KG

**IHR PARTNER IN SACHEN
HEIZUNG UND SANITÄR SEIT
ÜBER 85 JAHREN**

Bad Homburg · Tel.: 06172 81014 · www.hett.de

Praxis für Gesundheitsmedizin
Dr. med. Julia Hillebrand

Gluckensteinweg 19, 61350 Bad Homburg
Tel. 06172 9186-994

Privatpraxis
Fachärztin für Allgemeinmedizin
Manuelle Medizin / Chirotherapie
Herzchirurgie und Notfallmedizin
Lipidologin DGFF®
Hypertensiologin DHL®
Kardiovaskuläre
Präventivmedizinerin DGPR®

Zertifiziert vom Deutschen
Beratungszentrum für Hygiene

www.praxis-drhillebrand.de

Großes Heimatfest mit vielen Attraktionen

Friedrichsdorf (fw). Der 41. Hugenottenmarkt findet von Freitag, 5., bis Sonntag, 7. Juli, statt. Das traditionelle Friedrichsdorfer Heimatfest, das im Hochtaunuskreis eine feste Größe im Terminkalender ist, wartet, so verspricht es der veranstaltende Förderverein „Hugo“ mit verschiedenen Highlights auf.

Am gesamten Wochenende werden außer der klassischen Wildbratwurst internationale kulinarische Köstlichkeiten, teils von Friedrichsdorfer Vereinen, angeboten. Auch an Getränken aller Art von „A“ wie Apfelsaft und Asbach bis „Z“ wie Zitronenlimonade und Zwetschenbrand fehlt es mit Sicherheit nicht. Fehlen dürfen auch nicht die Kunstgewerbbestände von Friedrichsdorf. Im Philipp-Reis-Museum wird während der Öffnungszeiten, Samstag und Sonntag von 14 bis 18

Uhr, eine Mal- und Bastelaktion rund ums Telefon für Kinder angeboten. Die evangelische Kirche ist am Samstag von 10 bis 14 Uhr geöffnet. Ab 12 Uhr werden dort kleinere Musikstücke aufgeführt. Die offizielle Eröffnung findet am Freitag um 17 Uhr mit dem Fassbieranstich durch Bürgermeister Lars Keitel statt. Das musikalische Programm wird am Freitagabend auf der Hauptbühne am Landgrafenplatz mit der Rock- und Partyband „inXtreme“ aus dem Rhein-Main Gebiet, beginnen. Am Samstag öffnet der Markt ab 10 Uhr. Nachmittags werden ab 15 Uhr diverse Tanzauftritte der Tanzgarde Rodheim, Tanzschule Taktgefühl und der Koreanischen Gemeinde dargeboten. Ab 20 Uhr rocken Gerry alias „The Voice of Elvis“ und seine Band „The Steamers“ den Landgrafenplatz. Auf Wunsch vieler Besucher aus dem vergangenen Jahr, als Gerry in seiner unnachahmlichen Art als Elvis auftrat, hat der Verein „Hugo“ ihn dieses Jahr mit seiner Band erneut gewinnen können.

Neu ist in diesem Jahr, dass im Hof Hugenottenstraße/Ecke Talstraße ein Biergarten zum Verweilen bei Musik (Live oder von einem DJ) einlädt. Am Samstag und Sonntag wird im Innenhof der Musisch bildnerischen Werkstatt (MbW) eine Ausstellung und Vorführung verschiedener Maltechniken angeboten. Kaffee, Kuchen und Softdrinks hat die MbW auch im Angebot. Auf dem

Rathaus-Parkplatz oder vor dem Standesamt gibt es Waffeln und ein reichhaltiges, leckeres Kuchenbuffet, das von der Tanzgarde und dem Karnevalsverein „Die Nürrischen Weiber“ aus Rodheim bereitgestellt wird. Ebenso finden sich dort für die kleinen Gäste eine Auswahl diverser Spielgeräte, die zur freien Benutzung zu Verfügung stehen. Der Sonntag beginnt um 10 Uhr mit einem ökumenischen Gottesdienst. Im Anschluss spielt der Musikverein Harmonie Rodheim – die Stadtkapelle der Stadt Rosbach – zum zünftigen Frühschoppen auf. Ab 15.30 Uhr finden auf der Bühne diverse Tanzvorführungen von der Tanzgarde Rodheim, der Tanzschule Taktgefühl und den „Eulen“ aus Seulberg statt. In der Philipp-Reis-Passage ist am Sonntag ab 11 Uhr bei Selbstorganisation ein Kinderflohmärkt vorgesehen. Am Sonntag endet das Stadtfest um 21 Uhr. Die Organisatoren des Fördervereins „Hugo“ wünschen sich einen schönen Hugenottenmarkt und haben eine Bitte an alle Besucher sowie Freunde der Veranstaltung: „Werden Sie passives Mitglied, dies verpflichtet Sie zu nichts. Bei einem Jahresbeitrag von zwölf Euro tragen Sie aber dazu bei, den Verein weiterhin am Leben zu erhalten, damit der Hugenottenmarkt auch zukünftig veranstaltet werden kann.“ Das Team des „Hugo“ ist am Informationsstand links neben der Bühne jederzeit ansprechbar.

Ihr persönlicher Hörakustiker

Jetzt Kontakt aufnehmen

HOMBURGER HÖRHAUS
hören erleben.



Voll vermietetes Drei-Parteien-Haus mit guter Rendite in Königstein

Das zum Verkauf stehende Dreiparteienhaus ist voll vermietet. Die aktuelle Jahresnettomiete beträgt 45.000,- €. Das Gebäude befindet sich in einem gepflegten Zustand. Die letzte große Modernisierung hat im Jahr 2000 stattgefunden. Es handelt sich um eine ruhige Wohnlage in einem gehobenen Nachbarschaftsumfeld. Das Stadtzentrum von Königstein ist schnell erreichbar.

3 Wohneinheiten ca. 400 m² 1972

DAHLER Frankfurt
Goethestraße 34, 60313 Frankfurt
T 069 300 65 00 00
dahler.com/frankfurt



Einkaufen direkt auf dem Bauernhof

Himmlische Himbeeren

Köstliche Himbeeren

direkt vom Strauch

von uns für Sie frisch gepflückt

Familie Reinhardt
Ober-Erlenbacher Str. 100 · 61381 Friedrichsdorf
Tel. 06007 2291 · www.reinhardt-hof.de
Öffnungszeiten: Di-Sa 09:00-13:00 Uhr & Di-Fr 14:30-18:00 Uhr
Im Juni & Juli auch montags geöffnet

STADTWERKE
BAD HOMBURG VOR DER HÖHE

**MEINE ENERGIE –
NATÜRLICH VON HIER**

www.stadtwerke-bad-homburg.de

Bei uns werden
Gartenträume
wahr!

**BAD HOMBURGER
BAUMSCHULEN**

Tannenwaldallee 61 · 61348 Bad Homburg
Tel. 0 61 72 - 31 71 6 · www.baumschule-pesemann.de



VERANSTALTUNGEN Bad Homburg

Ausstellungen

„Kaiserliche Appartements“, Dauerausstellung im Königsflügel, Schloss Bad Homburg, dienstags bis sonntags 10-16 Uhr

244ff – Von Friedrich bis Ferdinand“, Dauerausstellung in der historischen Bibliothek, Schloss Bad Homburg, dienstags bis sonntags 10-16 Uhr

„Medizinische Versorgung in Gonzenheim – heute und damals“, Sonderausstellung im Gonzenheimer Museum im Kitzenhof, Am Kitzenhof 4, sonntags 15-17 Uhr (außer in den Ferien), Anmeldung auch wochentags bei Heinz Humpert unter 06172-450134

„Kirdorfs Geschichte von früher bis heute“, Kirdorfer Heimatmuseum, Am Kirchberg 41, sonntags 15-17 Uhr (außer in den Ferien)

„120 Jahre Gordon Bennett-Rennen von 1904“, und „E3 Der große BMW und Wundercars“, Automuseum Central Garage, Niederstedter Weg 5, mittwochs bis sonntags 12-16.30 Uhr, montags, dienstags und an Feiertagen geschlossen

„Summer Vibes“, Arbeiten von Yvy und Vera Parde- mann, Galerie Artlantis, Tannenwaldweg 6, freitags 15-18 Uhr, samstags, sonntags, feiertags 11-18 Uhr (bis 7. Juli)

„Haushaltsgegenstände aus dem vorigen Jahrhundert“, Leihgaben des Heimatmuseums Gonzenheim, Sparda-Bank, Waisenhausstraße 1

„Mythos Mittelalter“, Schülerausstellung von Humboldtschule und KFG, Stadtbibliothek, Dorotheen- straße 24, (bis 12. Juli)

„Arik Levy – Transition of Balance“, Galerie Scheffel, Ferdinandstraße 19, dienstags bis freitags 14-19 Uhr, samstags 11-15 Uhr, (bis 20. Juli)

„Wälder“, Museum Sinclair-Haus, Löwengasse 15, dienstags bis freitags 14-19 Uhr, samstags und sonntags 10-18 Uhr, (bis 11. August)

„Winter/Hoerbelt - das Verkehrswesen“, Jakobs- hallen, Dorotheenstraße 5, mittwochs bis freitags 14-19 Uhr, samstags 11-15 Uhr, (bis 10. August)

„Fließende Vergänglichkeit“, Bilder von Yi Sun, Taunus Foto Galerie, Audenstraße 6, (14. Juni bis 10. August)

„Artefactum“, Bilder von Yasemin Dölen, Momo Restaurant/Corner Bar, Dorotheenstraße 18, montags bis sonntags (außer dienstags) 11.30-15 Uhr und 17.30-23 Uhr, (bis 28. August)

Kino in Bad Homburg

Kinopolis, Basler Straße 1

Infos unter www.kinopolis.de/bh/programm

Yoga im Park

Bad Homburg (hw). Ohne Voranmeldung sind ab Sonntag, 7. Juli, bis zum Sonntag, 8. September, jeweils ab 10.30 Uhr Interessierte zu „Yoga im Park“ auf die große Wiese im Jubiläumspark eingeladen. Eine eigene Matte sollte mitgebracht werden. Unter Anleitung der erfahrenen Yoga- Meisterin Michaela Pludra-Wolf können Anfänger ebenso wie Geübtere in der schönen Parkat- mosphäre kräftigende Übungen für Schultern, Nacken und Rücken ausprobieren und sich bei einer gemeinsamen Auszeit vom Alltag neu mit Energie aufladen. Bei Regen finden die Treffen im Tanz- und Yogastudio statt, Elisabethenstraße 37. Kosten: 15 Euro, ermäßigt zehn Euro.

Veranstaltungen

Donnerstag, 4. Juli

Vortrag „Die Geschichte von #50 Jahre Laternenfest- Verein“ von Victoria Saur, Verein zur Gestaltung und Förderung des Bad Homburger Laternenfests, Gast- stätte „Komische Schorsch“, Hauptstraße 20, 19 Uhr

Abschlusskonzert der Abiturienten des Kaiserin- Friedrich-Gymnasiums, St. Marien, Dorotheenstra- ße 13, 19 Uhr

Samstag, 6. Juli

Sommerfest, 25 Jahre Jubiläum Verein „Bürger für Gonzenheim“, Restaurant „Homburger Hof“, Frank- furter Landstraße 126, 17 Uhr

Sonntag, 7. Juli

Tag der offenen Tür in den Hochtaunus-Kliniken, Zeppelinstraße 20, 10-17 Uhr

Dienstag, 9. Juli

Vortrag „Bad Homburg von A bis Z“ von Heidi Del- le, Kurhaus, 19.30 Uhr

Mittwoch, 10. Juli

Ausstellungseröffnung „Haushaltsgegenstände aus dem vorigen Jahrhundert“, Leihgaben des Heimat- museums Gonzenheim, Sparda-Bank, Waisenhaus- straße 1, 9 Uhr

Waldenser Filmabend, Waldenserkirche, Dornholz- häuserstraße 12, 20 Uhr

Sommerkonzert „Bad Homburger Harmonixen“, als Gast „Vierklang“, Vereinshaus Gonzenheim, Am Kitzenhof 4, 18.30 Uhr

Show „Holiday on Gleis“, Deutsches Äpfelwoi- Theater, Schwedenpfad 1, 20 Uhr

www.taunus-nachrichten.de

Über botanische Besonderheiten



Bei einer Historischen Parkführung der Staatlichen Schlösser und Gärten Hessen (SG) am Sonntag, 7. Juli, um 11 Uhr werden die Teilnehmer in die Geschichte des Schlossparks Bad Homburg und dessen botanische Besonderheiten eingeweiht. Der Schlosspark wurde stark durch die landgräfliche Familie und die letzten deutschen Kaiser geprägt und zählt zu den bedeutendsten historischen Landschaftsgärten in Hessen. Seine Entstehungsgeschichte erschließt sich bei einem Spaziergang durch die malerischen Landschaftspartien. Die Teilnahme an der eineinhalbstündigen Führung kostet neun Euro für Erwachsene und sieben Euro für Kinder. Eine Familienkarte kann für 25 Euro erworben werden. Eine Anmeldung per E-Mail an Schloss_BadHomburg@schloesser.hessen.de oder unter Telefon 06172-9262148 ist erforderlich. Foto: SG

Im Hessenpark „Ab in den Süden“

Hochtaunus (how). Passend zu den sommerli- chen Temperaturen lautet das Hessenpark-Mot- to am Sonntag, 7. Juli, von 11 bis 17 Uhr „Ab in den Süden“. Im Mittelpunkt der Veranstal- tung stehen die Baugruppen Rhein-Main und Südhessen. Hier hat es in den vergangenen Mo- naten viele Neuerungen gegeben, die man ges- ammt erkunden kann. Die Gebäude in den beiden Baugruppen sind nächsten Sonntag be- treut.

Im Haus aus Anspach ist die Ausstellung „Wan- dern? Taunus!“ eingezogen. Sie zeigt unter an- derem, wie sich in den vergangenen Jahrzehn- ten Wanderausrüstung und Routenplanung ver- ändert haben. Taunusliebhaber finden ebenso wie Taunus-Neulinge Informationen über alte und neue touristische Ziele in der Umgebung des Museums. Kinder können hier Spuren-Me- mory spielen und dabei ihr Fährten-Wissen tes- ten. Zu den neuen Gebäuden der Baugruppe gehört die ehemalige Containerunterkunft aus Oberursel. Bis zu 300 Menschen aus 30 Natio- nen lebten in den 1990er-Jahren dort, alle be- fanden sich im Asylverfahren. In den Contai-

nern befindet sich jetzt die Dauerausstellung „Auf der Suche nach Asyl“ sowie ein eingerich- tetes Zimmer. Sportbegeisterte können auf dem Trimm-dich-Pfad aktiv werden und unter fach- kundiger Anleitung Kraft und Ausdauer trainie- ren. Der geologische Lehrpfad führt ins Thema Geologie ein und erklärt anschaulich den Kreis- lauf der Gesteine. In der Allee der Gesteine können Besucher die Geologie Hessens in den unterschiedlichen erdgeschichtlichen Epochen nachvollziehen. Ein Info-Stand der der Univer- sität Frankfurt vermittelt zudem nächsten Sonn- tag spannende Fakten zu den verschiedenen Gesteinsarten. Um 13 Uhr und um 15.30 Uhr können Besucher mit dem Museumsimker die faszinierende Welt der Bienen entdecken. In der Baugruppe Südhessen findet sich die Synagoge aus Groß-Umstadt mit der Dauer- ausstellung „Sie waren hier. Jüdisches Lan- leben in Südhessen“. Neu hinzugekommen ist das Musterhaus für energieeffizientes Wohnen im Fachwerk, das im Mai eröffnet wurde. Hier können Fachwerkinteressierte ihre Fra- gen rund um die Sanierung stellen.

Apothekendienst

Notdienstgebühren fallen während der allge- mein Ladenschlusszeiten montags bis samstags von 20 bis 6 Uhr an. An Sonn- und Feiertagen können Apotheken eine Notdienstgebühr (2,50 Euro) be- rechnen. Die aktuelle Notdienst-Apotheke ist un- ter 0800-0022833 (kostenfrei aus dem Festnetz) oder 22833 (Handy max. 69 ct./min) zu erfahren. Diese Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollstän- digkeit.

Donnerstag, 4. Juli

Hochtaunus-Apotheke, Bad Homburg, Zeppelinstraße 24, Tel. 06172-671680

Freitag, 5. Juli

Medicus-Apotheke, Oberursel, Nassauer Straße 10, Tel. 06171-9899022

Samstag, 6. Juli

Kur- und Louisen-Apotheke, Bad Homburg, Louisenstraße 77, Tel. 06172-24037

Sonntag, 7. Juli

Regenbogen-Apotheke, Oberursel, Camp-King-Allee 8, Tel. 06171-21919

Montag, 8. Juli

Dornbach-Apotheke, Oberursel, Hauptstraße 19, Tel. 06172-37234

Dienstag, 9. Juli

Regenbogen-Apotheke, Oberursel, Camp-King-Allee 8, Tel. 06171-21919

Rosen-Apotheke, Bad Homburg, Wetterauer Straße 3a, Tel. 06172-49640

Mittwoch, 10. Juli

Stern-Apotheke, Oberursel, Taunusstraße 24 A, Tel. 06171-73807

Hardtwald-Apotheke, Friedrichsdorf, Hardtwaldallee 5, Tel. 06172-71480

Donnerstag, 11. Juli

Engel-Apotheke, Bad Homburg, Louisenstraße 32, Tel. 06172-22227

Freitag, 12. Juli

Nord-Apotheke, Bad Homburg, Gluckensteinweg 91, Tel. 06172-9080120

Turm-Apotheke, Rosbach Hauptstraße 60, Tel. 06007-7676

Samstag, 13. Juli

Columbus-Apotheke, Oberursel, Vorstadt 16, Tel. 06171-694970

Sonntag, 14. Juli

Park-Apotheke, Bad Homburg Louisenstraße 128, Tel. 06172-44958

Notrufe

Polizei	110
Feuerwehr/Notarzt	112
Zentrale Rettungsleitstelle des Hochtaunuskreises; Notarzt, Rettungs-Krankenwagen	06172-19222
Zahnärztlicher Notdienst	01805-607011
Hochtaunus-Klinik Bad Homburg	06172-140
Polizeistation Saalburgstraße 116	06172-1200
Sperr-Notruf für Karten	116116
Notruftelefon für Kinder und Jugendliche	116111
Hilfstelefon „Gewalt gegen Frauen“	08000-116016
Telefonseelsorge	0800-1110111 0800-1110222
Stadtwerke Bad Homburg Gas- und Wasserversorgung	06172-40130
Mainova AG für Friedrichsdorf	069-21388-110
Syna GmbH Stromversorgung	0800 7962787
Wochenend-Notdienst der Innung Sanitär und Heizung	06172-26112
Oberhessische Versorgungsbetriebe AG für Ober-Erlenbach und Burgholzhausen	06031-821
Giftinformationszentrale	06131-232466

Bundesweiter Ärztlicher Bereitschaftsdienst in Hessen rund um die Uhr 116117

ÄBD Vordertaunus in den Hochtaunus-Kliniken Zeppelinstraße 20,61352 Bad Homburg dauerhaft geschlossen

Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt im Universitätsklinikum Frankfurt Theodor-Stern-Kai 7, 60596 Frankfurt am Main

Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt-West/Main-Taunus im Klinikum Frankfurt Höchst Gotenstraße 6-8, 65929 Frankfurt am Main mittwochs, freitags 16 bis 18 Uhr samstags, sonntags 10 bis 18 Uhr feiertags und an Brückentagen 10 bis 18 Uhr

BEILAGENHINWEIS

Unsere heutige Ausgabe enthält Beilagen

MÖBELLAND
HOCHTAUNUS

Niederstedter Weg, im Gewerbegebiet
61348 Bad Homburg

Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung.

- Prospektbeilagen sind nicht immer
für eine komplette Ausgabe gebucht -

Besuchen Sie auch
unser Online-Portal

www.Taunus-Nachrichten.de

Kreativität schweißtreibend umgesetzt



In der letzten Woche der hessischen Sommerferien vom 19. bis 23. August lädt die 21. Sommerakademie zu kreativem Arbeiten ein. Dann wird die Philipp-Reis-Schule, Färberstraße 10, täglich von 10 bis 16 Uhr Schauplatz unter anderem für die Entstehung von Kunstwerken und Skulpturen. Kurzentschlossene Kreativbegeisterte können sich noch einen Platz bei der Steinwerkstatt sichern. Der Frankfurter Künstler und Bildhauer Simon Vogt leitet seit Jahren die Steinwerkstatt. Ziel seiner Werkstatt ist die handwerkliche Ausarbeitung einer Skulptur aus leicht zu bearbeitenden Gesteinen. Das Material ist Tuff, Sandstein oder ein heller Kalkstein, der sich auch feilen und schleifen lässt. Oft entstehen schnell durch das Betrachten der Rohlinge, die bis zu etwa 30 Kilogramm Gewicht haben können, Ideen für die Gestaltung. Aber auch ein Foto oder eine Zeichnung können als Vorlage dienen. Ist die Idee geboren, wird es schweißtreibend, denn es wird von Hand gearbeitet. Der Dozent vermittelt dabei den richtigen Umgang mit den verschiedenen Werkzeugen und gibt umfassenden Einblick in die unterschiedlichen Arbeitsweisen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, aber Geduld und Ausdauer sollten mitgebracht werden. Das Mindestalter für die Teilnahme beträgt 16 Jahre. Der Teilnahmebeitrag beträgt für Schüler, Auszubildende sowie Studierende 150 Euro (mit Wohnsitz Friedrichsdorf 140 Euro), für Erwachsene 210 Euro (mit Wohnsitz Friedrichsdorf 195 Euro). Bei der Steinwerkstatt entstehen zusätzliche Materialkosten je nach Größe des gewählten Steins. Anmeldeabschluss ist am 8. Juli. Infos und Anmeldung unter Telefon: 06172-7311296 oder per E-Mail an kulturstiftung@friedrichsdorf.de im Internet unter www.kulturstiftung-friedrichsdorf.de unter www.facebook.com/kulturstiftung.friedrichsdorf oder unter www.instagram.com/kulturstiftung.friedrichsdorf
Foto: Kulturstiftung Friedrichsdorf

Ausstellung „Lebens.Raum Psalmen“

Friedrichsdorf (fw). In der katholischen Kirche St. Josef Köppern wird die Plakat-Ausstellung „Lebens.Raum Psalmen“ gezeigt, die mit künstlerischen Bildern und Fotografien einlädt, die Worte der Psalmen aus der Bibel zu betrachten und zu meditieren. Die Psalmen der Bibel sind eine kulturhistorische Sensation. Seit über zweieinhalbtausend Jahren sind sie in lebendigem Gebrauch und erweisen täglich ihr kreatives Potential. Ungebrochen ist ihre Kraft, Trost zu suchen, Vertrauen auszusprechen, zu Loben und zu Danken, Empörung vorzubringen und um Rettung zu flehen. Am Samstag, 6. Juli, ab 15 Uhr lädt die Kirchengemeinde zu zwei Vorträgen ein, die den Besuchern einen Zugang zu dem Reichtum

und der Kraft der Psalmen eröffnen wollen. Zwischen den beiden Vorträgen, die jeweils eine Stunde dauern, gibt es eine Pause mit Getränken und Snacks. Frau Dr. Kornelia Siedlaczek (KEB Frankfurt) spricht zum Thema „Warum Psalmen?“ über den Gebrauch der Psalmen in Weisheitsliteratur, in der Liturgie und in der persönlichen Frömmigkeit. Danach führt Pfarrer Johannes Stein (Koblenz) in die Vertonungen aller Zeiten und Stile „wenn aus Psalmen Musik wird“. Beide Referenten haben an der Konzeption dieser Plakat-Ausstellung mitgearbeitet. Die Ausstellungstafeln sind noch zugänglich in der katholischen Kirche St. Josef Köppern am Sonntag, 7. Juli, von 16 bis 19 Uhr.

Stammtisch „Grüne 10“

Friedrichsdorf (fw). Der Grüne Ortsverband lädt seine Mitglieder und interessierte Nicht-Mitglieder im Juli zu seinem monatlichen Stammtisch „GRÜNE 10“ ein. Dieser findet am Mittwoch, 10. Juli, ab 19 Uhr im Restaurant „10-Mühlen“ in Köppern (Forum) statt. Dort besteht die Möglichkeit, sich mit Vertretern des Vorstands und der Fraktion über lokale, regionale, nationale oder internationale Themen auszutauschen.

Geschäftsleben

Die **Schwimmschule „schwimm einfach“** in Köppern bietet in den ersten vier Wochen der Sommerferien Intensivkurse zum Erlernen des Seepferdchens und Babyschwimm-Kurse für Babys ab drei oder sechs Monaten an. Nach den Sommerferien starten verschiedene wöchentliche Schwimmkurse, auch hier gibt es noch freie Plätze. Alle Infos, Preise, Buchungen und Kontaktdaten finden sich im Internet unter www.schwimmeinfach.com.

Kirche mit Blech

Friedrichsdorf (fw). Während des Hugenottenmarktes findet am Sonntag, 7. Juli, der Ökumenische Gottesdienst der ACGF (Arbeitsgemeinschaft Christlicher Gemeinden Friedrichsdorf) um 10 Uhr auf dem Landgrafenplatz (bei Regen in der Kirche) statt. Musikalische Gestaltung durch die Blechbläser aus Friedrichsdorf.

„Offener Sonntag“

Friedrichsdorf (fw). Am Sonntag, 7. Juli, lädt der Nabu zum „offenen Sonntag“ ein. Vereinsmitglieder und Interessierte treffen sich zum Austausch auf dem Nabu-Gelände am Bornberg hinter den Tennisplätzen Ecke Plantation/Schützenstraße. Das Gelände mit Bach, Bienenhotels und Blühstreifen ist von 14 bis 18 Uhr geöffnet. Für Erfrischungen und Kuchen ist gesorgt.

Sommerkonzert

Friedrichsdorf (fw). Das Sommerkonzert der Philipp-Reis-Schule (PRS) findet am Dienstag, 9. Juli, von 19 bis 21.30 Uhr in der Aula der Schule statt. Zum Schuljahresabschluss präsentieren viele Ensembles der Schule einen bunten Mix aus allen Musikepochen. Für Speisen und Getränke sorgt der Förderverein der Schule. Der Eintritt zum Konzert ist frei, Spenden am Ende des Konzerts sind willkommen.

„Bibelaustausch“

Friedrichsdorf (fw). Am Mittwoch, 10. Juli, um 19.30 bietet Pfarrerin Gundula Guist um 19.30 Uhr im Gemeindehaus den „Bibliolog“ im evangelischen Gemeindehaus an. „Das weiße und das schwarze Feuer des Bibliologs“ hin und wieder aufleuchten zu lassen, war ein Wunsch der Frauen beim vergangenen Frauenfrühstück. „Bibliolog“ ist eine Form der gemeinsamen Bibelauslegung, bei der jeder mitmachen kann. In unregelmäßigen Abständen, so etwa einmal im viertel Jahr, soll nun ein Angebot zu einem „Bibliolog“ gemacht werden. Ein „Bibliolog“ lebt von den Teilnehmenden. Falls die Anzahl von fünf Teilnehmern nicht erreicht wird, wird sich dem Bibeltext anders genähert.

Urlaubszeit - Thrombosezeit
Wie hoch ist Ihr persönliches Risiko?

VENEN — DIAGNOSTIK BAD HOMBURG

Dr. med. Manuela Jakob
Fachärztin für Innere Medizin, Phlebologie und Lymphologie

Privatpraxis
Schöne Aussicht 6
61348 Bad Homburg
Tel. 06172-9441870
info@venendiagnostik-badhomburg.de



www.venendiagnostik-badhomburg.de

TÜV HESSEN Zukunft Gewissheit geben

Jetzt buchen: tuev-hessen.de/wunschtermin

TÜV Service-Center Bad Homburg
Schon damals eine gute Adresse

Daimlerstraße 11a | 61352 Bad Homburg
Unsere Öffnungszeiten:
Mo – Fr 07:00 – 17:00 Uhr, Sa 09:00 – 12:00 Uhr

Obstbau Stegmann
Äpfel die schmecken

Beerenstark
DURCH DEN SOMMER

5 Jahre **OBST-GEMÜSE-BAUERNMARKT** Erleben Sie Genuss
An der Evangelischen Gedächtniskirche 13 | 61350 Bad Homburg | www.stegmann-obst.de

Friedrichsdorfer Woche
unter taunus-nachrichten.de

Danke an über **125.000** online-Leser Woche für Woche

Profitieren Sie als Werbetreibender von der Akzeptanz unserer Zeitung!

BettenZellekens
IHRE NUMMER 1 IN BAD HOMBURG

GUT SCHLAFEN UND ERHOLT AUFWACHEN

Betten-Zellekens bietet Ihnen seit mehr als 170 Jahren die größte Auswahl in allen Bereichen des Schlafs. Unsere Fachberater sind gerne für Sie da!

www.betten-zellekens.de 069/420000-0



Rauschende Fahrt unter „Spinnaker“ oder „Gennaker“ bei der Segelregatta in der Ostsee, an der auch der Friedrichsdorfer Yachtclub immer wieder erfolgreich teilnimmt. Foto: privat

Es gibt keine „Warmduscher“ beim Friedrichsdorfer Yachtclub

Friedrichsdorf (fw). Sechs Tage strahlend blauer Himmel, sechs Tage erfrischender Ostwind mit drei bis sechs Windstärken. Da geht das Seglerherz auf. Zugegeben: Urlaub Mitte Mai auf der Ostsee ist nichts für „Warmduscher“. Bei Wassertemperaturen zwischen zwölf und 14 Grad und Luft zwischen zehn und 18 Grad präferieren manche Segler südlichere Reviere. Nicht so die Teilnehmer dieser Regatta: Rund 200 Freizeitsegler waren auf 46 Yachten bei der kürzlich beendeten 31. Hessenregatta auf der Ostsee dabei und schwärmten danach von der wettermäßig schönsten Segelwoche der letzten Jahre. Mit dabei 15 Mitglieder des Friedrichsdorfer Yachtclubs (FRYC) auf drei gecharterten Yachten und einer Eigneryacht. Von den übrigen Seglern wird der FRYC gelegentlich bewundert. Sind doch die Trainingsmöglichkeiten zum Segeln im Taunus äußerst begrenzt. Beim kürzlichen Apfelblütenfest in Wehrheim durften Modell-Segelyachten immerhin im Schwimmbad-Becken Taktik und Strategie üben. Im FRYC Jahreskalender ist die Teilnahme an der Hessenregatta gleichwohl seit seiner Gründung in 2008 ein fester Bestandteil. Die Mindestanforderung von drei Yachten für die Vereinswertung um den Wanderpokal „Hessencup“ konnte seit 2009 durchgehend erfüllt werden. Der Streckenverlauf führte diesmal von Fehmarn zunächst zum dänischen Gedser, dann nach Warnemünde und schließlich über Neustadt in Holstein durch die Lübecker Bucht zurück nach Fehmarn. Die reine Regattadistanz betrug gut 130 Seemeilen, mit Kreuzkursen und dem Ein- und Auslaufen in den Häfen haben die Yachten rund 200 Seemeilen zurückgelegt. Glänzen konnte der Verein mit seinem Hambur-

ger Mitglied Lars Schameitat. Er wurde mit seiner Gattin Jana erster in der Eigner-Gruppe B (10 Yachten) sowie Vizemeister aller von hessischen Vereinsmitgliedern gesteuerten Yachten (32 Yachten). Volker Northoff hatte mit Tochter Amelie und zwei weiteren Mitsegelern eine Crew neu zusammengestellt, die sich bei den anspruchsvollen Bedingungen tapfer schlug und im Rahmen der Siegerehrung den „Genießer-Pokal“ überreicht bekam. „Diesen Pokal erhält die Yacht, die bei den gewerteten Wettfahrten insgesamt am längsten auf dem Wasser ist“, erklärt Georg Stötzel, ehemaliger Vorsitzender und Ehrenmitglied des FRYC, der diesen Wanderpokal im Vorjahr bekommen hat. Er war mit seiner Crew nun dankbar, dass er den Pokal in diesem Jahr weitergeben konnte. Die vierte Yacht im FRYC-Team 2024 führte erfolgreich als Skipper Marcus Breede-Wachsmuth. In der Vereinswertung belegte der Friedrichsdorfer Yachtclub unter sieben Vereinen (darunter zwei Renngemeinschaften) den fünften Platz, womit die eigenen Erwartungen erfüllt wurden. Sieger wurde der Titelverteidiger Edertaler Segel-Verein vor dem SC Rüsselsheim und zwei Segelvereinen aus Frankfurt.

Alle Einzel- und Mannschaftsergebnisse können im Internet unter www.management.com (Veranstaltung: Hessenregatta, Ergebnisse) nachgelesen werden. Informationen zu weiteren Aktivitäten des Friedrichsdorfer Yachtclubs sind zu finden im Internet unter www.fryc-ev.de. Der Yachtclub freut sich über jeden neuen Kontakt zu segelinteressierten Leuten.

Konzert mit historischer Klappenflöte

Friedrichsdorf (fw). Die Konzertreihe „Seulberger Barock“ startet mit einem Präsentationskonzert mit der historischen Klappenflöte aus dem Petrihaus unter dem Motto „Die Flöte der Brentanos“ am Sonntag, 7. Juli, um 17 Uhr in der evangelischen Kirche, Alt Seulberg 25-27. Kompositionen von Johann Sebastian Bach, Carl Philipp Emanuel Bach, Joseph Haydn, Georg Philipp Telemann und Georg Friedrich Händel werden vom „Ensemble BrisoNi“ (Nina Steinbronn, historische Klappenflöte, Sophie Se-Hee Lee, Viola da gamba und Brigitte Hertel, Cembalo) vorgetragen. Das

Konzert stellt die Gelegenheit dar, die Flöte des Petrihauses nicht nur als Ausstellungsstück, sondern auch klingend kennenzulernen. Sie ist eine Leihgabe. Die Flöte ist eine sogenannte Klappenflöte, wie sie bereits im 18. Jahrhundert gebaut wurde und im beginnenden 19. Jahrhundert verbreitet war. Sie wurde von Carl Grevé (geboren 1808 Mannheim, gestorben 1873 Karlsruhe) gebaut und stammt aus der zweiten Hälfte von Clemens Brentanos Lebenszeit. Der Eintritt beträgt 10 Euro, Schüler haben freien Eintritt. Infos gibt es per E-Mail an seulbergerbarock@t-online.de.

Schönes Ambiente

Friedrichsdorf (fw). Kaffee, Tee und hausgemachte Kuchen werden kommenden Sonntag, 7. Juli, im Alten Rathaus in Burgholzhausen serviert. Das Café hat geöffnet von 15 bis 17 Uhr. Danach geht das Café in die Sommerpause und öffnet am Sonntag, 6. Oktober, wieder. Mehr Infos gibt es im Internet unter www.altes-rathaus-burgholzhausen.de.

Trampolin springen mit Musik

Friedrichsdorf (fw). Die TSG Köppern bietet am Montag, 15. Juli, von 16.30 bis 18 Uhr „Drums Alive@ Kids Beats“ für Mädchen von fünf bis sieben Jahren in der Fritz-Beltz-Halle am Farnbach 9 in Köppern an. Im Kurs wird mit „Drum sticks“ (Trommelstöcken)

„Glanz für Gutes“

Friedrichsdorf (fw). Der Rotary Club beteiligt sich zum dritten Mal beim Hugenottenmarkt (5.-7. Juli) mit einem Stand. Unter dem Motto „Glanz für Gutes“ gibt es gespendeten Schmuck, der professionell aufgearbeitet und bewertet wurde. Die Einnahmen kommen folgenden Institutionen zugute: Verein InSeL, Hospizdienst Friedrichsdorf, KuLer Treff.

getrommelt, getanzt und zu fetziger Musik auf dem Mini Trampolin gesprungen. Zum Abschluss gibt es Bewegungsspiele. Ein Getränk ist mitzubringen. Anmeldung bis 10. Juli per E-Mail an jugendwart@tsg-koepfern.de möglich.

Gottesdienst für Prädikantin

Friedrichsdorf (fw). Am Sonntag, 7. Juli, verabschiedet die evangelische Kirchengemeinde Köppern die langjährige Prädikantin Brigitte Buchsein mit einem musikalischen Gottesdienst. Buchsein, die noch einmal einen neuen beruflichen Weg einschlägt, Theologie studiert hat und demnächst ihr Vikariat beginnen wird, hat über Jahre in Köppern eigene Predigten vorgetragen und Sonntagsgottesdienste in Vertretung für Pfarrerin Maas-Leh-

walder lebendig gestaltet. Der Abschiedsgottesdienst wird musikalisch gestaltet von der Flötengruppe „Krokant“ unter der Leitung von Anne Schlemminger und Jörg Sengeisen an der Orgel. Im Anschluss sind alle zu einem Glas Sekt oder Saft eingeladen. Beginn ist um 10 Uhr in der Kirche, Köpperner Straße 92. Wegen der Dachsanierung ist die Kirche eingerrüstet und kann nur über den Hintereingang an der Sakristei betreten werden.

Mittagessen in netter Gesellschaft

Friedrichsdorf (fw). Mittagessen für alle. Begegnung, Austausch. Lecker essen. Jetzt sogar zweimal im Monat. Die Stadt bietet in Kooperation mit dem Caritasverband Hochtaunus und der Pfarrei St. Marien ein Mittagessensangebot für alle, die Lust und Zeit haben, gemeinsam zu essen an zwei Tagen im Monat zwischen zwölf und 14 Uhr im Nachbarschaftstreff, am Eisspeicher 1-3 an. Die nächsten Termine lauten wie folgt: Mittwoch, 10., und Mittwoch, 17. Juli, Mittwoch, 7., und Mittwoch, 21. August, Mittwoch, 4., und

Mittwoch, 18. September, Mittwoch, 2., und Mittwoch, 16. Oktober, Mittwoch, 6., und Mittwoch, 20. November, Mittwoch, 4., und Mittwoch, 18. Dezember. Allen, denen es gemeinsam besser schmeckt, sind unabhängig von Alter, Konfessionszugehörigkeit, Familienstand und Größe des Geldbeutels eingeladen, teilzunehmen. Es muss sich spätestens zwei Tage vorher über Ricarda Nappo, Sozialraumorientierung St. Marien, unter Telefon 0151-73026663 oder per E-Mail an nappo@caritas-hochtaunus.de angemeldet werden.

Schüler zeigen, was sie gelernt haben



Das „Drums & Chords-Konzert“ der Musikschule Friedrichsdorf im Forum Köppern war laut den Veranstaltern ein voller Erfolg. Ein voll besetzter Saal verbreitete ab 18.30 Uhr eine tolle Stimmung und unterstützte die Musiker auf der Bühne mit Zwischenapplaus nach einzelnen Solos oder nach den Beiträgen. Den Anfang machte die Orientierungsjahr-Rockband „Small Tones“. Während eines ganzen Schuljahres werden die Teilnehmer (bis zu fünf Kinder) nacheinander an Klavier/Keyboard, Schlagzeug, E-Gitarre und E-Bass herangeführt, um herauszufinden, welches Instrument ihnen am meisten Spaß macht und welches am besten zu ihnen passt. Der Abschluss des Jahres findet beim „Drums & Chords-Konzert“ statt, bei dem die Schüler im Alter von sechs bis sieben Jahren zusammen zeigen konnten, was sie im vergangenen Jahr gelernt haben. Das Folk-Ensemble, die Musikschulbands „September Grooves“ und „Colors unplugged“ (Foto) oder die beiden Projektbands heizten dem Publikum ordentlich ein und begeisterten mit einem abwechslungsreichen Programm aus Folk, Pop, Rock und Latin. Zu hören waren unter anderem Rock- und Popklassiker wie „I Love Rock’n’Roll“, „Super Freak“ oder „Smoke On The Water“. Ruhigere Folkklänge und der Klassiker „Besame Mucho“ rundeten das Konzert ab. „Ein großer Dank geht an den Techniker Ben Markloff, die Lehrkräfte Andreas-Heinz Felsing, Robert Fischer, Dimitrij Frenkel, Julian Keßler und Kambiz Yaghmaei. Außerdem an alle Musiker auf der Bühne und das großartige Publikum“, betonten die Organisatoren.

Foto: Musikschule Friedrichsdorf

Rikscha-Fahrten und Gedächtnistraining

Im Eingangsbereich der Pflegeeinrichtung AWO-Sozialzentrum „Haus Dammwald“ herrschte reges Treiben, sollten doch die Gäste am „Tag der offenen Tür“ mit frischen Waffeln und Kaffee begrüßt werden. Die stationäre Pflegeeinrichtung Haus Dammwald in Friedrichsdorf hatte anlässlich ihres 40-jährigen Bestehens zum „Tag der Offenen Tür“ eingeladen. Auch im hauseigenen Garten und auf der Terrasse wurde fleißig gewerkelt und gewuselt. Der Waldkindergarten „Fledermäuse“ unter Leitung von Karin Dinter hatte einen Stand mit Quiz und eine Bastelstation zum Thema Vögel vorbereitet. Sogar echte Vogelnester konnten bestaunt werden. Wer Interesse an einem Gedächtnisjogging hatte, konnte am Vormittag den Mitmach-Vortrag „Das merk’ ich mir“ besuchen. Am Nachmittag fand der Workshop „Beweglich durchs Leben“ statt und das gemeinsame Rikscha-Projekt von AWO und VDK-Friedrichsdorf wurde vorgestellt, natürlich mit der Einladung, sich einmal mit dem Gefährt spazieren fahren zu lassen. Ein Vortrag über das Leben in einer Pflegeeinrichtung als mögliche Alternative und eine Foto- und Filmpräsentation über die Geschichte des Hauses Dammwald rundeten das Programm ab. Wer sich am Nachmittag nach den Aktionen und einem Rundgang durchs Haus stärken wollte, konnte das Café Dammwald besuchen. Das Café wird betrieben von Ehrenamtlichen und baut auf einer Kooperation mit der benachbarten katholischen Bonifatiusgemeinde auf. Birgit



Müller-Isselhorst, Einrichtungsleiterin des Hauses, freute sich über das große Interesse: „Der Tag der Offenen Tür stieß auf große Resonanz, und wir haben so viel positives Feedback erhalten. Wir sind gut mit der Stadt, den Vereinen, den Kirchengemeinden und den vielen Ehrenamtlichen vernetzt.“ Auch Bürgermeister Lars Keitel war zu Gast und plauderte mit Einrichtungsleitung Birgit Müller-Isselhorst und Pflegedienstleitung Alexandra Witzel (v. l.), während am Waffelstand Kavi- tha Nadella auf die Liebhaber dieser Süßigkeit wartete. Foto: privat

Ein Traum in Korallenpink und Rosé für Annalena I.

Bad Homburg (a.ber). Wird „Korallenpink“ die neue Trendfarbe für Homburger Girls? Beim Geschmack der neuen Bad Homburger Laternenkönigin Annalena I. für Farben jedenfalls hat Schneidermeisterin Katarina Saric einen Volltreffer gelandet: Stolz präsentierte die Homburger Königin der Herzen 2024 ihre Festrobe am Dienstag vor der Orangerie im Kurpark. Schon das hell roséfarbene Abendkleid, in Lamee-Stoff gestaltet, ist ein „Hingucker“. Über der Brust gerade geschnitten, fällt es unterhalb des breiten Bandes bis über die Schuhe; den Lamee-Stoff, ein leichtes Gewebe mit einem Schuss Metallfäden, die in größeren Abständen in den Seidenstoff eingearbeitet sind, hat Katarina Saric, seit 2007 selbstständige Schneiderin und in Dornholzhausen tätig, eigens aus Frankreich besorgt. Über das Abendkleid schmiegt sich ein korallenpinks Obergewand mit leichten Raffungen und einem zum Unterkleid passenden Abschluss, das wunderschön fällt. Den Schnitt nannte Saric bei der Präsentation, zu der der Laternenfestverein eingeladen hatte, „fast historisch“.

60 Stunden Nähzeit stecken in dem Laternenfestkleid: „Es war wie ein Fluss“, schildert Katarina Saric die intensive Arbeitszeit, die der ersten Besprechung mit Annalena I. und der Stoffauswahl folgten. Nur vier Anproben waren nötig – voilà! – und das Kleid sitzt wie angegossen. Und wie es bei einem Lieblingskleid sein soll, trägt es seine Trägerin gleichsam zu positiven Gefühlen und einer natürlichen selbstbewussten Haltung: „Dieses Kleid ändert tatsächlich mein Selbstempfinden“, strahlte die 25-jährige Annalena Uhl begeistert. Die Schneidermeisterin, die gemeinsam mit der noch ungekrönten Laternenkönigin vor dem Elisabethenbrunnen aufgestellt für das Foto nahm, bekam viel Lob. Hell begeistert waren auch die Vorsitzende des Laternenfestvereins, Victoria Saur, und die Zweite Vorsitzende Elisabeth Erzgräber sowie „Königinbetreuerin“ Christina Nielsen, die nun zum sechsten Mal in Folge die Bad Homburger Laternenkönigin zu allen Terminen begleitet wird. Es sei ihr „eine Ehre“ gewesen, das Festkleid zu schneiden, denn „ich fühle mich in der Seele als eine Bad Homburgerin“, sagte Katarina Saric.

Vielleicht sollte die Taunus Sparkasse ihre bekannte rote Werbefarbe mal auf „korallenpink“ umstellen? Wie schon in den Vorjahren,



Korallenpink und Rosé: Das Kleid der Laternenkönigin 2024, Annalena I., von Schneidermeisterin Katarina Saric (r.) entworfen und geschneidert, begeistert bei der Präsentation vor der Orangerie im Kurpark. Foto: a.ber

hat nämlich das Bad Homburger Geldinstitut die die farblich bestechende jugendlich-festliche Robe der jungen Laternenkönigin gesponsert. Vom Make-up (gesponsert von Isabelle Asfour) und der passenden schönen Frisur (Andrea Bug) über die königliche Unterwäsche (Bous), die Schuhe (Duchesse) bis hin zu äußeren Insignien wie Perlenkette und Armband (Juwelier Jörg Ost) sowie Ohrringe und Ring (von Goldschmiede Eden) trägt alles zum ebenso herrschaftlichen wie lieblichen Erscheinungsbild von Annalena bei. Ein kleiner Clou ist die sechseckige neugestaltete Mini-Laterne, die den Schmuck der Königin zielt.

Auf eine Überraschung dürfen sich die Laternenfest-Gäste aus nah und fern am 24. August freuen: Dann wird die Laternenkönigin 2024, Annalena I., als erste Trägerin der von der Goldschmiede MUKÉ neugestalteten Krone bei der Inthronisation im Kurpark ihren Auftritt haben. „Jetzt freue ich mich richtig auf das Fest“, meinte Annalena Uhl mit einem glücklichen Lachen.

Reise in die 1920er-Jahre der Kur

Bad Homburg (hw). Mit der Kurpark-Saisonöffnung am 5. Mai läutete die Kur- und Kongress-GmbH (einst Kur-AG) ihr 100-jähriges Firmenjubiläum offiziell ein. Gleichzeitig war dies der Startschuss zu einer besonderen Dauerausstellung mit dem Titel „Geschichten, Gäste und Gefährten“, die Bad-Homburg-Kenner sowie Gäste der Stadt nun auch (ab dem 7. Juli) innerhalb einer Führung zu einer historischen Reise in die 1920er-Jahre einlädt. Unter der Leitung von Ulrike Koberg, die auch die Texte zu den einzelnen historischen Persönlichkeiten verfasste, erleben die Teilnehmer faszinierende Geschichten rund um die Gründung der Kur-AG im Jahr 1924. „Die Führung ist ein großartiges Pendant zu der offenen Figurenausstellung im Kurpark, sie gibt weitere spannende Einblicke und lässt uns regelrecht abtauchen in diese denkwürdige Epoche“, sagt Holger Reuter, Kurdirektor und Geschäftsführer der Kur- und Kongress-GmbH. Entlang der Brunnenallee sehen Kurparkbesucher lebensgroße Figuren von historischen Persönlichkeiten, darunter der einstige Kurdirektor, Golf- und Tennisspieler, Kongressbesucher, Brunnenmädchen und viele weitere. Versehen sind die Figuren mit QR-Codes, die weitere spannende Einblicke in das Leben und Arbeiten während der Blütezeit der Kur in den 1920er-Jahren geben. Ulrike Koberg hat diese Geschichten umfassend recherchiert und dargestellt. Nachzulesen und nachzuhören sind die Geschichten auf der Jubiläums-Internetseite der Kur- und Kongress-GmbH unter www.bad-homburg.de/100-Jahre-Kur. In den Monaten Juli bis Oktober hat die Tourist-Info an unterschiedlichen Wochentagen und zu verschiedenen Tageszeiten jeweils sechs bis sieben Termine eingerichtet, um möglichst vielen Interessierten die Möglichkeit einer Führung anzubieten. Alle Daten sind einzusehen im Internet unter www.bad-homburg.de/100-Jahre-Kur.

Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, ist eine verbindliche Anmeldung bei Tourist Info +

Service erforderlich, Telefon 06172-1783710, E-Mail: info@bad-homburg-tourismus.de. Die Teilnahmegebühr beträgt symbolische 100 Cent. Tickets sind ausschließlich bei der Tourist-Info im Kurhaus erhältlich. Noch bis in den Spätsommer hinein wird die Figurenausstellung zu sehen sein. Interessierte können sich auf der Internetseite über die Orte und Geschichten der Kur informieren, ebenso über die weiteren im Rahmen des Firmenjubiläums organisierten Veranstaltungen der Kur- und Kongress-GmbH. Im Internet unter www.bad-homburg.de/100-Jahre-Kur werden ebenso die einzelnen Abteilungen der Kur „damals und heute“ vorgestellt, darunter das Kur-Royal, die Klinik Dr. Baumstark, das Kurtheater, aber auch der Kurpark sowie die Heilquellen im Brunnenbezirk.



Auch Kurdirektor Holger Reuter (l.) sowie Oberbürgermeister Alexander Hetjes sind in der Ausstellung zu sehen. Foto: jas

Kinder-Bibel-Tage

Bad Homburg (hw). Kinder-Bibel-Erlebnistage an der evangelischen Erlöserkirche in den Sommerferien: Eine fröhliche gemeinsame Zeit können Schulkinder im Alter von sechs bis elf Jahren in der ersten Sommerferienwoche erleben. Vom 15. bis 19. Juli lädt die Erlöserkirchengemeinde unter dem Thema „Mit Paulus unterwegs“ täglich von 10 bis 15 Uhr zum Spielen, Geschichtenhören und -erzählen, zum Basteln und Singen in die Unterkerche ein. Mit Gemeindepädagogin Hanna Noack und Team werden die Kinder die Bibel entdecken. Mittagessen ist inklusive; bei schönem Wetter werden verschiedene Wasser- und Geländespiele rund um die Erlöserkirche stattfinden. Anmeldungen und Fragen nimmt Hanna Noack ab sofort unter Telefon 0176-34337466 oder per E-Mail an noack@erloeserkirche-badhomburg.de entgegen.

Mit KI zum Traumpartner?

Bad Homburg (hw). Ist es möglich, dass der perfekte Lebenspartner durch künstliche Intelligenz erschaffen wird? Mit dieser Frage beschäftigt sich der Film, der beim nächsten Waldenser-Filmabend am Mittwoch, 10. Juli, gezeigt wird. Die mit vier deutschen Filmpreisen ausgezeichnete Zukunftsvision der Regisseurin Maria Schrader beleuchtet das Thema unterhaltsam. Vorhang auf heißt es von 20 Uhr an in der Waldenserkirche, Dornholzhäuser Straße 12. Der Eintritt ist frei. Für eine Spende ist die Waldenser-Kirchengemeinde dankbar.

Offenes Wohnzimmer

Bad Homburg (hw). Die Arbeiterwohlfahrt (Awo) Bad Homburg lädt für Montag, 8. Juli, von 14.30 bis 16.30 Uhr zum „Offenen Wohnzimmer“ im neuen Vereinshaus in Ober-Eschbach, Kirchplatz 3, Veranstaltungsraum Zum alten Rathaus, ein. Auch Nichtmitglieder sind willkommen. Für die Teilnahme besteht für Gehbehinderte ein Fahrdienst, bei Bedarf unter Telefon 06172-41480 anrufen.

gartenbau schmidt
Frische Energie, erfahrenes Team!

ALLES FÜR IHREN TRAUMGARTEN

- Gartenplanung und Gestaltung
- Garten- und Grünflächenpflege
- Baumpflege, Fäll- und Rodungsarbeiten
- Teichbau, Zaunarbeiten
- Pflaster- und Terrassenarbeiten

☎ 06172 2659361 oder 0172 208-5252
www.gartenbau-schmidt-hochtaunus.de
kontakt@gartenbau-schmidt-hochtaunus.de

LÖSUNGEN gemeinsam FINDEN

Julia Michalla
Systemische Beratung und Therapie
Elterncoaching



KONTAKT
mail@juliamichalla.de
Telefon: 0179-6470709
www.juliamichalla.de

PROFESSIONELLE BEGLEITUNG BEI

- Problemen in der Schule und beim Lernen
- Auffälligkeiten in der Entwicklung Ihres Kindes
- Konflikten in der Familie
- Ihren individuellen Anliegen

Blitzschnell · Blitzsauber

Am 2. Donnerstag des Monats

Happy Hour 20%

Hemd von Hand gebügelt **auf Textilreinigung**
ausgenommen Angebote, Wäsche, Teppichreinigung, Lederreinigung etc.

Blitz-Textilreinigung

Kirdorfer Str. 40 · Bad Homburg · Telefon 0 61 72 / 177 68 38

Bad Homburger Woche

unter taunus-nachrichten.de

Danke an über **125.000** online-Leser Woche für Woche

kostenfrei im Internet

JUBILÄUMSAKTION ROLF BENZ SINA

ROLF BENZ SOFAPROGRAMM SINA

PROGRAMM SINA JUBILÄUMSAKTION

Alle Stoffe ein Preis – Der Günstigste

Alle Leder ein Preis – der Günstigste

Alle Infos finden Sie unter moebelmeiss.de

FREI PLANBAR
Viele Farben und Kombinationen möglich

bis **20%** sparen

ZUKUNFTSWEISENDE REMINISZENZ
Das stilprägende Jubiläumssofa SINA eröffnet neue Freiräume in Flexibilität, Funktionalität und Zeitlosigkeit. **Jetzt bei Meiss entdecken!**

Meiss

Wohnen | Küchen | Betten | Textil

MMV – Möbel Meiss Vertriebs GmbH & Co. KG
Louisenstraße 98 · 61348 Bad Homburg

moebelmeiss.de



...damit Pflege menschlich bleibt

Wir helfen Ihnen gerne

Diakoniestation Kronberg, Steinbach Tel. 06173-92 63-0
 Diakoniestation Eschborn, Schwalbach Tel. 06196-95 47 5-0
 Diakoniestation Bad Homburg Tel. 06172-30 88-02

24 Stunden am Tag – pflegerischer Notdienst!

- Individuelle Pflegeberatung
- Ambulante häusliche Pflege
- Wundversorgung
- Hauswirtschaftliche Dienste
- Demenzbetreuung
- Hospiz- und Palliativberatung



Es ist ein emotionaler Abschied für Donna Vekic, die ihren 28. Geburtstag feiern kann und sich selbst mit einem Zwei-Satz-Sieg im Halbfinale gegen Viktorija Tomowa beschenkt. Foto: js

Ständchen fürs Geburtstagskind

Bad Homburg (js). Jetzt lieben sie alle Bad Homburg und die Tennis Open noch mehr. Das Boutique-Turnier, wie es immer heißt, mit dem heimeligen familiären Charakter in überschaubarem Rahmen im schönen Kurpark. Die Spielerinnen vergessen nie, das zu erwähnen, sie fühlen sich hier wirklich wohl, willkommen und vom Publikum stets freundlich empfangen. Nicht-Erscheinen trotz Platz auf der Playlist oder vorzeitiges Abreisen sind manchmal einfach professionellen Parametern geschuldet, die das erforderlich machen. Der Turnirdirektor ist darauf vorbereitet, es gibt Einwechselspielerinnen. Und wo bekommt man schon mal ein Ständchen zum Geburtstag von rund 3700 Menschen?

Es war ein schöner emotionaler Abschied an diesem warmen Sommerabend für Donna Vekic, die ihren 28. Geburtstag feiern konnte und sich selbst mit einem Zwei-Satz-Sieg 6:0, 7:6 (8:6) im Halbfinale gegen Viktorija Tomowa beschenkte. Und dann noch eine Magnum-Flasche feinsten Rosé aus der Provence von Turnirdirektor Aljoscha Thron, was wünscht man sich mehr, mal abgesehen vom feinen Preisgeld, das schon mit dem Einzug ins Finale erspielt war? Donna Vekic, die großgewachsene Kroatianerin aus Osiek, hatte sich beides redlich verdient. Der erste Satz im Duell mit Tomowa eine Demonstration ihrer physischen Stärke, ihrer Willens-

kraft vor allem. Spürbar in den entscheidenden Ballwechseln dieser trotz des klaren 6:0 im ersten Satz engen Partie. Dieser Wille, ein Grundlinien-Duell mit dem finalen Schlag zu beenden. Sie will diese Partie gewinnen, Rasen-Neuling Tomowa musste diesem Drang Tribut zollen. Spielte die Bulgarin stärker auf, hatte Vekic stets die richtige Antwort. Und das Publikum hatte bei prächtigem blau-weißen Wolkenspiel am Himmel mit leichter Brise (mal abgesehen von der Wirkung der 1000 Fächer auf den Rängen) dank beider Spielerinnen ein Tennisspiel auf gutem Niveau vor Augen.

Mit Gespür für den Moment beim aufmunternden Beifall in den passenden Momenten. Belohnt wurde es von einem aufregenden ausgeglichenen zweiten Satz, der bis in den Tie-Break hochspannend war. Mit dem 8:6 in diesem Shootout machte sich Vekic ihr schönstes Geburtstagsgeschenk perfekt. Im ersten Halbfinale hatte sich Diana Maximowna Shnaider vom russischen Verband, die 20-jährige Kurpark-Debütantin, in drei Sätzen 7:5, 2:6, 6:3 gegen die US-Amerikanerin Emma Navarro durchgesetzt. Nach kurzem Bangen, als sie im entscheidenden dritten Satz der von vielen Grundlinien-Duellen dominierten Partie 2:3 zurücklag und nach minutenlangem medizinischer Behandlung noch stärker zurückkam und Navarro mit einem schnellen 4:0-Lauf den Knockout versetzte.

Schönes Ambiente und Profi-Tennis für alle

Bad Homburg (bh). Glamour, Eleganz und jede Menge sportliche Höchstleistung: Die „Bad Homburg Open“ ziehen jedes Jahr Menschen aus nah und fern in die Kurstadt. Das Wimbledon-Vorbereitungsturnier präsentiert Tennis zum Greifen nah und macht den Sport von Boris Becker und Steffi Graf zu einem Fest für die ganze Familie. Insgesamt verzeichneten die Veranstalter an den acht Turniertagen 55 000 Zuschauer auf der Anlage des Bad Homburger Tennis-Clubs mitten im Kurpark – ein neuer Rekord. „Es ist eine ganz besondere Woche. Man spürt es überall, die Stadt und die Restaurants sind voll“, sagte Oberbürgermeister Alexander Hetjes, der auch selbst schon den Schläger auf dem „heiligen“ Rasen schwang, kurz vor Beginn des Finals. Auch am Finaltag am vergangenen Samstag strömten trotz des extrem schwülen und warmen Wetters zahlreiche Sportfans und Ausflügler zum Center Court und in das direkt benachbarte Park Village mit bequemen Liegestühlen, Public Viewing und jeder Menge weiterer Angebote. „Es ist ein richtig schönes Ambiente“, sagte Eva Frey, die extra aus Solms angereist war, um „diese tollen Spielerinnen und Profi-Tennis hautnah zu erleben“. Der Termin der „Bad Homburg Open“, die seit 2021 ausgetragen werden, sei fest in ihrem Kalender eingetragen.

Ähnlich sah es auch Thomas Schäfer aus Friedrichsdorf, der bereits zum zweiten Mal mit seinem Kumpel Sascha Back zu Gast war: „Das Park Village ist wunderschön gemacht. Die Veranstaltung passt einfach zur Stadt Bad Homburg.“ Und dies war überall zu sehen und zu spüren. Nicht nur am Champagner, der im Glas oder gar als ganze Flasche an den vielen Getränkeständen zu kaufen war, sondern auch an einer



Eichhörnchen Hazel zaubert den vielen Besuchern des Tennisturniers ein Lächeln auf die Lippen. Foto: bh

ausgelassenen und fröhlichen Stimmung mit Sommerfest-Charakter für die ganze Familie. Während die Eltern gemütlich im Schatten saßen, Bratwurst mit Pommes aßen und das Finale auf der Leinwand verfolgten, tobten sich die Kinder beim Fußball-Tennis oder in der Fotobox aus. Besonderes Augenmerk galt auch Maskottchen Hazel. Das Eichhörnchen zauberte jeden Tag den vielen Besuchern ein Lächeln auf die Lippen. Anzutreffen war Hazel dabei überall: mal auf der Tribüne des Center Courts, mal in der Brunnenallee und mal vor dem Kur-Royal. Doch auch sportlich begeisterte das Turnier das faire und fachkundige Publikum bis zum letzten Tag. In einem hochspannenden und spielerisch überzeugenden Finale krönte sich die Russin Diana Shnaider zur verdienten Siegerin. Nach 2:14 Stunden Spielzeit verwandelte die 20-Jährige, die erstmals in einem Finale der WTA-500er-Serie stand, ihren ersten Matchball und bezwang die Kroatianerin Donna Vekic mit 6:3, 2:6 und 6:3.

„Ich habe eine meiner besten Wochen in meinem Leben gespielt“, erklärte eine sichtlich erschöpfte Shnaider unmittelbar nach dem Ende des Matches noch auf dem Platz: „Es war eine fantastische Woche, und ich komme im nächsten Jahr sehr gerne wieder nach Bad Homburg.“ Und die begann gleich mit einem Ausrufezeichen, als Shnaider die deutsche Turnierbotschafterin und Gewinnerin von 2021, Angelique Kerber, aus dem Turnier warf. Beflügelt von den vorangegangenen Tagen meisterte Shnaider auch die harten Wetterbedingungen am Samstag. „Es war eine besondere Erfahrung, aber es ist gut zu wissen, dass ich auch sowas handeln kann“, sagte Shnaider, die mit ihrer extrem starken Vorhand Vekic immer wieder zu Fehlern zwang.



Bereits zum zweiten Mal sind Thomas Schäfer aus Friedrichsdorf und sein Kumpel Sascha Back zu Gast. Foto: bh

JUSTAment DAS SCHULPROJEKT



Verein für Internationale Jugendarbeit
 Frankfurt am Main e. V.
 Lindenstraße 16
 61440 Oberursel

Tel. 06171 50820-12
 bettina.krampe@vij.de
 www.vij-justament.de

Anzeige

gesucht: **Lebenserfahrung**
 gefunden: **Freude am Ehrenamt**

Möchten Sie Jugendlichen mit Rat und Tat Mut machen und gerade in den aktuell schwierigen Zeiten helfen?

Wir sind eine Gruppe von erfolgreichen (Senioren und noch Berufstätigen) SeniorPartnern aller Berufsgruppen, die an derzeit 6 Schulen im Hochtaunuskreis Schüler des 8.+9. Schuljahres 14-tägig, jeweils 2 Schulstunden betreuen.

Wir sind keine Nachhilfielehrer, sondern „coachen“ in den Bereichen Berufsfindung, Erwachsen werden und Persönlichkeitsentwicklung.

Wir sind ein vielfach ausgezeichnete Verein mit namhaften Förderern. Gerade jetzt ist unsere Unterstützung für Heranwachsende besonders wichtig.

Wir suchen dringend Verstärkung für diese Aufgabe an unseren Schulen in Kronberg, Oberursel und Bad Homburg sowie in Neu-Anspach und Friedrichsdorf.

Als neue SeniorPartnerin und neuer SeniorPartner erhalten Sie ein interessantes Einführungstraining, spannende Fortbildungen und einen permanenten Erfahrungsaustausch mit unseren erfahrenen SeniorPartnern.

Unsere Vereinsvorstände Claudia Scheuvens (Tel. 0151-12118285) und Dr. Marianne Sgoff (0160-90269018) freuen sich über Ihre Kontaktaufnahme. Unser Büro erreichen Sie unter (Tel. 06171-5082012) oder per E-Mail: bettina.krampe@vij.de

Über die Saalburg nach Kirdorf wandern

Bad Homburg (hw). Für Sonntag, 7. Juli, steht die nächste Wanderung des Wanderclubs Kirdorf im Programm. Treffpunkt 9.15 Uhr an der Bushaltestelle „Untertor“ oder um 9.45 Uhr an der Bushaltestelle „Saalburg“. Die Wanderer starten in Bad Homburg und werden über die Saalburg nach Kirdorf wandern. Bei der Freiwilligen Feuerwehr in Kirdorf findet die traditionelle Nachkerb statt, der Grill und die Biergondel sind vorbereitet. Wanderführer sind Christa und Manfred Zentgraf.

Musikgottesdienst mit Mozartmesse

Bad Homburg (hw). Am Sonntag, 14. Juli, findet um 10 Uhr in der Erlöserkirche ein Musikgottesdienst statt. Der Bachchor der Erlöserkirche verabschiedet sich mit Wolfgang Amadeus Mozarts fröhlicher Messe in C-Dur in die Sommerpause. Die „Missa in honorem Sanctissimae Trinitatis“ (Trinitatis-Messe) zählt zum Typus der „Missa brevis et solennis“, das heißt, sie ist in ihrer Kürze für einen Gottesdienst gut geeignet, andererseits aber mit Trompeten, Pauken, Oboen und Streichern festlich besetzt. Der Bachchor der Erlöserkirche wird begleitet von einem Orchester aus Profi-Musikern des Rhein-Main-Gebiets, die musikalische Leitung liegt in den Händen von Susanne Rohn, die Predigt hält der Pfarrer im Ruhestand Alexander von Oettingen.

Elke Barth bleibt SPD-Vorsitzende

Bad Homburg (hw). In ihrer gut besuchten Jahreshauptversammlung hat die Bad Homburger SPD ihre Vorstandsspitze, namentlich die Vorsitzende Elke Barth sowie die beiden stellvertretenden Vorsitzenden, Esther Walldorf und Horst Klemke, mit nahezu einstimmigen Ergebnissen in ihren Parteiämtern bestätigt. Ebenso die Gonzenheimerin Karin Horn-Albishausen als Schriftführerin sowie die Beisitzer Nada Stojkovic, Laurence Thomm und Maximilian Kubon. Anstelle der Rechtsanwältin Ursula Matthiesen-Kreuder übernimmt nun Christian Velthuisen die Kassenführung des Ortsvereins. Für die beiden ausscheidenden Beisitzer Maxi Stiller und Dominik Schreiber wurden Angelika Hoops und Henry Praum neu in den Vorstand gewählt. In ihren Jahresberichten hoben die Ortsvereinsvorsitzende Elke Barth und die Fraktionsvorsit-

zende Dr. Simone Farys-Paulus die harmonische Zusammenarbeit und den reibungslosen Übergang von Sozialstadträtin Lucia Lewalterschoor zu dem neuen Stadtrat Tobias Ottaviani hervor. Kritische Worte fand die Ortsvereinsvorsitzende zu den vorangegangenen Wahlkämpfen vor der Landtags- und der Europawahl, auch wenn die SPD in Bad Homburg entgegen dem Trend minimale Zuwächse verzeichnen konnte. Sie beschwor ihre Partei, die Kommunikation mit der Bürgerschaft zu suchen und zu intensivieren. Stadtrat Tobias Ottaviani betonte in seinem Redebeitrag, dass es die SPD gewesen sei, die die Zerstörung von Strukturen im Sozialetat trotz des Sparhaushalts verhindert habe. Im Anschluss an die Wahlen stellte die Kreis-Sozialdezernentin Antje van der Heide ihre Ideen für ihre Amtsperiode vor.

Verein feiert 25-Jähriges

Bad Homburg (hw). Die „Bürger für Gonzenheim“ werden 25 Jahre alt. Das muss gefeiert werden! Und so sind Mitglieder und Gäste für Samstag, 6. Juli, ab 17 Uhr zu einem sommerlichen Fest in den Garten des „Homburger Hofes“ in Gonzenheim eingeladen, um dieses Jubiläum zu begehen.

Auf den Tag genau am 6. Juli 1999 wurde der Verein in das Vereinsregister eingetragen und hat seitdem einen festen Platz im Geschehen in Gonzenheim eingenommen. Adolf Foeller und neun weitere Gonzenheimer waren es, die die Initiative zu seiner Gründung ergriffen, heute zählt der Verein rund 125 Mitglieder. Die Motivation zur Gründung war geprägt durch den Wunsch, an den Planungen zu den damals laufenden Umbrüchen im Ortskern und den Verkehrsführungen durch Gonzenheim endlich teilzuhaben. Dies gelang über die Jahre recht gut und ist auch heute immer noch – trotz eines nunmehr bestehenden Ortsbeirats – ein wichtiger Bestandteil der regelmäßig stattfindenden „Bürgertreffs“. Der Gunzplatz soll attraktiver für die Gonzenheimer werden, und ob und wie der U-Bahn-Bau vorangeht, beschäftigt die „Bürger für Gonzenheim“ auch. Im Laufe der Jahre aber sind

für den Verein auch die Gestaltung von wiederkehrenden Festlichkeiten und Feiern hinzugekommen. Zur Tradition gehört die Ausrichtung eines Osterfeuers auf dem Bornberg sowie ein Adventsmarkt am 2. Advent auf dem Gunzplatz. Seit ein paar Jahren gestaltet der Verein auch einen Motivwagen für den Umzug am Laternenfest. Und er beteiligt sich an den vom Vereinsring ausgerichteten Festen, wenn zum Beispiel wieder einmal im September zum Gonzenheimer Wochenende eingeladen wird. Auch gibt es eine lebendige Verbundenheit mit anderen Vereinen im Vereinsring. Der „Geschichtliche Arbeitskreis“ lädt für dieses Jahr wieder zum Mitmachen bei seinem jährlichen „Bachschusterfest“ ein, und beim Schachturnier des Schachklubs auf dem Gunzplatz sorgt der Verein für die notwendigen Ausstattungen.

Die Gäste dürfen sich beim Jubiläumsfest auf ein sommerliches Büfett mit Unterhaltung und Bilder der vergangenen 25 Jahre freuen. Für den Blick in die Zukunft möchte der Verein aus diesem Anlass die Patenschaft für einen Baum im Kurpark übernehmen. Der Vorstand der „Bürger für Gonzenheim“ lädt zum Mitmachen und Dabeisein ein.



Das Foto zeigt (v. l.) Heidi Cronauer, Stefan Schenke, Guido Becker, Philipp Aniol, Dennis Lehmann (FW Offenbach), Julia Aniol, Michael Rehwald, Christin Jost (FW Hochtaunus), Engin Eroglu (FW Hessen / MdEP) und Laura Schulz (FW Hessen). Foto: Freie Wähler

Freie Wähler wählen ersten Vorstand

Bad Homburg (hw). Die Ortsvereinigung der Freien Wähler in Bad Homburg wurde Ende Juni feierlich ins Leben gerufen. Zur Gründungsfeier waren zahlreiche Ehrengäste, Vertreter des Kreises und Mitglieder befreundeter Ortsvereinigungen aus dem gesamten Bundesgebiet gekommen. Darunter waren Engin Eroglu, der Europaabgeordnete und Landesvorsitzende der Freien Wähler Hessen, der auch den Vorsitz der Gründungsfeier übernahm. Eroglu nahm zuerst eine Überprüfung der Geschäftsordnung vor und leitete anschließend die Eröffnung der Versammlung. Die offene Wahl zum ersten siebenköpfigen Vorstand der Bad Homburger Ortsvereinigung übernahm die stellvertretende Vorsitzende der Freien Wähler Hessen, Laura Schulz. Der erste Vorstand der Bad Homburger Ortsvereinigung setzt sich wie folgt zusammen: Vorsitzender ist Philipp Aniol aus Ober-Erlenbach, sein Stellvertreter Guido Becker aus Ober-Eschbach. Zweiter Stellvertreter ist Michael Rehwald aus der Bad Homburger Gartenfeldsiedlung. Das Amt der Schatzmeisterin übernimmt Sabine Becker aus Ober-Eschbach, Schriftführerin Julia Aniol aus Ober-Erlenbach, Beisitzer sind Heidi Cronauer aus Gonzenheim und Stefan Schenke aus Ober-Er-

lenbach. Philipp Aniol, der frisch gewählte Vorsitzende, erklärte begeistert und dankbar über seine Ernennung: „Es ist für mich eine große Ehre und natürlich ein Grund zur Freude, durch dieses großartige Team in die Position des Vorsitzenden gewählt worden zu sein. Schon lange hege ich den Wunsch, mich noch stärker für meine geliebte Heimatstadt zu engagieren. Gemeinsam streben wir danach, die Anliegen der Bürger energisch zu vertreten, neue Impulse zu setzen und Bad Homburg noch lebenswerter zu machen.“ Engin Eroglu äußerte sich sehr erfreut über die Gründung: „Die Gründung der Ortsvereinigung in Bad Homburg, der Kreisstadt des Hochtaunuskreises, erfüllt mich mit großer Freude. Es unterstreicht den Trend der Freien Wähler in Hessen, die mit einer steigenden Zahl an Neugründungen und Mitgliederzahl punkten können. Am 12. Juli werden wir die vorletzte Kreisvereinigung gründen, und damit sind wir in ganz Hessen vertreten.“ Presssprecher Michael Rehwald äußerte sich zur Gründung und lobte die harte Arbeit, die in den vergangenen neun Monaten geleistet worden war. Ein besonderes Dankeschön ging an Christin Jost sowie an den Kreisschatzmeister Robert Hohmann.

GOLDANKAUF

VERTRAUEN SIE IHREM 1A JUWELIER - DER ENDPREIS ZÄHLT

SOFORT BARGELD FÜR

ZAHNGOLD | ALTGOLD | BRUCHGOLD | GOLDUHREN | GOLDBARREN
GOLDMÜNZEN | SILBERBESTECK | SILBERSCHMUCK | ZINN

AN- & VERKAUF VON LUXUSUHREN: ROLEX, BREITLING, AUDEMARS PIGUET, UVM.

JETZT KOSTENLOS ANFRAGEN!
SERIÖSES & FAIRES ANGEBOT EINHOLEN

Scheurenbrand & Seiler

seit 1947

LOUISENSTRASSE 48 - 61348 BAD HOMBURG

MO - FR 10 BIS 18 UHR • SA 10 BIS 16 UHR

06172 8569957

WWW.SCHEURENBRAND-SEILER.DE

MIT DEN STERNEN DURCH DIE WOCHEN

6. bis 12. Juli 2024

Widder Lassen Sie sich nicht unterkriegen! Wenn Sie Ihre Fähigkeiten zielgerichtet einsetzen, wird es nun steil bergauf gehen. Sie dürfen sich nur nicht ablenken lassen.
21.3.–20.4.

Stier Sie werden jetzt schnell feststellen, dass es leichter ist, dem anderen zuzuhören, als ihm ständig ins Wort zu fallen. Gespräche verlaufen dadurch viel angenehmer.
21.4.–20.5.

Zwilling Alles, was Sie derzeit brauchen, ist eine große Portion Geduld. Sie müssen abwarten, wie sich die anderen entscheiden, und können erst dann Ihre Maßnahmen darauf abstimmen.
21.5.–21.06.

Krebs Sie können voller Zuversicht sein, denn eine bestimmte Person hat Ihnen gleich mehrere goldene Brücken gebaut. Die müssen Sie jetzt nur noch beschreiten, um erfolgreich zu sein.
22.6.–22.7.

Löwe Sie tragen derzeit glücklicherweise vieles mit Humor. Selbst Ihre eigenen Schwächen finden Sie liebenswert und reagieren deshalb sehr verständnisvoll auf die der anderen.
23.7.–23.8.

Jungfrau Sie haben alle Trümpfe in der Hand und brauchen sie nur noch nacheinander auszuspielen, um den anderen zu beweisen, dass Sie ein ebenbürtiger Partner in dieser Partie sind.
24.8.–23.9.

Ein berufliches Hoch kündigt sich an und lässt Ihre persönliche Glanzleistung geradezu im Scheinwerferlicht erstrahlen. Gut, dass Ihre Mühen nun belohnt werden.
24.9.–23.10.

Irren ist nun einmal menschlich, nehmen Sie es nicht zu schwer. Wichtig ist aber: Fehler müssen umgehend korrigiert werden, sonst kann ein böses Finanzloch entstehen.
24.10.–22.11.

Sie treffen einen interessanten Menschen, der sich allerdings nicht von Ihren Plänen beeindruckt lässt. Offenbar hat er ganz eigene Absichten, die mit Ihren kollidieren.
23.11.–21.12.

Sie brauchen Ruhe und sollten unbedingt eine längere Pause einlegen. Wie wäre es mit einem spontanen Ausflug – ganz ohne Handy und Kalender? Das würde Ihnen guttun.
22.12.–20.1.

Gefühlsduseleien führen diesmal eindeutig in die falsche Richtung. Bei der Beurteilung einer Angelegenheit müssen Sie jetzt ausschließlich den Verstand entscheiden lassen.
21.1.–19.2.

Machen Sie doch aus Ihrem Herzen keine Mördergrube! Sagen Sie, was Sie meinen, und machen Sie vor allem einem Mitglied Ihrer Familie klar, was Sie über sein Verhalten denken.
20.2.–20.3.

Michael Leukels Fotografien haben Kulturdenkmäler im Fokus



Fotograf Michael Leukel vor einer Stange mit von ihm aufgenommenen Kulturschätzen der Staatlichen Schlösser und Gärten Hessen (SG). Foto: fch

Bad Homburg (fch). Im Schlosspark gehen Aufnahmen historischer Kulturdenkmäler aus dem Besitz des Landes Hessen mit dem Grün des gepflegten Heckengartens eine perfekte Symbiose ein. Besucher können noch bis Ende Oktober ihren Spaziergang durch die Parkanlage mit dem Besuch der Open-Air-Fotoausstellung „Schlösser und Gärten im Fokus“ verbinden. Auf großformatigen, wetterfesten Tafeln präsentiert Fotograf und Musiklehrer Michael Leukel an Kunst und Kultur interessierten Spaziergängern Aufnahmen von 18 der 48 Kulturdenkmälern aus dem Besitz des Landes.

Zur Ausstellungseröffnung begrüßte Kirsten Worms, Direktorin der Staatlichen Schlösser und Gärten Hessen (SG), zahlreiche Besucher. Zu ihnen gehörte der Historiker Torsten Rlotte, außerplanmäßiger Professor für Neure Geschichte an der Goethe-Universität Frankfurt. Vom Kooperationspartner der SG, dem Museum Huis Doorn, waren der stellvertretende Direktor Frank Louhenapessy MA und Kuratorin Wendy Landewé-van der Veen in die Kurstadt gekommen. So wie das Schloss und der Schlosspark ermögliche auch die Foto-Wanderausstellung „Schlösser und Gärten im Fokus“ eine Reise durch die Jahrhunderte, sagte Kirsten Worms. Die Ausstellung zeige zahlreiche Sehenswürdigkeiten im Detail und Totale, die alle „unverwechselbare und einzigartige Zeugnisse unserer reichen Vergangenheit sind. Sie spiegeln die reiche Geschichte unseres Bundeslands wider und sind zugleich Orte der Naherholung, der Begegnung und der Inspiration.“

Der Fotograf habe die gezeigten Orte bei natürlichem Licht zu verschiedenen Tages- und Jahreszeiten aufgenommen. Zu sehen sind Panorama- und Luftaufnahmen, Gesamtansichten und Close-ups, teils zur blauen Stunde oder nachts mit Langzeitbelichtung aufgenommen. Die Bandbreite der von der SG betreuten Kulturschätze aus rund 2000 Jahren ist groß und vielfältig. Sie reicht von Schlössern, Burgen und Klöstern über Gärten und Parks bis zu zahlreichen Einzelmonumenten. Dazu

gehört der fast vollständig erhaltene Staatspark Hanau-Wilhelmsbad, eine Kuranlage aus dem 18. Jahrhundert, der als Schauplatz des Wilhelmsbader Festes gerade erst als „Ort der Demokratiegeschichte“ ausgezeichnet wurde. Oder das Barockschloss Weilburg mit seinen prächtigen Räumen und dem herrlichen Schlossgarten. Auch der Adolfsturm und der St.-Georgs-Brunnen in der Friedberger Burg sowie der rund 50 Meter hohe Junker-Hansen-Turm in Neustadt warten auf Entdecker.

„Mit seiner Höhe und einem Durchmesser von rund zwölf Metern gilt der Junker-Hansen-Turm heute als größter Fachwerkrundbau weltweit“, informierte der Fotograf Michael Leukel. Er ist im Hauptberuf Musiklehrer an einer Musikschule im Rheingau und sei ein Fotograf aus Leidenschaft, betonte Direktorin Worms. „Genau wie in der Musik ist der Sinn für Nuancen und Präzision in der Fotografie gefragt. Michael Leukel gelingt es mit seinen Fotografien, uns regelrecht zu diesen Orten hinzuziehen und uns mit auf eine Zeitreise zu nehmen. Dabei gibt er den versteckten Schätzen ebenso Raum wie den berühmten Sehenswürdigkeiten. Ich freue mich, dass wir die Ausstellung nun auch in Bad Homburg zeigen und damit hoffentlich viele Gäste anregen, noch mehr von Hessen zu entdecken“, wünscht sich Kirsten Worms.

Der in Walluf lebende Fotograf berichtete, dass er im Februar 2015 das erste Bild vom Niederwalddenkmal nachts aufgenommen habe. Und danach alle anderen Sehenswürdigkeiten nach und nach. Gezeigt wird die Ausstellung nach Stationen am Schloss Erbach, auf dem Gelände der Einhard's Basilika in Michelstadt-Steinbach und auf der Burg ruine Münzenberg jetzt im Schlosspark Bad Homburg. Passend zur Ausstellung gibt es im Handel und den Shops der Staatlichen Schlösser und Gärten Hessen das Buch „Hessen entdecken“.

Die Fotoausstellung „Schlösser und Gärten im Fokus“ ist bis 27. Oktober im Obergarten, dem sogenannten Heckengarten des Schlossparks, bei freiem Eintritt zu sehen.

WaDiKu
Entrümpelungen von A-Z
M. Bommersheim

Wohnungsauflösung

Dienstleistungen Kurierdienste

Mobil: 0176-45061424
E-Mail: wadiku@aol.com

Angelika Ehlers
Rechtsanwältin
Fachanwältin für Familienrecht

unter anderem:
• Scheidungsfolgenvereinbarung
• Scheidung
• Unternehmenscheidung z. B. von
– Geschäftsführern/Gesellschaftern
– Inhabern von Personengesellschaften
– Freiberuflern
– Vermietern

außerdem: ERBRECHT / SENIORENRECHT

ÜBER 30 JAHRE

Benzstraße 9 • 61352 Bad Homburg v.d.H.
Telefon 06172 - 9187051

www.familienrecht-ehlers.de

IMPRESSUM

Bad Homburger/ Friedrichsdorfer Woche

Herausgeber: Hochtaunus Verlag GmbH

Geschäftsführer: Michael Boldt, Alexander Bommersheim

Geschäftsstelle: Vorstadt 20, 61440 Oberursel
Telefon: 06171 / 62 88-0, Fax: 06171 / 62 88-19
E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de
www.hochtaunusverlag.de
www.taunus-nachrichten.de

Anzeigenleitung: Michael Boldt

Redaktion: Janine Stavenow (Ltg.), Beppo Bachfischer (Stv.)
E-Mail: redaktion@hochtaunusverlag.de

Redaktionsschluss: Dienstag vor Erscheinen, 15 Uhr (eingesandte Fotos bitte beschriften)

Auflage: 26 700 verteilte Exemplare

Erscheinungsweise: Wöchentlich donnerstags erscheinende, unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Oberursel, mit den Stadtteilen Bommersheim, Oberstedten, Stierstadt, Weißkirchen sowie die Stadt Steinbach.

Anzeigenschluss: Dienstag vor Erscheinen, 17 Uhr

Mittwoch vor Erscheinen, 10 Uhr für Todesanzeigen.

Private Kleinanzeigen: Dienstag, 12 Uhr

Anzeigen- und Beilagenpreise: Preisliste Nr. 29 vom 1. Januar 2024

Druck: Druck- und Pressehaus Naumann GmbH & Co. KG
Gutenbergstr. 1, 63571 Gelnhausen

Für eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

SUDOKU

			1	8		6	5	7
8			2					1
				5		4		
	6	2						
9	7			6			2	4
						9	3	
		8		3				
3					4			8
5	9	7		1	8	2		

Die Auflösung dieses Sudokus finden Sie in der nächsten Ausgabe.

3	9	4	6	2	1	7	8	5
1	2	6	5	7	8	3	4	9
5	8	7	3	4	9	1	6	2
9	6	1	4	5	3	8	2	7
2	3	5	1	8	7	6	9	4
7	4	8	9	6	2	5	1	3
4	1	3	7	9	6	2	5	8
8	7	9	2	1	5	4	3	6
6	5	2	8	3	4	9	7	1

Dies ist die Auflösung des Sudokus aus der letzten Ausgabe.

DAS WETTER AM WOCHENENDE

Freitag 22 – 11

Sonntag 23 – 12

Samstag 25 – 13

Ein Mittsommertag auf dem Green

Bad Homburg (hw). Es ist inzwischen schon eine kleine Tradition: Am Mittsommertag fand zum dritten Mal das Lions Charity-Golfturnier der Fördervereine der Lions Clubs Frankfurt-Cosmopolitan und Frankfurt-Paulskirche im Royal Homburger Golfclub (RHGC) statt.

Nach Mittsommer sah es zunächst allerdings nur auf dem Papier aus: Dichte Wolken und Nieselregen erwarteten die Teilnehmer am Morgen. Doch Petrus gab sich alle Mühe und nach ein paar Löchern wurden die mehr als 60 Spieler mit Sonnenschein belohnt.

Angetreten waren die Golfer wieder zum 2er-Scramble, einer besonders geselligen Spielart, bei der der Ball immer vom Landepunkt des besten Spielers weitergespielt werden darf.

Bestens versorgt wurden die Freizeitsportler durch ein Team von jungen Ukrainern aus dem Deutsch-Sprachkurs des LC Frankfurt-Cosmopolitan, unter anderem mit selbst ge-

backenen Kuchen und Köstlichkeiten, die im Halfway-House kredenzt wurden.

Abends klang das Turnier mit einem gemeinsamen Abendessen und Siegerehrung aus. Der Bad Homburger Oberbürgermeisters Alexander Hetjes begrüßte die Gäste und der Zaubers Norman Gatsby, bekannt unter anderem aus der Sendung „Supertalent“ trat auf. Außerdem konnten Löwen – Bilder des Lionsfreunds Hartmut Jäger erworben werden. Dieser hatte die Bilder der Kinder aus der ukrainischen Integrationsklasse der Günter-Rode-Schule in Frankfurt, die diese als Dank an die Lions angefertigt hatten, gerahmt und zum Verkauf bereit gestellt. Ein paar wenige davon können immer noch im Original erworben werden.

Der Erlös der Veranstaltung und des Bilderverkaufs kommt der Frankfurter Bahnhofsmission, der Tafel Hochtaunus und der Jugendarbeit des RHGC zugute.



Manfred Waltz (Schatzmeister Förderverein LC Frankfurt-Paulskirche), Salome Dombrinck, Gabriele Lux-Wellendorf (beide LC Frankfurt-Cosmopolitan), Willi Rugen (Vorsitzender Förderverein LC Frankfurt-Paulskirche), Samuel Wölflick (Jugendwart RHGC), Uwe Eilers (Vorstand Frankfurter Vermögen AG) und OB Alexander Hetjes (v. l.) freuen sich über die Spende in Höhe von 1000 Euro. Foto: Lions

Lions spenden 1800 Euro fürs Kinderheim



Diese Party war ein voller Erfolg: Etwa 300 Gäste hatten im April bei der ersten Charity-Party des Lions Clubs Bad Homburg-Hessenpark im Gambinus sehr viel Spaß bei Tanz und stimmungsvoller Musik. Den Erlös dieser Veranstaltung – die schon am 10. Oktober wiederholt wird – erhielt jetzt das „Haus Gottesgabe“ der Evangelischen Kinder- und Jugendhilfe in Kirdorf. Er betrug 1800 Euro, den der Lions Club Bad Homburg-Hessenpark an die Leiterin, Anke Imhof, übergab. Dabei führte sie Lions-Präsidentin Lisa Criseo-Brack sowie die Mitglieder Ursula Steffan und Andrea Schösser durch die Räume und machte mit Hintergrundinformationen klar, wie wichtig die Unterstützung ist. Denn die Spielmöglichkeiten für die Kinder sollen ausgebaut werden auf dem Gelände, dessen Ort, um die Kinder und Jugendlichen zu schützen, geheim gehalten wird. Und Ablenkung ist für die Mädchen und Jungen im Alter zwischen drei und 18 Jahren dringend notwendig. Denn sie wurden zu Hause vernachlässigt oder Opfer von Gewalt. Es sind Probleme, die in den vergangenen Jahren auch in Bad Homburg und im gesamten Hochtaunuskreis in der Anzahl zugenommen haben. Das Haus Gottesgabe ist schließlich nicht nur bis auf den letzten Platz gefüllt, es gibt zudem eine lange Warteliste von Kindern, die die Aufnahme dringend notwendig hätten. „Um eine Einrichtung irgendwo in Deutschland zu finden, sind manchmal über vier, fünf Stunden Telefonate notwendig“, erläutert Anke Imhof die extrem angespannte Lage.

Foto: Lions Club

Vortrag über künstliche Intelligenz

Bad Homburg (hw). Das Stadtteil- und Familienzentrum Gonzenheim lädt für Mittwoch, 10. Juli, von 18.30 bis etwa 20.30 Uhr zum Impulsvortrag „Entdecken Sie ChatGPT“ ins Stadtteilzentrum, Gotenstraße 21, ein. Seit der Einführung im November 2022 findet „ChatGPT“ in vielen Bereichen Anwendung.

Es werden praxisnahe Beispiele gezeigt und Fragen beantwortet. Die Veranstaltung richtet sich an alle Interessierten, jung oder alt, Einsteiger oder Fortgeschrittene. Referent ist Tom Noeding. Anmeldung bis 8. Juli per E-Mail an sfz.gonzenheim@juks-badhomburg.de oder unter Telefon 0171-8110379.

Stöbern Sie im Katalog 2024!

Kostenlos anfordern aus dem Festnetz
0800 0400 123 oder unter
www.koenigSreisen.de !

Natur, Whisky & Tattoo

Höhepunkte Schottlands

01.08. – 07.08. DFG | 12.08. – 18.08.2024 DFG

- Fähriüberfahrten Amsterdam-Newcastle H&R, Übernachtung/Frühstück, Abendessen an Bord
- Stadtführungen in Haarlem, Edinburgh und Glasgow
- Eintritte Caerlaverock Castle, Urquhart Castle, Floors Castle & Garden
- Whisky tasting (Vergleichsprobe mit 6 Whiskys)
- Traditional Afternoon Tea
- Karten Edinburgh Tattoo (gute Kategorie)
- Wert Eintritte, Afternoon Tea & Karte Tattoo mehr als € 250,-
- **Durchgehende Reiseleitung Jochen König**

Preis pro Person im DZ | 7 Tage | Halbpension € 2399,-

Ihre Vorteile

Deutschlands größte 2/1-bestuhlte 5-Sterne-SUP Premiumbusflotte = maximal nur 29 Mitreisende!

König´s Reisen Sonder-Stornofrist bis 45 Tage vor Abreise – kostenfrei!

Mindestteilnehmerzahl NUR 12 Personen!

GARANTIERTE, KOSTENFREIE ABHOLSTELLEN (Zubringer mittels Taxi oder Minibus zum Reisebus):
Frankfurt-Flughafen | Frankfurt-Hauptbahnhof | Mainz-Hauptbahnhof | Wiesbaden-Hauptbahnhof
Wirges, Reisezentrum (kostenlose Parkplätze)

HAUSTÜRABHOLUNG* € 29,- PRO PERSON
*der Einheitspreis gilt bis 30km von unseren kostenfreien Abholstellen; größere Entfernungen gerne auf Anfrage

Der faszinierende Event: Basel Tattoo
26.07. – 28.07.2024 DFG

- Pullmann Basel Europe**** (97% WER bei HolidayCheck®)
- Stadtführung in Freiburg
- Stadtführung in Basel
- Eintrittskarte Basel Tattoo, Kategorie 3
- Stadtführung in Colmar
- Basel Card (freie Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel sowie Vergünstigungen für Museen und andere Attraktionen)

Preis pro Person im DZ | 3 Tage | Übernachtung/Frühstück € 639,-

Nordkap & Lofoten
06.08. – 21.08.2024 DFG

- 3 x Fähriüberfahrten inkl. Übernachtung in Doppelkabinen
- 12 x Abendessen in Hotels der gehobenen Mittelklasse
- Schifffahrt per Fähre oder Schiff am Geirangerfjord
- Stadtführungen in Stockholm, Helsinki und Trondheim
- Eintritt Sapmi-Themenpark, Nordkaphallen und Wikingermuseum
- Schifffahrt ab Svolvær in den Trollfjord
- Stadtführung Tromsø mit Eintritt Eismeerkathedrale

Preis pro Person im DZ | 16 Tage | Übernachtung/Frühstück+ € 3699,-

Perlen Polens
30.08. – 08.09.2024 DFG

- Hotels der gehobenen Mittelklasse
- Rundreise: Breslau, Krakau, Warschau, Masuren und Posen
- Stadtführungen in Breslau, Krakau, Warschau und Posen
- Besichtigung Salzbergwerk Wieliczka (UNESCO-Weltkulturerbestätte)
- Besichtigung Kloster Jasna Gora in Tschenstochau
- Geführter Ganztagesausflug Masuren
- Besichtigung Heiligelinde mit Orgelkonzert und Wolfsschanze

Preis pro Person im DZ | 10 Tage | Halbpension € 1738,-

Wörthersee – Sonnenregion Kärnten
13.09. – 19.09. DFG | 04.11. – 10.11.2024

- Werzer's Hotel Resort****SUP (95% WER bei HolidayCheck®)
- Ganztagesausflug Klagenfurt mit Besuch des Pyramidenkogels
- Schifffahrt auf dem Wörthersee
- Ganztagesausflug Slowenien
- Ganztagesausflug Villach und Schifffahrt auf dem Weißensee
- Ganztagesausflug Nockberge und Stadtführung Gmünd
- **Reiseleitung Susanne Schlager an 4 Tagen vor Ort**

Preis pro Person im DZ | 7 Tage | Halbpension ab € 1399,-

Bei Terminen mit DFG ist die Durchführung der Reise bereits zum heutigen Zeitpunkt garantiert.
König's Reisen GmbH | Christian-Heibel-Str. 45 | 56422 Wirges | Tel.: 02602 93480 | www.koenigSreisen.de

Tour durch die Kitas der Stadt



Vor Kurzem ging es für den seit Februar amtierenden neuen Stadtrat Tobias Ottaviani erstmals auf große „Kita-Tour“. Gemeinsam mit der Fachbereichsleiterin Eva Jethon besuchte er alle 17 städtischen Kindertagesstätten. „Die Besuche bieten eine ideale Gelegenheit, die Strukturen und Mitarbeiter der jeweiligen Einrichtungen näher kennenzulernen und ein Bild davon zu bekommen, wo es gut läuft und wo eventuell Optimierungsbedarf besteht“, so der Stadtrat. Rund 360 Hände durfte er bei der Tour insgesamt schütteln. Verbunden war der Besuch auch mit einer persönlichen Danksagung an die Mitarbeiter. Als Präsent haben Ottaviani und Jethon den Erziehern jeweils einen Mandala-Magneten mitgebracht. „Im vergangenen Jahr hatten wir Postkarten mit Zitaten dabei, dieses Jahr gibt's die passenden Magneten zum Festpinnen dazu“, sagt Eva Jethon lachend. Der Fachbereich „Städtische Kindertagesstätten“ führt die Dezentenbesuche in allen Kitas einmal jährlich durch. Dabei sind jeweils ein bis zwei Stunden pro Einrichtung vorgesehen. Es gibt einen Austausch mit den Arbeitskräften und Intensivgespräche mit den Leitungen. In diesem Jahr standen dabei unter anderem der Start der neuen Kolleginnen aus Südamerika, Namibia und Spanien und die Starkregenvorsorge im Fokus. Das Foto zeigt (v. l.) Stadtrat Tobias Ottaviani, Eva Jethon und Jutta Deußer-Kawohl (städtische Kindertagesstätten), Renate Rudeloff und Olga Beirau (Kita Hausmannspark). Foto: Stadt

Radtouren am Wochenende

Bad Homburg (hw). Der ADFC Bad Homburg/Friedrichsdorf lässt sich am Freitag, 5. Juli, von dem beeindruckenden Anblick Tausender von Glühwürmchen faszinieren. Die geführte Radtour startet um 20 Uhr am Gotischen Haus und führt über unebene Forstwege zur Saalburg. Der Weg hat einzelne Steigungen. Im Restaurant erfrischen sich die Radler und fahren gegen 22.30 Uhr an den Platz, an dem die Glühwürmchen auf Partnersuche gehen. Die Tour findet nur bei trockenem Wetter statt. Auskunft erteilt Tourenleiter Ralf Gandenberger unter Telefon 0173-8167122. Am Samstag, 6. Juli, ersetzt eine neue Tour zum Brauhaus in Rüsselsheim-Haßloch die im gedruckten Tourenheft aufgeführte Rundfahrt. Start der Tour nach Rüsselsheim ist um

9.30 Uhr am Kurhausvorplatz. Sie führt über Weißkirchen und Rödelheim auf ruhigen Straßen und durch Felder an den Main bei Höchst. Das Ziel erreichen die Teilnehmer nach einer entspannten Fahrt durch den Wald. Im Biergarten erfolgt die Mittagspause. Anschließend radelt die Truppe am Main entlang bis Höchst und über Praunheim und Niederusel zurück nach Bad Homburg.

An der Tour können auch Personen teilnehmen, die noch nicht Mitglied des ADFC sind. Sie sollten eine gute Grundkondition für die ungefähr 90 Kilometer mitbringen. Unterwegs besteht auch die Möglichkeit der Rückfahrt mit der Bahn. Auskunft erteilt Tourenleiter Thilo Berner unter Telefon 06172-8580602.

Blutspenden dringend benötigt

Hochtaunus (how). Sommer, Sonne, Ferienzeit: Das führt bei der Blutspende aktuell zu leeren Liegen. Die Versorgungslage gerät dann schnell in die Schräglage. Das DRK ruft zur Blutspende auf. Ausgehend von einer Fünf-Tage-Woche werden allein in Baden-Württemberg und Hessen etwa 2700 Blutspenden benötigt, um Patienten mit unverzichtbaren Blutpräparaten sicher versorgen zu können. Bedingt durch das zunehmend sommerliche Wetter und einer Vielzahl an Freizeitmöglichkeiten ist die Bereitschaft zur Blutspende in den vergangenen Wochen bereits spürbar zurückgegangen. Zu erwarten

ist, dass die Spendenbereitschaft durch die bevorstehenden Sommerferien weiter sinkt. Leere Liegen bei der Blutspende können schnell für diejenigen gefährlich werden, die darauf angewiesen sind: Ohne fremdes Blut hätten tagtäglich tausende Menschen in Deutschland keinerlei Überlebenschance. Etwa 19 Prozent aller Blutspenden werden zum Beispiel für Krebspatienten benötigt. Gespendet werden kann am 10. Juli von 15.30 bis 20 Uhr im neuen Gemeindehaus der Kirche Jesu Christi, Talstraße 12 in Friedrichsdorf sowie am 15. Juli von 15.30 bis 19.45 Uhr im Bürgerhaus Steinbach, Untergasse 36.



Sommer, Sonne, Leichtigkeit

Die Gastronomen der Region wissen genau, was ihre Gäste in dieser Saison lieben

Essen und Trinken hält Leib und Seele zusammen. Ein altes und sehr wahres Sprichwort. Auch wenn das Thermometer steigt, wird natürlich gegessen und getrunken. Aber anders. Denn jetzt verlangt es viele nach erfrischenden, leichten Speisen und Getränken. Wie schön, dass es Biergärten, Restaurants und Gaststätten mit Sitzplätzen im Freien oder mit klimatisierten Innenräumen gibt. Dort kann sich der Gast entweder unter Schatten spendende Bäume, Sonnenschirme, Pergolas setzen oder auch in den angenehm temperierten Innenbereich und ein kühles Getränk sowie ein zu den Temperaturen passendes, belebendes Gericht zu sich nehmen.

Viele Gastronomen bieten in der warmen Sommerzeit spritzige Schorlen mit Limetten oder Zitronen an, eisgekühlte Säfte und natürlich das frisch gezapfte, kühle Blonde. Gern genommen wird jetzt ebenfalls ein Eistee, in dem die Eiswürfel fröhlich klirren, vielleicht eine erfrischende Weinschorle oder aber ein Glas eisgekühlter, perlender Prosecco. Dazu passt alles, was beliebt. Im „Livingroom“, dem Wohnzimmer Bad Homburgs, wird geschmorter Kopfsalat

mit Paprika-Mango-Vinaigrette, Kokos-Risotto samt mildem Chili oder auch Schwertfischfilet vom Grill sowie Canadian Heritage Angus Beef serviert. Das thailändische „Mai Tai“ reicht selbstverständlich schmackhaftes Asia-Food wie etwa Hähnchenbrust mit geröstetem Sesam auf buntem Salat mit Thai-Basilikum und Limonensauce oder Hähnchenspieße mit Erdnuss-Currysoße.

Und wie wäre es mit glücklich machender Pasta wie etwa einer Tagliatelle mit grünem Spargel und Rinderfiletspitzen oder Linguini ai Sapori del Mare (Meeresfrüchte) im „Il Gargano“? Im Hotel-Restaurant-Café Molitor kann der Gast eine erlesene Auswahl an schmackhaften, saisonalen Gerichten aus der regionalen und deutschen Küche genießen. Auf der Karte des gemütlichen Restaurants stehen unter anderem saftige Schnitzel, die förmlich auf der Zunge zergehen, wie auch vegetarische Speisen. Immer gern genommen fehlt auf fast keiner Speisekarte der italienische Klassiker des Sommers: feiner Mozzarella mit aromatischen Tomaten, duftendem Basilikum und einigen Spritzern hochwertigem Olivenöl sowie als Topping Crema di Balsamico.



ม๊าย ไท

Erleben Sie bei uns individuell auf Ihre Vorlieben abgestimmte, thailändische und vietnamesische Geschmackskompositionen. Lassen Sie sich von unseren Cocktailklassikern verwöhnen oder genießen Sie unsere Qualitätsweine. Wir freuen uns, Sie mit einem unvergleichbaren Abend im Maitai zu verzaubern.

Obergasse 14
61348 Bad Homburg
Tel. 06172 - 92 81 81

www.maitai-restaurant.de

Mo. - So. 11.30 Uhr - 15.00 Uhr
und
17.30 Uhr - 23.00 Uhr

„Wie bieten Ihnen eine abwechslungsreiche und saisonale Speisekarte, sowie ein **ständig wechselndes Mittagsmenue** an. Unsere Crossover-Küche offeriert Ihnen ausgewählte Gerichte aus Asien und Europa.“

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Reservierung am Wochenende werden empfohlen.“

LIVINGROOM

COSY DINE & WINE

Öffnungszeiten:

Dienstag-Sonntag 12:00-22:00 Uhr

Küchenzeiten Business Lunch/Abendessen:

Dienstag-Freitag 12:00-14:30 Uhr und 18:00-22:00 Uhr
Samstag-Sonntag 12:00-22:00 Uhr (durchgehend Küche)

Restaurant LIVINGROOM

Kaiser-Friedrich-Promenade 85 • D-61348 Bad Homburg v. d. H.
Reservierungen: T. +49 6172 2656442
info@restaurant-livingroom.de

Restaurant Café Molitor

Montag bis Donnerstag
ab 17 Uhr à la carte

Freitag bis Sonntag
nur für Feierlichkeiten
ab 25 Personen geöffnet

61350 Bad Homburg
Tel. (06172) 8020
www.hotel-molitor.de

Wir sind für Sie da,

wie nur eine Familie es kann

Nutzen Sie jetzt unseren
App und webshop



Auch mit Lieferservice!!!
Lieferung täglich
von 11.30 - 14.30 Uhr
und von 17.30 - 21.30 Uhr

Lassen Sie bei uns Ihren Alltag hinter sich und genießen Sie im gemütlich mediterranen Ambiente original italienische Steinofenpizza und andere Spezialitäten.

Wir sind täglich von:
11.30 - 14.30 Uhr
17.30 - 22.00 Uhr in der
Louisenstraße Nr. 9 für Sie da.

Tel. 0 61 72/682 66 83
Fax 0 61 72/682 66 85

Pizzeria Il Gargano

700 €
SOMMERRABATT
Pfautec Scoobo 2024

Gültig vom 01.07. – 22.07.2024
 Pfautec Scoobo 2024 statt 6.199 € jetzt 5.499 €.
 Mit Komfortsitz: 800 € Rabatt, statt 6.598 € jetzt 5.798 €.

Die Aktion ist nicht kombinierbar mit anderen Rabattaktionen, Leasing-, oder Finanzierungsangeboten. Nur Barkauf und solange der Vorrat reicht.

Dreirad-Zentrum Frankfurt
 Berner Straße 107 a | 60437 Frankfurt Nieder-Eschbach
 Telefon: 069 2475 22520



Von Intensivstation bis Kreißaal

Hochtaunus (how). Wie funktioniert das eigentlich mit dem robotischen Operieren? Was passiert im Herzkatheterlabor, und wie sieht ein moderner Kreißaal aus? Lust, einmal hinter die normalerweise für Besucher verschlossenen Türen eines Krankenhauses zu blicken? Dazu gibt es am Sonntag, 7. Juli, Gelegenheit, wenn die Hochtaunus-Kliniken zum Tag der offenen Tür einladen. Besucher können sich von 10 bis 17 Uhr über ein ebenso spannendes wie unterhaltsames Programm für die ganze Familie freuen.

Mit einem Gottesdienst, der um 10 Uhr in der Krankenhauskapelle im Erdgeschoss der Kliniken an der Zeppelinstraße 20 beginnt, startet das kunterbunte Programm. Führungen durch verschiedene Fachbereiche und Stationen geben einen Einblick in die medizinische Bandbreite der Klinik und den Krankenhausalltag. Die Besucher können sich beispielsweise ein Bild von der Arbeit auf der Intensivstation machen und sich darüber informieren, wie ein Beatmungsgerät funktioniert. Wie die robotergesteuerte Chirurgie mit dem Da-Vinci-Operationssystem funktioniert, erfahren Interessierte bei der Präsentation des Da-Vinci-Experten-Teams. Dabei kann man unter Anleitung der Chirurgen auch gleich die eigene chirurgische Geschicklichkeit in verschiedenen Schwierigkeitsgraden ausprobieren.

Wie ein Herzschrittmacher eingesetzt wird, erfährt man im Herzkatheterlabor, wo man auch eine kostenlose Cardio-Vorsorge machen kann. Am Stand der Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie können die Gäste sich Kunstgelenke und Implantate anschauen, die Sektion Neurochirurgie zeigt Lösungen bei Rückenschmerzen auf. Die Chirurgie wird unter anderem am Modell präsentieren, wie eine Laser-Fluoreszenz-Angiographie in der Darmchirurgie abläuft. Bei einer Tour durch die Radiologie wird ein Kuscheltier untersucht und anschließend in verschiedenen Schnitten rekonstruiert, zudem werden unterschiedliche Geräte und bildgebende Verfahren vorgestellt.

Die Endoskopie präsentiert ebenfalls Geräte und Zubehör und lädt zum Gummibärchen-Angeln ein. Ultraschall-Untersuchungen der Halsschlagader ergänzen die zahlreichen kostenlosen Gesundheitschecks, für die man sich bitte rechtzeitig beim Infopoint im Erdgeschoss (Foyer) anmelden muss. Rund ums Baby dreht

sich alles in der Geburtshilfe: Werdende und junge Eltern können sich in der Geburtshilfe am Stand des ADAC über verschiedene Autositze informieren. Zudem stellen die Babylogen ihre Arbeit vor, eine Expertin wird verschiedene Tragesysteme zum Babytragen vorstellen. Ein süßes Erinnerungsfoto kann man bei der Firma „Babysmile“ machen lassen.

Klar, dass es Gelegenheit gibt, den Kreißaal bei einer Führung kennenzulernen. Damit es den kleinen Besuchern nicht langweilig wird, lädt das Kreißaal-Team sie zu einem Angelspiel in der Gebärmutter und einem Wickelkurs für Geschwisterkinder ein.

Zudem gibt es Gelegenheit, das „Lebensgarten-Projekt“ der Geburtshilfe sowie die Technikabteilung der Klinik und den Hubschrauberlandeplatz bei einer Führung zu erkunden – auch hierfür meldet man sich beim Infopoint im Foyer an.

Apropos Kinder: Die ganz jungen Gäste können sich auf der Hüpfburg, bei der Stempel-Schnitzeljagd oder beim Torwandschießen austoben. Und natürlich können sie zusammen mit ihren Eltern einen Rettungswagen des DRK von innen besichtigen oder „live“ verfolgen, wie eine spektakuläre Höhenrettung abläuft. Ein Kreativ-Wettbewerb, bei dem es attraktive Preise zu gewinnen gibt, sowie Präsentationen des Bildungsinstituts und der Azubis runden das abwechslungsreiche Familienprogramm ab. Präsentationen des Bildungsinstituts sowie des Onkologie-Fördervereins Lebensqualität im Fokus (LIF) finden von 11 bis 15 Uhr im Raum Semmelweis (3.OG) statt.

Das Cafeteria-Team verwöhnt die Besucher mit deftigen und vegetarischen Leckereien vom Grill sowie mit Kaffee und köstlichen Kuchen. Ein Ausschankwagen mit erfrischenden Getränken steht ebenfalls parat. Die Pflegeschüler werden frische Waffeln backen. Naschkatzen könne sich auf den Eiswagen freuen, der um 12 Uhr kommt. Urlaubsfeeling kommt in der Rooftop-Bar auf, die im Therapiegarten zum Plaudern und Genießen bei alkoholfreien Cocktails einlädt. Parkplätze stehen in begrenzter Anzahl im Parkhaus, auf dem Parkplatz und am Personalwohnheim der Kliniken zur Verfügung. Weitere Abstellmöglichkeiten sind ausgeschildert. Busse zur Klinik fahren ganztags im Halbstundentakt. Weitere Infos gibt es im Internet unter www.hochtaunus-kliniken.de/.

Antje van der Heide im Amt



Seit 1. Juli ist der hauptamtliche Kreisausschuss des Hochtaunuskreises wieder komplett. Denn Antje van der Heide hat ihr neues Amt als Kreisbeigeordnete angetreten. Sie ist Nachfolgerin von Katrin Hechler, die nach der hessischen Landtagswahl als Staatssekretärin in das Hessische Ministerium für Arbeit, Integration, Jugend, Soziales gewechselt ist. Wie schon ihre Vorgängerin wird Antje van der Heide das Dezernat III, Soziales, übernehmen. „Ich freue mich, dass Sie hier sind“, begrüßte Landrat Krebs die neue Dezernentin und überreichte ihr einen Blumenstrauß. Er sei, so Krebs, nach den ersten Gesprächen mit der neuen Dezernentin sehr zuversichtlich, dass die bisherige gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen den Dezernenten fortgeführt werde. Gleichzeitig bedankte sich der Landrat bei Hans-Georg Brum. Der frühere Oberurseler Bürgermeister und Mitglied des Kreisausschusses hatte in der Zeit der Vakanz, die durch den Weggang Katrin Hechler entstanden war, die Leitstelle Integration geführt. Nun ist hierfür Antje van der Heide zuständig. Sie sei in der Vergangenheit im Polizeidienst und zuletzt als Abteilungsleiterin im hessischen Innenministerium oft mit Sachen konfrontiert worden, wenn etwas im Sozialbereich nicht funktioniert habe. Jetzt wolle sie schauen, was man machen könne, damit Dinge möglichst erst gar nicht zu einer Polizeiangelegenheit werden. „Das ist für mich ein Perspektivwechsel, auf den ich mich freue“, sagte sie. „Schon in meiner Zeit als Polizeidirektorin im Hochtaunuskreis hat es viele Berührungspunkte mit der Kreisverwaltung gegeben. Diese Zusammenarbeit habe ich immer als angenehm und lösungsorientiert wahrgenommen“, so die neue Dezernentin.

Foto: Hochtaunuskreis

Anzeige

Mobil trotz Handicap – Dreiräder eröffnen neue Horizonte!



WICHTIGE HINWEISE ZUR NUTZUNG UND AUSWAHL

Um ein Dreirad sicher im Straßenverkehr zu nutzen, müssen natürlich die Verkehrsregeln beachtet und das Modell für den Straßenverkehr geeignet sein. Eine Beratung durch Experten ist unerlässlich. Eine Probefahrt ist wichtig, um sicherzustellen, dass man sich auf dem Dreirad wohlfühlt.

BERATUNG UND PROBEFAHRT VEREINBAREN

Für eine ausführliche Beratung und Probefahrt wird empfohlen, einen persönlichen Termin zu vereinbaren, damit ein kompetenter Fachberater zur Seite steht.

Für das Dreirad Zentrum Frankfurt gelten folgende Kontaktmöglichkeiten:

Telefon: 069 24 75 22520

per Mail: frankfurt@dreirad-zentrum.de

Auf der Website Dreirad-Typen kennenlernen: dreirad-zentrum.de/frankfurt

FAZIT

Dreiräder bieten eine großartige Möglichkeit, trotz kleiner oder größerer gesundheitlicher Einschränkungen mobil zu bleiben. Sie fördern die Gesundheit und erhöhen die Lebensqualität. Eine ausführliche Beratung und eine Probefahrt sind der Schlüssel, um das passende Modell zu finden und den Fahrspaß zu genießen.

Wieder mobil mit einem e-Dreirad trotz gesundheitlicher Einschränkungen wie Gleichgewichtsstörungen oder Schlaganfall. Für diejenigen, die herkömmliche Fahrräder aus gesundheitlichen Gründen oder mangelndem Vertrauen meiden, bieten Dreiräder eine hervorragende Alternative.

SICHERHEIT UND MOBILITÄT FÜR ALLE ALTERSGRUPPEN

Dreiräder für Erwachsene sind immer häufiger auf unseren Straßen zu sehen. Sie bieten nicht nur Senioren, sondern auch vielen anderen Menschen eine erhöhte Sicherheit und Mobilität. Die Rückkehr zur Mobilität verbessert die Lebensqualität erheblich. Dreiräder sind stabil und bieten eine sichere Straßenlage, besonders Modelle mit zwei Rädern hinten und einem Rad vorne.

LEICHTE HANDHABUNG UND STABILITÄT

Ingo Klein, Shopleiter der e-motion e-Bike Welt Frankfurt

Nieder-Eschbach und des Dreirad-Zentrums Frankfurt, erklärt: „Sicheres Auf- und Absteigen ist für viele eine Herausforderung.“ Dreiräder mit Feststellbremsen ermöglichen ein sicheres Aufsitzen ohne Umfallen. Auch langsames Fahren oder Anhalten an Zebrastreifen ist gefahrlos möglich.

ELEKTROMOTOR FÜR ZUSÄTZLICHEN SCHUB

Ein Elektromotor unterstützt das Treten der Pedale, sodass auch längere Touren oder der Wochenendausflug mühelos bewältigt werden können. Der Motor bietet Entlastung genau dann, wenn sie benötigt wird.

GESUNDHEITLICHE VORTEILE DES DREIRADFahrens

Dreiradfahren ist gelenkschonend und wird auch von Ärzten empfohlen. Es stärkt das Herz-Kreislauf-System und fördert den Muskelaufbau und die Koordination. Längere Touren an der frischen Luft tragen zudem zu einer neuen Lebensqualität bei – und machen glücklich.

Rosenhof
 SENIORENWOHNANLAGEN

SOMMERFEST
 UND TAG DER OFFENEN TÜR

11. JULI 2024
 14.00 BIS 17.00 UHR

Wir bitten um Anmeldung unter Tel. 06173/934493.
 Eintritt frei. Preise für Speisen & Getränke à la carte

Anita Vidovic und Frank Mignon sorgen mit internationalen Evergreens für gute Stimmung. Dazu verwöhnt Sie unser Gastronomie-Team mit herzhaften und süßen kulinarischen Leckereien.

Nutzen Sie die Gelegenheit für eine Führung durch unser Haus mit Besichtigung von Musterappartements.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Rosenhof Kronberg Seniorenwohnanlage Betriebsges. mbH • Am Weißen Berg 7 • 61476 Kronberg
 kronberg@rosenhof.de • www.rosenhof.de • facebook.com/www.rosenhof.de

e-motion e-Bike Welt Frankfurt Nord

Berner Straße 107 a | 60437 Frankfurt Nieder-Eschbach
 Telefon: 069 2475 22520 | frankfurt-nord@emotion-technologies.de

e-motion
 DIE E-BIKE EXPERTEN

SGK-Gerätturnerinnen in Führung



Kürzlich wurde in Fulda Petersberg der zweite Wettkampftag in der Landesliga III im Gerätturnen weiblich ausgetragen. Die Mannschaft der SGK Bad Homburg wurde von Amanda Schmitz, Lilian Rotert, Sophie Dingeldey, Pia Jackschath, Corinna Seitz, Liina Kursawe, Micaela Lange und Nadine Denkhäus (v. l.) vertreten. Auch in leicht veränderter Besetzung konnte sich die Mannschaft erneut mit durchweg hochwertigen Übungen gegen die sieben konkurrierenden Mannschaften durchsetzen. Sie gewann alle vier Geräte und erzielte insgesamt 153,1 Punkte. Damit lag sie deutlich vor dem TV Kalbach (147,9 Punkte) und der KTV Obere Lahn (142,8 Punkte) und belegt weiterhin den ersten Tabellenplatz. Der letzte Wettkampftag findet am 5. Oktober in Biedenkopf statt. Auch wenn der Aufstieg mit dem zweiten Sieg bereits in greifbarer Nähe gerückt ist, will das Team die Schwierigkeiten in den Übungen bis dahin weiter aufstocken, um die Saison möglichst mit einer makellosen Serie abzuschließen. Foto: SGK

Mitglieder werben durch „Sport im Park“

Hochtaunus (gw). Neue Wege geht der Sportkreis Hochtaunus, um Menschen aller Altersgruppen zu mehr Bewegung zu animieren. Durch das vom Landessportbund Hessen (lsb h) geförderte Projekt „Sport im Park“ werben die Sportvereine am Ort für Aktivitäten im öffentlichen Raum.

Der Sommer und die bevorstehenden Ferien bieten sich dafür an, in den 13 Städten und Kommunen im Hochtaunuskreis interessante Angebote für jedermann zu unterbreiten – egal wie alt die Personen sind oder welchen Fitness-Zustand sie haben. „Es haben sich bereits einige Sportvereine gemeldet, aber es können gerne noch sehr viel mehr sein“, ap-

pelliert Renata Kretzschmar, die Referentin für Gesundheit und Sport im hiesigen Sportkreis, an die Vorstände der rund 240 Sportvereine im Hochtaunus, entsprechende Angebote zu konzipieren. Kretzschmar: „Mit der Aktion ‚Sport im Park‘ können unsere Vereine beste Eigenwerbung betreiben und um neue Mitglieder werben!“ Die Referentin ist per E-Mail an gesundheits@sk-ht.de direkt erreichbar. Unterstützung bei diesem Projekt bietet der Sportkreis Hochtaunus, der dafür eine eigene Internet-Seite über diese Adresse ins Netz gestellt hat: www.sportkreis-hochtaunus.de/aktionen_und_projekte/bewegungskurse_zum_kostenfreien_mitmachen.html.

TV Ober-Eschbach im Finale

Bad Homburg (gw). Nach dem 5:4-Auswärts-erfolg beim SV Dresden Mitte haben die Herren 30 des TV Ober-Eschbach die Saison 2024 in der Südgruppe der 1. Tennis-Bundesliga mit einer makellosen Bilanz von 12:0 Punkten beendet. „Ab sofort laufen die Vorbereitungen für das Endspiel um die deutsche Meisterschaft“, gibt sich TVO-Teammanager Andi Böhm gewohnt angriffslustig. Das Finale um den DM-Titel 2024 findet am 20. Juli um 13 Uhr beim TC Bredene in Essen statt, der seit Samstag und einem 9:0-Sieg beim Uhlendorster HC in Hamburg als Meister der 1. Bundesliga Nord feststeht. Der

5:4-Erfolg in Dresden war für die Ober-Eschbacher nur vom Ergebnis her eine scheinbar schwierige Aufgabe. Da die Gäste aus dem Bad Homburger Stadtteil nur mit fünf Spielern angetreten sind, waren zwei Zähler kampfflos an die Sachsen gegangen. Angesichts einer 5:1-Führung nach den Einzeln und dem damit bereits feststehenden Sieger verzichtete der Meister auch auf die Austragung der beiden übrigen Doppel. Die Herren 30 des TC Bad Homburg waren diesmal spielfrei und bestreiten ihr letztes Saisonspiel am Samstag um 12 Uhr auf eigener Anlage gegen die Tennisfreunde Dachau.

Zum Start erneut drei Niederlagen

Bad Homburg (gw). Da sind sofort Erinnerungen wachgeworden an die Tennis-Saison 2023: Vor Jahresfrist ist die 1. Herrenmannschaft des TC Bad Homburg nämlich mit drei Niederlagen in die Regionalliga Süd-West gestartet, und auch heuer lautet die Punktebilanz nach den ersten drei Spieltagen 0:6! Das Team von Mannschaftsführer André Stenger hat allerdings wegen des WTA-500-Turniers in Bad Homburger Kurpark auch in diesem Jahr zunächst dreimal aus-

wärts antreten müssen, und nach der 3:6-Niederlage bei der DJK Sulzbachtal hatten die Kurstädter beim TC Rot-Weiß Sprendlingen und dem TC Bergen-Enkheim zwei weitere Male mit 3:6 das Nachsehen. Am kommenden Wochenende bestreitet der TC Bad Homburg zunächst sein letztes Auswärtsspiel dieser Regionalliga-Saison bei der MTG Blau-Weiß Mannheim und erwartet am Sonntag um 11 Uhr den TC Blau-Weiß Oberweser zum ersten Heimspiel im Kurpark.

Die aktuellen Fußballtermine

Testspiele: SV Teutonia Köppern II – FC Ober-Rosbach II (Do., 19.30), FSV Steinbach – TuS Nieder-Eschbach (Do., 20.00), FV Stierstadt II – Germania 08 Ginnheim II, DJK SF Bad Homburg II – FSC Eschborn, SV Seulberg II – SV Teutonia Köppern III, SV Teutonia Köppern II – SV Assenheim (alle Sonntag, 13.00), SpVgg 05/99 Bomber Bad Homburg II – TuS Nieder-Eschbach II (So., 14.00), TV Burgholzhausen – SV Oberdorfel-

den, DJK SF Bad Homburg – Germania Okriftel, SV Seulberg – FG 02 Seckbach II, SV Teutonia Köppern – SG Bornheim/GW Frankfurt II (alle So., 15.00), FV Stierstadt – Germania 08 Ginnheim (So., 15.30), SpVgg 05/99 Bomber Bad Homburg – TuS Nieder-Eschbach (So., 16.00), SGK Bad Homburg II – SV Teutonia Köppern III (Di., 20.15), DJK SF Bad Homburg – Türk Gücü Friedberg (Mi, 20.00). gw

Kreispokal: 1. FC 04 gegen den FV Stierstadt

Hochtaunus (gw). Im Rahmen des Kreisfußballtags hat am Freitagabend in Bad Homburg auch die Auslosung für die drei Pokal-Wettbewerbe der Saison 2024/25 im Fußballkreis Hochtaunus stattgefunden. Als „Glücksfee“ fungierten MdL Sebastian Sommer, Königsteins Sportdezernent Jörg Pöschl und Patricia Peveling, Stadtverordnete in Königstein.

Pokal-Spielleiter Christian Oppermann konnte nach der Ziehung folgende Paarungen verkünden, wobei die am erste Pokalrunde der Männer am ersten Wochenende im August ausgetragen werden soll:

Krombacher-Kreispokal: SG Oberhöchstadt – SG Eschbach/Wernborn, EFC Kronberg – SG Eintracht Feldberg, SGK Bad Homburg – SV Teutonia Köppern, FC 06 Weißkirchen – TV Burgholzhausen, 1. FC 04 Oberursel – FV Stierstadt, SG Hundstadt – FC Mammolshain, FSG Laubach/Grävenwiesbach/Mönstadt/Niederlauken – FSV Friedrichsdorf, SpVgg 05/99 Bomber Bad Homburg – FC Neu-Anspach, Vatanspor Bad Homburg – 1. FC-TSG Königstein, FSV Steinbach – Eintracht Oberursel, SG Westerfeld – SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach und SG Ober-Erlen-

bach – FSG Merzhausen/Weilnaun/Weilrod. Freilose erhalten haben Pokalverteidiger DJK Sportfreunde Bad Homburg und der FC 09 Oberstedten.

Gerhard-Koch-Gedächtnispokal für Reservisten: SV Seulberg II – FSV Friedrichsdorf II, FV Stierstadt II – DJK Sportfreunde Bad Homburg II, FSG Merzhausen/Weilnaun/Weilrod II – SG Ober-Erlenbach II, TSV Vatanspor Bad Homburg II – SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach II, EFC Kronberg II – SG Oberhöchstadt II, FV Singer TSG II – SV Teutonia Köppern II, FSV Steinbach II – 1. FC-TSG Königstein II, SG Eintracht Feldberg II – SpVgg 05/99 Bomber Bad Homburg II, Eintracht Oberursel II – SG Westerfeld II, FC 09 Oberstedten II – SGK Bad Homburg II, SV Teutonia Köppern III – 1. FC 04 Oberursel II und TV Burgholzhausen II – FSG Laubach/Grävenwiesbach/Mönstadt/Niederlauken II. Freilos hat die SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach II. **Elaya-Wanderpokal für Frauen:** (Spiel 1) FC Laubach – SG Westerfeld; (Halbfinale) Sieger aus dem Spiel 1 – EFC Kronberg und DJK Sportfreunde Bad Homburg – 1. FFV Oberursel.



Pokal-Spielleiter Christian Oppermann (l.) und Jörg Pöschl bei der Auslosung für den Wettbewerb um den Gerhard-Koch-Pokal 2024/25. Foto: gw

Verdiente Siege beim Tennisturnier

Friedrichsdorf (fw). Kürzlich wurde das LK-Tagesturnier des TC Friedrichsdorf auf der Anlage des Vereins an der alten Grenzstraße im Friedrichsdorfer Stadtteil Dillingen ausgetragen. Zehn Damen und zehn Herren traten in den Konkurrenzen Damen 40 und Herren 40 an. Die engen Teilnehmerfelder der Konkurrenzen ließen auf spannende Spiele hoffen. Die zahlreichen Zuschauer wurden nicht enttäuscht.

Insgesamt wurden 20 Matches ausgetragen. Jeder Spieler trat dabei gegen eine stärkere Leistungsklasse und eine schwächere Leistungsklasse an. Bei den Herren konnte sich Kai Rothbart vom TC RW Bad Nauheim zweimal durchsetzen. Er gewann gegen Altamash Scheik vom SC Frankfurt 1880 6:2 und 6:3. Erfolgreich war er auch in zwei Sätzen gegen Alexander Merwart vom TC Seulberg.

Ebenfalls zwei Siege für sich verbuchen konnte Sebastian Dotzauer vom TC Gründau. Bei den Damen 40 war Anke Wieczorek in beiden Spielen erfolgreich. Die Vereinsspielerin des TC Friedrichsdorf gewann ihr erstes Match gegen Stephanie Schröder (TC Niddapark Frankfurt) mit 7:5 und 6:3. Im zweiten Spiel bezwang sie Silke Severis von der Sportwelt Rosbach mit 6:4 und 6:0. Das Turnier endete auch für Sandra El Hagge vom TC Schwalheim mit zwei Siegen erfolgreich. Das Turnier klang nach neun Stunden gemütlich bei einem Kaltgetränk auf der Terrasse des TC Friedrichsdorf aus. Das hatten sich die Teilnehmer redlich verdient. Alle Spieler waren sich einig: Sie kommen wieder. Der TC Friedrichsdorf wird in den Sommerferien weitere LK Turniere ausrichten, die im Spielerportal „mybigpoint“ veröffentlicht werden.

Sentinels bei den Diamonds

Bad Homburg (gw). Nach einer 14-tägigen Punktspielpause steht für die Bad Homburg Sentinels in der Football-Regionalliga Mitte am Samstag um 17 Uhr bei den Darmstadt Diamonds das nächste Hessen-Derby auf dem Terminplan. Bei der 20:23-Niederlage am 22. Juni war nicht nur wegen des Mitwirkens von Aaron Seward beim Team von Quarterback Makenzie Kennedy ein deutlicher Aufwärts-

trend erkennbar, und so besteht Hoffnung, dass die Sentinels am Samstag im Bürgerpark Nord in ihrem fünften Saisonspiel den zweiten Sieg einfahren können.

In der aktuellen Tabelle stehen die „Wächter“ aus Bad Homburg mit einem Sieg und drei Niederlagen zu Buche, während die Diamonds in ihren bisherigen fünf Spielen jeweils als Verlierer vom Platz gegangen sind.

Sport in Kürze

Baseball: In der Gruppe 1 der 2. Bundesliga Südwest ist das für Sonntag geplante Derby zwischen den Bad Homburg Hornets und dem FTV 1860 Frankfurt ausgefallen und wird am Ende der Saison am 8. September im Taunus-Baseball-Park nachgeholt. Am Samstag bestreiten die Hornets um 12 Uhr ihren nächsten Doubleheader bei den Tübingen Hawks.

Football: In der U-20-Bundesliga (GFL Juniors) haben die Bad Homburg Sentinels bei den Saarland Hurricans mit 45:0 gewonnen

und sind dadurch den Playoffs wieder ein Stück nähergekommen.

HTG Bad Homburg: Das große Sommerfest beginnt am Samstag um 15 Uhr im Primodus-Park am Niederstedter Weg. Unter anderem gibt es Vorführungen der Abteilungen Dance-Kids, Judo und Rope Skipping.

Fußball: Die offizielle Saisonöffnung des Verbandsligisten DJK Sportfreunde Bad Homburg findet am kommenden Sonntag statt und beginnt mit einem großen Rahmenprogramm um 11 Uhr auf der Sportanlage am Wiesenborn. gw

Steffen Göttler ist Deutscher Meister

Bad Homburg (hw). Vom 7. bis zum 21. Juni fanden in Zwickau die Deutschen Meisterschaften im Segelflug statt. Gleich drei Piloten des Luftsportclubs Bad Homburg (LSC) hatten sich qualifiziert. Das Wetter zeigte sich nicht von der besten Seite. Von potenziell zwölf Wertungstagen konnte nur an fünf Tagen geflogen werden. Die geflogenen Strecken waren bis zu 400 Kilometer lang, wobei an den meisten Tagen wetterbedingt Aufgaben bis maximal 300 Kilometer gestellt wurden. Das Fluggebiet erstreckte sich über den Thüringer Wald, das Erzgebirge, Fichtelgebirge bis hin zum Erfurter Becken. Insgesamt traten 71 Piloten aus ganz Deutschland in zwei verschiedenen Klassen an. Steffen Göttler vom LSC Bad Homburg knüpfte an seine erfolgreiche Serie an und setzte direkt am ersten Wertungstag mit einem Tagessieg ein klares Ausrufezeichen. Es folgten zwei weitere Tagessiege, sodass er am Ende der Meisterschaft den souveränen Gesamtsieg verdient für sich beanspruchen konnte. Er ist damit neuer Deutscher Meister der 15m Rennklasse im Segelflug, bleibt Mit-

glied der deutschen Segelfluggernationalmannschaft und wird nächstes Jahr erneut an der Weltmeisterschaft teilnehmen. Bereits vergangenes Jahr nahm Göttler an der WM in Australien teil und wurde Dritter. Nächstes Jahr sind die logistischen Herausforderungen deutlich geringer, da die WM in Tschechien stattfindet. Immerhin müssen die Piloten ihr Flugzeug an den Austragungsort transportieren oder sich am Ort ein Flugzeug chartern. Für Göttler endet damit die für ihn sehr erfolgreiche Wettbewerbsaison 2024. Er wird im kommenden Jahr außer an der Weltmeisterschaft ebenfalls am World Grand Prix in St. Auban, Südfrankreich, teilnehmen. Göttler: „Die Deutsche Meisterschaft hatte recht herausfordernde Bedingungen, und ich bin froh, dass ich diese trotz einer Außenlandung am vierten Tag gut meistern konnte. Ich freue mich darauf, dass ich nächstes Jahr erneut an der WM teilnehmen darf.“ LSC-Pilot Burkhard Müller konnte sich in der selben Klasse mit Platz 14 erfolgreich behaupten. Nils Deimel vom LSC landete auf Platz 24 von insgesamt 40 Teilnehmern in der Standard-Klasse.

Ehrenplakette für Brigitte Kölsch

Hochtaunus (how). In kleinem, aber festlichem Rahmen hat Landrat Ulrich Krebs die frühere Landtagsabgeordnete Brigitte Kölsch mit der Ehrenplakette des Hochtaunuskreises ausgezeichnet, um ihre herausragenden Verdienste für den Hochtaunuskreis und seine Bürger zu würdigen.

„Politik, Kultur und Kirche“ seien die Schlagworte, anhand derer sich das Engagement der Geehrten strukturieren lasse, so der Landrat in seiner Würdigung. Brigitte Kölsch war von 1981 bis 2001 Mitglied des Kreistags, seit 1989 als Vorsitzende des Ausschusses für Schule, Kultur, Sport und Freizeit. Von 1995 bis 2008 war sie Abgeordnete im Hessischen Landtag. Neben der Bildungspolitik als einem wichtigen Anliegen setzte sie sich stets in besonderer Weise für die Kultur ein, etwa für die Chopin-Gesellschaft Taunus, die Musikschule Friedrichsdorf oder das Kulturforum Hochtaunus in Weilrod. Als Pfarrgemeinderätin und Bezirksynodalerätin war sie ein wichtiges Bindeglied zwischen den christlichen Kirchen und der Politik. Die großen Verdienste von Brigitte Kölsch hoben auch die weiteren Gratulationsredner für ihren jeweiligen Bereich hervor: Markus Koob, der Kreisvorsitzende der CDU Hochtaunus, betonte die großen Verdienste, die sich Brigitte Kölsch für den CDU-Kreisverband erworben hat, den sie von 1992 bis 2002 führte. Dr. Thomas Kauffels, der Direktor des Opel-Zoos, lobte die Hartnäckigkeit von Brigitte Kölsch, mit der sie stets erfolgreich für die Anliegen des Opel-Zoos geworben hat. Für die Stiftung Bad Homburger Schlosskonzerte, in der Brigitte Kölsch nach wie vor aktiv ist, bedankte sich Dr. Dietmar Schmid, der Vorsitzende des Stiftungsrats. In einer persönlich gehaltenen Dankesrede betonte Brigitte Kölsch, wie viel Freude sie aus ihrem Engagement für die Menschen im Taunus stets gezogen hat und immer noch zieht. Die Freude, anderen Menschen helfen



Landrat Ulrich Krebs hat die frühere Landtagsabgeordnete Brigitte Kölsch mit der Ehrenplakette des Hochtaunuskreises ausgezeichnet. Foto: HTK

Anstieg der Arbeitslosenzahl

Hochtaunus (how). Im Agenturbezirk Bad Homburg waren im Juni insgesamt 22 161 Personen arbeitslos gemeldet, erneut ein leichter Anstieg im Vergleich zum Vormonat (Plus 225 Personen). Die Arbeitslosenquote bleibt unverändert bei 5,3 Prozent. Matthias Oppel, Leiter der Agentur für Arbeit Bad Homburg, resümiert: „Mit der erneut gestiegenen Zahl an arbeitslosen Menschen erreicht der Agenturbezirk Bad Homburg einen Höchststand an Arbeitslosen im Zehn-Jahreszeitraum. Gleichzeitig verzeichnen wir einen Höchststand an sozialversicherungspflichtigen Beschäftigungen und an gemeldeten Stellen.“

Dies zeigt, dass der Arbeitsmarkt weiterhin aufnahmefähig ist, es aber eine große Diskrepanz zwischen arbeitslosen beziehungsweise arbeitssuchenden Menschen und angebotenen Stellen gibt. Ein Teil der Lösung dieser Diskrepanzen kann die Qualifizierung sein, die bei der Agentur Bad Homburg weiter im Fokus steht. Aber auch eine verstärkte Betreuung der Arbeitgeber und die Ausweitung der Bewerbersuche auf andere Berufsgruppen kann dazu beitragen, diese Lücken zu schließen. Das Problem ist aber komplexer, um es allein mit der Fokussierung auf Weiterbildung und Qualifizierung lösen zu können.“

zu können, sei eine wichtige Triebfeder für ihr Engagement. Brigitte Kölsch ist die 50. Trägerin der Ehrenplakette des Hochtaunuskreises. Dabei handelt es sich um die höchste Auszeichnung, die der Hochtaunuskreis zu vergeben hat. Die Plakette wurde 1977 gestiftet, um Menschen zu ehren, die sich in besonderem Maße um den Kreis und seine Bürger verdient gemacht haben, beispielsweise in Politik, Sport, Kultur und sozialem Engagement. Über die Vergabe beschließt der Kreisausschuss.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR FRIEDRICHSDORF

Ev. Kirche Friedrichsdorf
Hugenottenstraße 92

Gundula und Reiner Guist
Gemeindebüro: Hugenottenstraße 92
Bürozeiten: Di. und Do. 9 bis 12 Uhr
Telefon: 06172-777660
E-Mail: kirchengemeinde.friedrichsdorf@ekhn.de
www.friedrichsdorf.evangelisch-hochtaunus.de

Sonntag, 7. Juli
10 Uhr Ökumenischer Gottesdienst auf dem Landgrafenplatz

Ev.-methodistische Kirche
Wilhelmstraße 28

Frank Aichele
Telefon: 06172-74033
E-Mail: friedrichsdorf@emk.de
www.emkfriedrichsdorf.de

Sonntag, 7. Juli
11.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum Hugenottenmarkt (Landgrafenplatz) anschließend Feier des Posaunenchorjubiläums in der Christuskirche

Kirche Jesu Christi Der Heiligen der Letzten Tage
Tempel Talstraße 10
Telefon: 06172 - 5900109

Gemeindehaus: Talstraße 12
Sonntagsgottesdienste: 9.30 Uhr, 12.30 und 15.30 Uhr (Spanisch)
Telefon: 06172-72096
www.kirche-jesu-christi.org

Neuapostolische Kirche Westdeutschland Gemeinde Friedrichsdorf
Landgraf-Friedrich-Straße 15

Telefon: 0173-4110060
https://nak-bezirk-frankfurt.de/kontakt

Sonntag, 7. Juli
10 Uhr Gottesdienst für Entschlafene

PFARREI ST. MARIEN

Ev. Kirche Burgholzhausen
Alt-Burgholzhausen 22

Gundula Guist
Bürozeiten: Mi. 9 bis 12 Uhr
Telefon: 06007-7713
E-Mail: kirchengemeinde.burgholzhausen@ekhn.de
www.kirche-burgholzhausen.de

Sonntag, 7. Juli
9.45 Uhr Ökumenischer Gottesdienst auf dem Landgrafenplatz (R. Guist)

Kath. Kirche Heilig Kreuz Burgholzhausen
Ober-Erlenbacher Straße 4

Pater George-Arul Jeganathan
Gemeindebüro: Ober-Erlenbacher Straße 4
Bürozeiten: Di. und Do. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06007-476
E-Mail: info@hlk24.de
www.hlk24.de

Samstag, 7. Juli
18 Uhr Vorabendmesse
Sonntag, 8. Juli
10 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion

Kath. Pfarrei St. Marien Bad Homburg/Friedrichsdorf
Dorotheenstraße 17

Werner Meuer
Zentrales Pfarrbüro: Dorotheenstraße 13
Bürozeiten: Mo. bis Fr. von 9 bis 12 Uhr, Di. und Mi. von 15 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-177040
E-Mail: St.marien@badhomburg.bistumlimburg.de
www.katholisch-badhomburg-friedrichsdorf.de

Kath. Kirche Herz Jesu Gartenfeld
Gartenfeldstraße 47

Sonntag, 7. Juli
11 Uhr Familiengottesdienst im Gustavgarten

Kath. Kirche St. Marien
Dorotheenstraße 17

Samstag, 6. Juli
17 Uhr Eucharistiefeier / philippinische Gemeinde
Sonntag, 7. Juli
9.30 Uhr Eucharistiefeier
11.30 Uhr Eucharistiefeier

Kath. Kirche St. Johannes Kirdorf
Am Kirchberg 2

Sonntag, 7. Juli
9.30 Uhr Eucharistiefeier

Ev.-lutherische Kirche Seulberg
Alt Seulberg 27

Dr. Thomas Krenski
Gemeindebüro: Sudetenstraße 2
Bürozeiten: Mo. 10 bis 13 Uhr, Do. 15 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-71345
E-Mail: kirchengemeinde.seulberg@ekhn.de
www.seulberg.evangelisch-hochtaunus.de

Sonntag, 7. Juli
10 Uhr Vorstellungsgottesdienst Konfis 2025 (Dr. Krenski/Wahlter)

Ev. Kirche Köppern
Köppener Straße 92

Ulrike Maas-Lehwalder
Gemeindebüro: Dreieichstraße 20
Bürozeiten: Mo., Mi. und Do. 9 bis 12 Uhr
Telefon: 06175-1015
E-Mail: kirchengemeinde.koepfern@ekhn.de
www.ev-kirche-koepfern.de

Sonntag, 7. Juli
10 Uhr Abschiedsgottesdienst (Buchsein)

Kapelle der Maria-Ward-Schule
Weinbergsweg

Kath. Kirche St. Bonifatius Seulberg
Ostpreußenstraße 33a

Sonntag, 7. Juli
10 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum Hugenottenmarkt/Landgrafenplatz
11 Uhr Eucharistiefeier

Kath. Kirche Heilig Kreuz Gonzenheim
Auf der Schanze 24

Sonntag, 7. Juli
10 Uhr Eucharistiefeier der kroatischen Gemeinde

Kath. Kirche St. Josef Köppern
Dürerweg 1

Samstag, 6. Juli
18 Uhr Eucharistiefeier/
Kinderwortgottesdienst



PIETÄTEN

OMA SCHLÄFT.
ALLE WEINEN. WARUM?
FÜR SCHWIERIGE FRAGEN
HABEN WIR IMMER EIN
OFFENES OHR.



Unsere neue Anschrift:
Hessenring 85, 61348 Bad Homburg

Tel. 06172-29071

info@bestattungen-eckhardt.de

TRAUERZENTRUM
BESTATTUNGEN ECKHARDT - ZAHRADNIK

www.bestattungen-eckhardt.de



Muss ich meine Familie mit diesen
schweren Entscheidungen belasten?

Mit unserer Bestattungsvorsorge
entlasten Sie sich und Ihre Familie.

Sprechen Sie uns einfach an!



Telefon: 06172 / 23324

Wir beraten Sie kostenfrei & unverbindlich

Haingasse 9 - 61348 Bad Homburg v.d.Höhe - www.bestattungshaus-mest.de



Im Trauerfall stehen wir ihnen mit unserer
fachlichen Kompetenz einfühlsam zur Seite.

PIETÄT ANTMANN

Inh. Ralph Klein
Tel. 06172-77 75 77
61381 Friedrichsdorf-Hugenottenstr. 85a
www.antmann.de



KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR BAD HOMBURG



Ev. Erlöserkirche
Dorotheenstraße

Andreas Hannemann
Hans-Joachim Wach
Gemeindebüro: Dorotheenstraße 3
Bürozeiten: Mi. und Fr. von 9 bis 12 Uhr
Telefon: 06172-21089
E-Mail: info@erloeserkirche-badhomburg.de
www.erloeserkirche-badhomburg.de

Sonntag, 7. Juli
10 Uhr Gottesdienst (Wach)



Ev. Gedächtniskirche
Kirdorf
Weberstraße

Bezirk I (Kirdorf)
Annika Marte
An der Gedächtniskirche 1
Telefon: 06172-84980

Bezirk II (Gluckenstein)
Jörg Marwitz
Bonhoeffer-Haus
Gluckensteinweg 150
Telefon: 06172-306567

Bezirk III (Gartenfeld)
Lieselotte Hentschel
Gemeindehaus Gartenfeld
Brüningstraße 29
Telefon: 06172-31292

Gemeindebüro: Gluckensteinweg 50
Bürozeiten: Mo., Mi. und Fr. von 9 bis 12 Uhr
Telefon: 06172-390126
E-Mail: gedaechtniskirchengemeinde.
badhomburg@ekhn.de
www.gedaechtniskirche-badhomburg.de

Sonntag, 7. Juli
10 Uhr Gottesdienst (Gross)
11.15 Uhr Kindergottesdienst,
Bonhoefferhaus, Gluckensteinweg 150



Kath. Kirche
St. Elisabeth
Ober-Eschbach

An der Leimenkaut 5

Pater George-Arul Jeganathan
Bürozeiten: Di. 10 bis 11 Uhr, Fr. 17 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-489951
E-Mail: pfarrbuerostelisabethhg@gmail.com
www.st-elisabeth-hg.de

Sonntag, 7. Juli
9 Uhr Heilige Messe
12 Uhr Portugiesischer Gottesdienst



Kath. Kirche
St. Martin
Ober-Erlenbach

Ober-Erlenbacher Straße 9

Pater George-Arul Jeganathan
Pfarrbüro: Martinskirchstraße 8
Bürozeiten: Mo. 10 bis 12 Uhr
Do. und Fr. 16 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-41619
E-Mail: info@st-martin-hg.de
www.st-martin-hg.de

Samstag, 6. Juli
18 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion
Sonntag, 7. Juli
09.30 Uhr Mini-Gottesdienst
10.30 Uhr Heilige Messe



Neuapostolische Kirche
Westdeutschland
Gemeinde Bad Homburg
Im Oberen Stichel 9

Telefon: 0231-99785622
E-Mail: kontakt@nak-bad-homburg.de
www.nak-bad-homburg.de

Sonntag, 7. Juli
10 Uhr Gottesdienst für Entschlafene



Ev. Gemeinschaft
Elisabethenstraße 23

Horst Weinmann
Telefon: 06172-685393
E-Mail: Horst.Weinmann@ev-gemeinschaft-hg.de
www.ev-gemeinschaft-hg.de

Sonntag, 7. Juli
10 Uhr Gottesdienst (Gies)



Ev. Christuskirche
Stettiner Straße 53

Gemeindebüro: Stettiner Straße 53
Bürozeiten: Di. und Fr. 8 bis 12 Uhr
Do. 15.30 bis 17.30 Uhr
Telefon: 06172-35566
E-Mail: christuskirchengemeinde.
badhomburg@ekhn.de
www.evangelisch-hochtaunus.de/gemeinden/
vordertaunus/christuskirche-bad-homburg

Sonntag, 7. Juli
10 Uhr Besuch Nachbargemeinden



FREIKIRCHE DER
SIEBENTEN-TAGS-ADVENTISTEN®

Adventgemeinde

Feldstraße 71

Stefan Löbermann
Telefon: 0151-40653514
http://bad-homburg.adventist.eu/



Ev. Waldenserkirche
Dornholzhäuser Straße 12

Gemeindebüro: Dornholzhäuser Straße 12
Bürozeiten: Di., Mi., Fr. 9 bis 12 Uhr,
Do. 14 bis 17 Uhr
Telefon: 06172-32888 (AB)
E-Mail: info@waldenserkirche.de
www.waldenserkirche.de

Sonntag, 7. Juli
10 Uhr Konfirmation mit Taufe (Hannemann)



Ev. Kirche Gonzenheim
Kirchgasse

Dr. Johannes Hund
Gemeindebüro: Kirchgasse 3a
Bürozeiten: Mo. bis Fr. 8 bis 11.30 Uhr
Telefon: 06172-456117
E-Mail: Kirchengemeinde.Gonzenheim@ekhn.de
www.ev-kirchengemeinde-gonzenheim.de

Sonntag, 7. Juli
10 Uhr Kindergottesdienst mit Abendmahl
(Hund)



Ev.-Freikirchliche
Gemeinde
Sodener Straße

Harald Kufner
Telefon: 06172-1770334
E-Mail: pastor@efg-badhomburg.de
www.efg-badhomburg.de

Sonntag, 7. Juli
10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Kufner)



Kapelle der
Hochtaunus-Kliniken
Zeppelinstraße 20

Sandra Anker
Telefon: 06172-143477
E-Mail: Sandra.anker@hochtaunus-kliniken.de

Margit Bonnet
Telefon: 06172-143478
E-Mail: Margit.bonnet@hochtaunus-kliniken.de

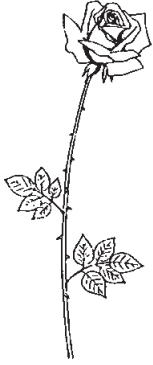
Gemeindebüro: Zeppelinstraße 20
www.hochtaunus-kliniken.de

Sonntag, 7. Juli
11 Uhr katholischer Gottesdienst anlässlich
des Tages der Offenen Tür (Anker)



WIR GEDENKEN

Was Du im Leben hast gegeben, dafür ist jeder Dank zu klein.
Du hast gesorgt für Deine Lieben von früh bis spät, tagaus, tagein.
Du warst im Leben so bescheiden, nur Pflicht und Arbeit kanntest Du,
mit allem warst Du stets zufrieden, nun schlafe sanft in ew'ger Ruh.



Plötzlich und unerwartet hat uns mein geliebter Mann,
unser guter Vater, Sohn, Bruder, Onkel und Schwiegersohn

René Cloos

* 14.07.1962 † 26.06.2024

für immer verlassen.

Wir lieben Dich und werden Dich nie vergessen.

Sandra, Simon, Elias und David
Mama, Dirk, Marc und Lars mit Familien
Bernd und Gerlinde mit Familie

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Dienstag dem 9. Juli 2024 um 13.30 Uhr auf dem Friedhof in Burgholzhausen statt. Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir abzusehen.



Niemand ist fort, den man liebt.
Liebe ist ewige Gegenwart. *Stefan Zweig*

Ludwig Moser

* 10. Januar 1934 † 23. Juni 2024

In Liebe und Dankbarkeit

Deine Dora
Thomas
Enkel und Urenkel

Herchenhain, im Juni 2024

Die Trauerfeier findet am 8. Juli 2024 um 14 Uhr in der Friedhofshalle Herchenhain statt. Die Urnenbeisetzung erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt im engsten Familienkreis im Friedwald Lauterbach. Von Kranz- und Blumenspenden bitten wir höflichst abzusehen.

Wenn du an mich denkst, erinnere dich an die Stunde,
in welcher du mich am liebsten hattest.

(Rainer Maria Rilke)

Dieter Geiling

* 20.11. 1943 † 11. 06. 2024



In Liebe und Dankbarkeit
Deine Marion
Anette, Mathias und Alexander
im Namen aller Angehörigen

Die Beisetzung fand auf Wunsch des Verstorbenen
in aller Stille statt



Es ist so schwer, es zu verstehen, dass wir uns nicht mehr wiedersehen.
Hart war der Schlag und tief der Schmerz, als still stand dein liebes Herz.
In unsere Erinnerung schließen wir dich ein, du wirst immer bei uns sein.

Wir nehmen Abschied von unserer lieben Mutti, Schwiegermutter,
Omi, Schwester, Schwägerin, Tante und Freundin

Christa Hennig

geb. Schulz

* 20.5.1936 † 9.6.2024



Du fehlst uns.

Bettina Wunderlich
Thomas und Jutta Wunderlich
Larissa und Marius
Lara, Emily und Max
und alle weiteren Verwandten,
Freundinnen und Freunde

60389 Frankfurt am Main, Valentin-Senger-Straße 130

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Dienstag, den 16. Juli 2024 um 15.00 Uhr auf
dem Waldfriedhof in Bad Homburg v. d. Höhe statt.

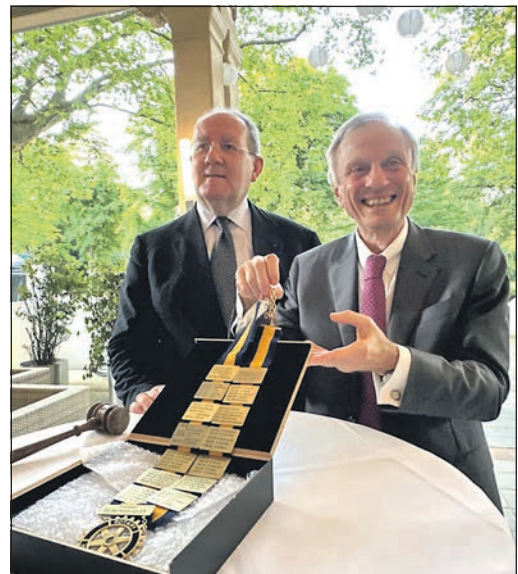
Christoph Maas ist neuer Rotary-Präsident



Der Rotary Club Bad Homburg-Kurpark freut sich, Christoph Maas als neuen Präsidenten bekanntzugeben. Die feierliche Amterübergabe in der Orangerie in Bad Homburg kennzeichnet das Ende und gleichzeitig den Beginn eines neuen rotarischen Jahres, bei der die Amtskette an den neuen Präsidenten übergeben wird. Christoph Maas, der aus einer rotarischen Familie stammt und selbst bereits als Rotaracter aktiv war, übernimmt das Amt von Sabine Riedel. In seiner Antrittsrede betonte Maas, dass er sich insbesondere auf die Förderung von Bildung und Jugend konzentrieren möchte. „Ich bin mit Rotary groß geworden“, erklärte er, „auch als Kinder waren wir in viele Aktivitäten einbezogen. Diesen Gedanken möchte ich wieder aufleben lassen und mehr Angebote für die gesamte Familie machen.“ Mit großer Vorfreude blickt Christoph Maas auf sein Präsidentschaftsjahr und die vielen geplanten Projekte und Initiativen. „Ich freue mich darauf, gemeinsam mit unseren Mitgliedern einen positiven Beitrag zu unserer Gemeinschaft zu leisten und die rotarischen Werte weiterzutragen“, sagte Maas. Der Rotary Club Bad Homburg-Kurpark dankt Sabine Riedel für ihr großes Engagement und ihre inspirierende Führung im vergangenen Jahr. Unter ihrer Präsidentschaft wurden zahlreiche erfolgreiche Projekte initiiert und umgesetzt.
Foto: Rotary Club Bad Homburg

Felix Hufeld nimmt Amtskette entgegen

Ende Juni hat Dr. Matthias-Gabriel Kremer am Ende seiner Präsidentschaft des Rotary Clubs Bad Homburg die Amtskette an seinen Nachfolger Felix Hufeld übergeben. Ein eindrucksvolles rotarisches Jahr unter dem Motto „Gesellschaftlicher Zusammenhalt“ liegt hinter den Rotariern mit vielen interessanten Zusammentreffen und Veranstaltungen, die außer der Stärkung der rotarischen Gemeinschaft auch wieder zahlreiche Spendenaktionen ermöglichten. Das neue rotarische Jahr startet im Rotary Club Bad Homburg unter dem Motto „res publica vs res privata“, und verspricht dank der umfangreichen Vorbereitungen durch Präsident Felix Hufeld und seinem Vorstandsteam wiederum ein eindrucksvolles Programm zu absolvieren. Ganz im rotarischen Sinn hat auch der neue Präsident die Sammlung von Spenden für verschiedene gemeinnützigen Zwecken am Ort und in anderen Krisenregionen der Welt dabei fest im Blick. Das Bild zeigt Felix Hufeld (l.) als Incoming Präsident zusammen mit Werner



Brandt, der ihm die Amtskette stellvertretend für den erkrankten Dr. Matthias-Gabriel Kremer überreicht.
Foto: Lions

- Anzeige -

Juristen-Tipp Scheidungs-Ratgeber

Teil 13: Der nacheheliche Unterhalt (Teil 1) von Andrea Peyerl

Trennungsunterhalt und nachehelicher Unterhalt sind nicht identisch. Als Trennungsunterhalt werden die Zahlungen bezeichnet, die bis zur Rechtskraft der Scheidung, also auch während des gesamten Scheidungsverfahrens, geleistet werden.

Der Gesetzgeber hat dies wie folgt formuliert: „Nach der Scheidung obliegt es jedem Ehegatten, selbst für seinen Unterhalt zu sorgen. Ist er dazu außerstande, hat er gegen den anderen Ehegatten einen Anspruch auf Unterhalt nur nach den folgenden Vorschriften.“

Fortsetzung hierzu am Donnerstag, dem 18. Juli 2024.

Andrea Peyerl, Rechtsanwältin und Fachanwältin für Familienrecht, Kronberg im Taunus

PEYERL

Kanzlei für Familienrecht



Andrea Peyerl Rechtsanwältin Fachanwältin für Familienrecht

Frankfurter Straße 21 61476 Kronberg im Taunus

Tel. 06173 32746-0 Fax. 06173 32746-20

info@peyerl-ra.de www.peyerl-ra.de

lokal & von privat an privat KLEINANZEIGEN

ANKÄUFE

ASIATIKA gesucht: Buddhas, Jade, Textilien uvm. Tel: 0611-305592 www.kunsthandel-bursch.de

Sammler kauft Silberbestecke, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall uvm. zu Sammlerpreisen! Tel. 069/89004093

Achtung! Suche Dentalzubehör, Golfschläger, Pelze, Goldschmuck jeglicher Art und Form sowie Münzen, Silberbesteck, 90/100 Zinn, Porzellan, Figuren und Teppiche. Frau Strauß. Tel. 06195/9614329 o. 0151/67964974

Frau Milli aus Rödellheim kauft: Pelze, Nerze aller Art, Schreib- u. Nähmaschinen, Modeschmuck, Altgold, Bruchgold, Goldschmuck, Zahngold, Münzen aller Art, Kleidung, Möbel, Porzellan, Silberbesteck und Silber aller Art, Uhren, Schallplatten, Perücken, Bücher, Krüge, Bernstein, Leder- u. Krokotaschen, Antiquitäten, Bilder, Teppiche, Zinn, Perlen, Bleikristall, Ferngläser, Puppen, Briefmarken, kompl. Nachlässe aus Wohnungsauflösung. Kostenlose Beratung u. Wertinschätzung. Zahle bar Vorort. Tägl. v. 7-21.30 Uhr, gerne auch am Wochenende. Tel. 069/59772692

Herr Leibnitz kauft: Pelze aller Art, Bekleidung, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Leder- u. Krokotaschen, Figuren, u. Eisenbahn, Münzen, Perücken, Puppen, Ferngläser, Bleikristalle, Bilder, Zinn, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinschmuck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschinen, Uhren, Möbeln, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung u. Anfahrt sowie Wertinschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös u. diskret, Barabwicklung vor Ort. Von Mo. - So. 8.00 - 20.00 Uhr. Tel. 06172/9818709

Sammler kauft: Tafelsilber-Besteck, Musikinstrumente, Porzellan, Zinn, Bleikristall, Taschenuhren und Armbanduhren, Büche, Näh- und Schreibmaschinen. Tel. 0157/54508949

Suche antike Uhren (auch defekt), Fotoapparate, Meissen, Rosenthal, Gemälde, Militaria, Blechspielzeug, Jagdzubehör, Nachlässe u. Sammlungen. Tel. 06108/9154213

Frau Müller sucht: Pelze, Nähmaschinen, Porzellan, Bleikristall, Möbel, Puppen, Schallplatten, Teppiche, Silberbesteck, Zinn, Silber/Gold Münzen, Zahngold, Bruchgold, Bernstein, Modeschmuck, Taschenuhren, Gardinen, Tischdecken, Hausaufösungen. Kostenlose Anfahrt Umkreis 100 km, Wertinschätzung. Zahle bar. 100% seriös, tägl. von 8 - 21 Uhr, auch an Feiertagen. Tel. 069/97696592

Privater Militaria Sammler aus Königstein sucht militärische Nachlässe u. Einzelstücke für die eigene Sammlung. Zahle für von mir gesuchte Stücke Liebhaberpreise. Gerne auch kostl. und unverbindliche Beratung. Tel. 06174/209564

Frau Jeglich kauft an: Antiquitäten, Gemälde, Zeichnungen & Drucke, Schmuck, Uhren aller Art, Teppiche, Möbel/Möbelklassiker, Silber, Porzellan, Jugendstil & Art Deco Objekte, Militaria, uvm. Seriöse Abwicklung. Kostenlose Schätzung per WhatsApp möglich. Auch ganze Nachlässe und Haushaltsauflösungen. jeglich@web.de Tel. 0176/74716246

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50-70er J. Design Tel. 069/788329

V&B, Hutschenreuther, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So. Tel. 069/89004093

Alte Gemälde, Skulpturen und moderne Grafiken zu kaufen gesucht! Telefon 06723 8857310 WhatsApp 0171 3124950 kunsthandel-draheim@t-online.de

Ankauf von Designklassikern, Möbeln, Lampen u. Kunstobjekte des 20. Jahrhunderts. Einzelstücke und ganze Nachlässe. Teakholzmöbel, Marken wie Cassina, Knoll, Fritz Hansen, B&B Italia, Ligne Roset u. v. m. Ursula Hornung, Tel.: 06195 63797

AUTOMARKT

PKW GESUCHE

Suche BMW, AUDI und MERCEDES von privat, auch reparaturbedürftig. Gerne können Sie mir auch ein anderes anbieten. Tel. 0176/22051453

Wir kaufen Ihr Wohnmobil & Wohnwagen! 0800-1860000 (kostenlos) www.ankaufwohnmobile.de

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen 03944-36160 www.wm-aw.de Fa.

Barankauf PKW + Busse In jeglichem Zustand Tel: 069 20793977 od. 0157 72170724

GARAGEN/STELLPLÄTZE

Neues Motorrad sucht Garage in Ober-Erlenbach/Nähe Paul-Maar-Schule. Tel. 0176/52401017

Bad Homburg, Am Elisabethenbrunnen 1, Stellplatz zu verm., mtl. 45,- €, Tel. 0176/78969779

Garage in Oberursel/Taunus Nähe Borkenberg ab dem 01.08.2024 für monatlich 82,- € zu vermieten. Garage ist trocken. Bei Interesse: Tel. 0178/4800058

Seltene Gelegenheit! Kronberg/Schönberg. Tiefgaragen-Stellplatz reifer und gut zugänglich, Am Weißen Berg 5, zu verkaufen. Tel. 0172/9511370

MOTORRAD/ROLLER

Suche Oldtimer: Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt, in Teilen oder zum Restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 pauzei@web.de

KENNENLERNEN

Gentleman, 62J., 1,85 m, Akad., gepflegt, elegant, sucht attraktive reifere +70 J. Dame, diskret für fantasievolle Tagesfreizeiten. Mail an: berger-rolf2@web.de

Wer hat Lust auf einen Single-Spaziergang am Frankfurter Mainufer? Bewegung ist für die Psyche und den Körper gut. In der Gruppe drehen wir unsere gemütliche Runde (ca. eine Stunde) am Main. Anschließend kehren wir noch in ein schönes Restaurant ein. Eine herzliche Dame freut sich auf Ihren Anruf unter: Tel. 06034/4049464

Klub der Kunstfreunde nimmt für Theater- und Konzertbesuche (a. Museen) noch Mitglieder auf. Tel. 0162/1545972

Hallo liebe „junge Alte“ u. wohlsit. Senioren. Ich, flotte Redakteurin, 61, plant Unternehmungen mit Anspruch u. Humor: Events, Konzerte, Oper, Dinner u.v.m. Wer macht mit? Tel. 0151/54668502

Partnervermittlung

PARTNERVERMITTLUNG

Heidemarie, 76 J., gesunde Witwe, gutausseh., kinderlos u. aus Einsamkeit oft ganz traurig. Zu gerne hätte ich noch einmal einen vertrauensv. Partner, um dem Alleinsein zu entrinnen. Ist in Ihrem Leben noch Platz für mich? Dann melden Sie sich gleich üb. pv, ich könnte Sie kurzfristig besuchen u. mich vorstellen. Tel. 0176-43632696

Evelyn, 70 J., bin eine gutausseh., schlanke Witwe, viel jünger wirkend. Jeden Morgen stehe ich mit einem Lächeln auf u. begrüße den Tag, doch wäre es zu zweit nicht viel schöner? Zus. frühstücken, spazieren, mal e. Ausflug machen u. wieder für zwei kochen. Ihr Alter ist egal, wenn Sie im Herzen jung gebl. sind. pv Tel. 0152-24910120

Doris, 64 J., mit Top-Figur, naturverbunden, koche gerne (aber lieber für 2). Welcher ehrl. Mann hat ein Herz für mich u. wünscht sich eine treue, hübsche Frau wie ich es bin? Dann trau Dich, ruf jetzt über pv an und beende unser Alleinsein. Tel. 0176-57889239

Ich, Irmgard, 74 Jahre, bin e. ganz liebe, warmherzige Frau, häuslich u. natürlich, nach dem schmerzhaften Verlust meines Mannes suche ich einen netten Partner. Das Alleinsein ist für mich nur schwer zu ertragen, mir fehlt die tägliche Ansprache, habe ein Auto u. würde am liebsten zusammen ziehen pv Tel. 0151 - 62913877

Eleganter Thomas 52, bin ein sehr liebevoller und zuverlässiger Mann mit gepflegtem Erscheinungsbild, graumeliert, sehr humorvoller mit Charisma. Sehne mich nach Liebe und einer Frau für eine Harmonische Beziehung. Bitte melde Dich ü.Pv. tel/sms 015259704747

Mein Name ist Laura 58J., attraktiv, liebevoll und zuverlässig. Und das Beste kommt noch, ich bin auf der Suche nach meinem Mann zum Verwöhnen. Bist du der Richtige, dann melde Dich jetzt. Tel/ sms 015127186363 ü.Marc-Aurelu

Sinnliche Sabrina 47J., sportl. schlank mein Beruf als Krankenschwester macht mich sehr glücklich und zufrieden. Ich bin eine sehr fröhliche, positive Frau die sich nur sehr einsam so alleine fühlt. So schön wäre es wieder gemeinsam den Abend zu genießen zu kuscheln zu lachen und das Leben zu spüren. Trau Dich und melde Dich einfach. ü.Pv Tel/sms 01607689211

BETREUUNG/PFLEGE

ask senioren home-service 24-Stunden-Betreuung ZUHAUSE info@ask-shs.com www.ask-shs.com Tel. 06172 2889191

PROMEDICA PLUS Tel. 06172-5944003 Rundum-Betreuung und Pflege zu Hause PROMEDICA PLUS Hochtaunus www.promedicaplus.de/hochtaunus

Liebevoll. Zuhause. Betreut. www.brinkmann-pflegevermittlung.de

Für Frankfurt und den Taunus 06171 - 89 29 539 Brinkmann PFLEGEVERMITTLUNG

Betreuung mit Herz von liebevoller erfahrener Dame. Tel. 06101/9580954

SENIOREN-BETREUUNG

Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause. Tel. 0170/2004929

Zuverlässige Krankenpflegerin mit 11 Jahren Erfahrung sucht private Stelle für 1h morgens und 1h abends. Tel. 0176/72154462

KINDERBETREUUNG

Liebenswerte Kinderbetreuung f. Mädchen (4) u. Junge (7) gesucht. 2-3 Tage / Woche ab Mitte Juli Anfang August jeweils ca. 15:00 bis 18:00/19:00. In Königstein Siedlung Tel. 0176/63792089

Wir suchen eine Betreuungsperson für unseren Sohn (9J), Tätigkeiten wären: Abholen von der Schule und Unterstützung bei den HA. Wo: Bad Soden/Neuenhain. Gute Bezahlung - nach Vereinbarung. Gerne Kontaktaufnahme über Tel. 0157/71474218

IMMOBILIENMARKT

GARTEN-/BAUGRUNDSTÜCK

Schön gelegenes Gartenland Kronberg Geiersberg mit Gerätehütte, Zufahrt, Wasseranschluss, alten Obstbäumen, 2067 m² zu verpachten bzw. verkaufen, Anfragen/Angebote an Geiersberg129@gmx.de

Obstbaumgrundstück, 495m², in 35423 Lich / OT-Ober-Bessingen zu verkaufen! KP 13.500,- €, dir. vom Eigent. Tel. 0178/6064305

Frieden und Sicherheit! 10.000m² Baugrundstück in Steuerparadies Uruguay zu verkaufen. 120.000,- € Tel. 069/95524573

IMMOBILIEN-GESUCHE

Wir suchen eine Wohnung mit 3 Zimmern und Garten von Privat zum Kauf im Radius 20 km im Hochtaunuskreis. Tel. 0173/6802655

Suche Privat von Privat ein Haus oder Wohnung zum Kauf, gerne renovierungsbedürftig. Tel. 06171/9519646

Von Privat: suche eine Wohnung zum Kauf zur Altersvorsorge meiner Kinder. Tel. 06172/9818462

Dipl. Kinderpflegerin sucht mit Mann 2-3 Zimmerwohnung im Parterre oder 1. Stock mit Fahrst. + Balkon / kl. Garten. Gerne auch kl. Bungalow od. Einfamilienhaus. 80.000,- € EK. Wir machen kl. Hausarbeiten wie Gartenarbeit + Tapezieren. Tel. 0176/50542938

Von Privat, ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DHH in guter Lage zur Renovierung; bevorzugt in, Kronberg, Kelkheim, Bad Soden, Liederbach. Tel. 0175/9337905

Von Privat an privat: Suche älteres EFH/DH in guter Lage, gerne auch renovierungsbedürftig, zum Kauf. Tel. 06174/931191

IMMOBILIEN-ANGEBOTE

Kronberg, Jaminstr. 2, helle ETW, 2 BLK, 2. OG, Aufz., 119 m², TG, Bad/WC neu etc., priv., 549.000,- €, Tel. 06196/5260918

Bad Vilbel, barrierefreie Eigentumswohnung mit hochwertiger Ausstattung in idealer Lage für Familien. 132m², luxuriöse, barrierefreie Wohnung in einem Haus mit sechs Parteeien besticht durch edlen Bambusparkett und elegante EWE-Einbauküche. Der offene Wohn- und Essbereich erstreckt sich über 45 m², während drei geräumige Schlafzimmer und zwei moderne Bäder mit ebenerdigen Duschen und einer Badewanne Komfort bieten. Die Wohnung verfügt über Fußbodenheizung, elektrische Rollläden und Netzwerkan schlüsse in allen Zimmern. Zwei Tiefgaragenparkplätze und ein geschützter Garten. Nachhaltige Features wie eine Solarthermieanlage und eine Wasserzisterne sorgen für Energieeffizienz und umweltfreundliche Gartenbewässerung. ETWBadVilbel@email.de

EFH, Feldrandlage, Garten Südlaage., Grundst. 655 m², Bauj. 1966, renov. bedürft., Wohnfl. ca. 150 m², 2 Bäder, 1 x WC, Garage, in HG-OE, Preis VB, Tel. 01522/5444593

Kleine Hofreite in 35428 Langgöns/OT, Grundstück 1120m², 110m² Wfl., 400m² Nfl. dir. vom Eigent. KP 299.000,- €, Tel. 0178/6064305

Abiturient Lars sammelt im Erfinderlabor Erfahrungen

Bad Homburg (nel). Im MINT-Erfinderlabor des Zentrums für Chemie (ZFC), das dieses Jahr zum 35. Mal stattfand, forschte diesmal auch ein Schüler der Humboldtschule. Lars Borngräber, der vor Kurzem 18 Jahre alt geworden ist, gerade sein Abitur mit den Leistungskursen Mathe und Chemie absolviert hat und zudem auch Physik und Informatik zusätzlich belegte, passte perfekt in das Profil des Erfinderlabors.

Dort geht es darum, Schülern die Möglichkeit zu geben, sich eine Woche lang im echten Labor aufzuhalten, zu relevanten Themen zu forschen und dadurch einen authentischen Einblick in das Berufsleben und in das wissenschaftliche Arbeiten zu erhalten. Lars, der sich privat gerne in naturwissenschaftliche Themen, die ihn interessieren, einliest, wurde von seiner ehemaligen Physiklehrerin angesprochen, ob er denn interessiert an der Teilnahme wäre. Den Schulen wird vom Organisator, dem Zentrum für Chemie, Informationsmaterial bereitgestellt, auf dessen Grundlage Schüler entscheiden können, ob sie sich für das spannende Projekt bewerben möchten. In der Woche vom 12. bis zum 17. Mai waren die 16 Schüler in einem Hotel untergebracht – nahe der Philipps-Universität Marburg, an der das Projekt dieses Jahr stattfand. Außer den drei intensiven Forschungstagen standen weitere Punkte auf dem Programm, so beispielsweise auch ein Einblick mit Werksrundgang in das Unternehmen Elkamet Kunststofftechnik sowie eine Fahrt mit dem HyKart, einem wasserstoffbetriebenen Minicart.



Lars Borngräber, Abiturient 2024 an der Humboldtschule, hat fünf Tage lang ein echtes Forscherdasein an der Universität Marburg erleben können. Foto: Erfinderlabor ZFC

An das richtige Forschen ging es dann volle drei Tage lang: Die Schüler wurden in vier Gruppen aufgeteilt, in denen sie zu unterschiedlichen Themengebieten forschen durften. „Ich wollte es einfach auf mich zukommen lassen. Das heißt, ich habe mich nicht extra auf die Woche vorbereitet, und rückblickend wäre das auch nicht möglich und nötig

gewesen“, erzählt Lars Borngräber. Er beschäftigte sich mit der Speicherung von Wasserstoff in Kohlenwasserstoffen, genauer gesagt ging es darum, wie Wasserstoff an einem Katalysator aus Kohlenwasserstoffen abgespalten werden kann. Dabei arbeiteten die jungen Forscher bei ihren Messungen beispielsweise auch im Ultrahochvakuum, um

möglichst genaue, von äußeren Faktoren unabhängige Messungen zu erhalten. Im Fokus stand dabei immer die Nachhaltigkeit und Optimierung rund um das Thema Energiewende. „Das Ziel unserer Gruppe war es, herauszufinden, wie die Abspaltung von Wasserstoff erleichtert werden kann. Dies wäre insofern vorteilhaft, da dadurch Wasserstoff nicht länger in Hochdrucktanks transportiert werden müsste. Wasserstoff könnte in Kohlenwasserstoffen gespeichert und dann in Flüssigtanks transportiert werden, was Vorteile wie höhere Effizienz, Sicherheit und geringere Kosten hätte“, erklärt er. Unterstützt wurden die Schüler von älteren Studierenden, die sich selber mit den Themen der Gruppen beschäftigten. Zum Abschluss der Forschung gab es eine live übertragene Präsentation der Ergebnisse, die sich an alle Personen mit naturwissenschaftlichen Grundkenntnissen richtete, um auch Interesse bei weiteren jungen Menschen zu wecken, eventuell in die MINT-Branche zu gehen.

Lars Borngräber war glücklich darüber, Erfahrungen im Labor sammeln zu können. „Ich kann das Erfinderlabor auf jeden Fall weiterempfehlen, es war eine sehr schöne Erfahrung. Ich hatte schon vor dem Projekt vor, Maschinenbau zu studieren, trotzdem war die Woche in Marburg eine Bestätigung, die richtige Entscheidung getroffen zu haben. Auch die Abschlussveranstaltung war eindeutig ein Höhepunkt, denn die Chance, in einem Livestream seine Ergebnisse zu präsentieren, bietet sich nicht allzu oft im Leben!“

Public Viewing und Grillwurst

Bad Homburg (hw). Dank der guten Leistung der deutschen Fußballnationalmannschaft bei der Europameisterschaft führt das Stadtteilzentrum zusammen mit der Kita Gartenfeld zum zweiten Mal ein Public Viewing durch. Die Partie Spanien gegen Deutschland wird im Stadtteilzentrum Berliner Siedlung/Gartenfeld, Heuchelheimer Straße 92c, am Freitag, 5. Juli, auf einer großen Leinwand übertragen. Gebrillt wird ab 17 Uhr, Würstchen und Getränke sind ausreichend vorhanden. Um den Fußballabend besser planen zu können, wird um Anmeldung bis Freitagvormittag gebeten, Telefon 06172-59760133, E-Mail: sfz-bad-homburg@caritas-hochtaunus.de.

Bauarbeiten bei der Taunusbahn

Hochtaunus (how). In den Sommerferien führt der Verkehrsverband Hochtaunus (VHT) Gleisbauarbeiten an der Taunusbahnstrecke zwischen Usingen und Brandobendorf durch. Zwischen 12. Juli und 11. August werden die Zugfahrten auf der RB15 durch Busse ersetzt. Die abschnittsweise Sperrung der Strecke erfolgt aufgrund der Sanierung des Streckenabschnittes Hasselborn – Brandobendorf sowie des Umbaus von Bahnhofsgleisen in Grävenwiesbach und einer Weiche in Usingen. Vom 12. Juli, 22 Uhr, bis 26. Juli, 22 Uhr, verkehren keine Züge der Linie RB15 zwischen Usingen und Brandobendorf. Vom 26. Juli, 22 Uhr bis 11. August, 4 Uhr, verkehren keine Züge zwischen Grävenwiesbach und Brandobendorf. Zusätzlich werden in diesem Zeit-

raum in den Nächten 15./16. Juli, 16./17. Juli, 17./18. Juli und 18./19. Juli, jeweils von 22 bis 4 Uhr, Gleisbauarbeiten in den Streckenabschnitten von Hausen nach Usingen und von Wehrheim bis Neu-Anspach durchgeführt. Es kommt zu Fahrtausfällen. Die Regionalverkehre Start Deutschland GmbH (start) bietet in den genannten Zeiträumen einen Schienenersatzverkehr (SEV) mit Bussen an. Reisende müssen sich auf eine verlängerte Fahrzeit von bis zu 25 Minuten einstellen. Die Mitnahme von Fahrrädern in den Bussen ist nicht möglich. Die Ersatzfahrpläne und Informationen zur Lage der Ersatzhaltestellen sind im Internet unter www.start-taunus.com abrufbar und in der RMV-Verbindungsauskunft enthalten.

Geschäftsleben

Reddy Küchen Bad Homburg freut sich, am 5. Juli eine besondere Küchenparty anlässlich des 30-jährigen Bestehens auszurichten. Dieses exklusive Event soll eine Gelegenheit sein, mit geladenen Geschäftsfreunden und Partnern auf drei Jahrzehnte erfolgreicher Zusammenarbeit und Innovation anzustoßen und Dankbarkeit für die langjährige Unterstützung auszudrücken. Ab 19 Uhr verwandelt sich das Küchenstudio in Bad Homburg, Dietzheimer Straße 3, in eine exklusive Party-Location. Zur Feier des Jubiläums hat das Unternehmen für seine Kunden besondere Aktionen und Angebote vorbereitet, die das ganze Jahr über gültig sind. „Nutzen Sie die Gelegenheit, unsere neuesten Küchentrends zu entdecken und von exklusiven Jubiläumrabatten zu profitieren“, heißt es.



CRO - BAU
Elektroarbeiten · Trockenbau
Sanitärarbeiten · Malen · Tapezieren
Fliesen-, Parkett- u. Laminatverlegung
Fassadendämmung · Gartenarbeiten
Abbrucharbeiten · Entrümpelungen
Zvonimir Kovacevic · 01578-3163313
www.cro-bau.de · info@cro-bau.de

Dingeldein GmbH
Schornstein-, Dach- und Ofen-Technik
Alles rund um den Schornstein
Dacharbeiten aller Art
Kaminöfen und Kamine
Ofenstudio Bad Vilbel
Meisterbetrieb
Tel. 06101 - 12 83 99
Zeppelinstr. 14 · Bad Vilbel · Gewerbegeb. Am Stock
www.dingeldein-schornstein.de

Bäume fällen, schneiden und roden. Gartenpflege und Gestaltung. Tel. 06171/6941543
Firma FR Oberurseler Forstdienstleistungen
www.oberurseler-forstdienstleistungen.de

Ofenstudio Bad Vilbel
KAMINE & KAMINKASSETTEN
SPEICHERÖFEN & SCHORNSTEINE
Große Verkaufs- & Ausstellungsfläche
Zeppelinstraße 14 · 61118 Bad Vilbel
Tel. 0 61 01 / 80 33 144
www.ofenstudio-gmbh.de

Schritt für Schritt den Umzug planen

(DJD). Jeder Umzug erfordert viel Planung und Organisation, damit alles reibungslos verläuft. Daran sollte man denken:
- Einige Monate vor dem Umzug: Nach Unterzeichnung des neuen Mietvertrags den alten kündigen. Die Frist beträgt in aller Regel drei Monate. Bereits vor dem Umzug den Strom ummelden und gegebenenfalls den Stromanbieter wechseln. Mit dem Bezug von Ökostrom etwa lässt sich ein wichtiger Beitrag

zum Umweltschutz leisten, mehr Infos: www.lichtblick.de.
- Einen Monat vor dem Umzug: Umzugsunternehmen beauftragen oder genügend private Helferinnen und Helfer organisieren.
- Ein bis zwei Wochen vor dem Umzug: Umzugskisten packen und beschriften. Schilder für Halteverbotszonen organisieren.
- Nach dem Umzug: Innerhalb von 14 Tagen ummelden und Versicherungen informieren.



Das Pärchen zählt zu den etwa 8,5 Millionen Menschen in Deutschland, die pro Jahr umziehen. Soll der Umzug reibungslos vonstatten gehen, will er gut organisiert sein. Foto: DJD/LichtBlick/Getty Images/Milan Jovic

Die auflagenstärksten
Lokalzeitungen
für Ihre Werbung!

Sandstrahlen
Verzinken · Pulverbeschichten
Alles in einer Hand
www.sandstrahlarbeit.de
Tel. 06122 5873680

Heinrich Georg Föller Nachf.
Inhaber: Stefan Vogl
Möbelwerkstätte
Innenausbau
Bauschreinerei
Telefon 06175 / 1000
Telefax 06175 / 1030
Schulstraße 39, 61381 Friedrichsdorf
E-Mail: hch.gg.foeller@t-online.de

HOFFMANN
Haustechnik
· Heizung · Sanitär · Solar · Kundendienst ·
Friedrichsdorf · Köpperner Str. 41
Tel. 06175 1636
www.hoffmann-haustechnik.de

Über 60 Jahre Komplettservice rund um den **ÖLTANK**
Zugelassener Fachbetrieb nach Wasserrecht
♦ Tank-Reinigung ♦ Tank-Sanierung ♦ Tank-Demontage
♦ Tank-Stilllegung ♦ Tankraum-Sanierung ♦ Tank-Neumontage
TANK-MÄNGELBEHEBUNG
Auch bei gefülltem/teilgefülltem Tank.
Der Heiz- und Warmwasserbetrieb läuft weiter.
Tankrevision-Stadtler GmbH · 65933 Frankfurt/M · Lärchenstr. 56
☎ 069/39 26 84 · ☎ 069/39 91 99 · Fax 069/39 91 99 od. 38 01 04 97
tankrevision-stadtler@t-online.de · www.tankrevision-stadtler.de
Oberursel: ☎ 06171 / 7 43 35 · Wiesbaden: ☎ 06122 / 50 45 88
Mainz: ☎ 06131 / 67 28 30 · Heusenstamm: ☎ 06104 / 20 19

WIR FINDEN FÜR JEDE SITUATION DIE PASSENDE LÖSUNG.
Fenster und Türen in großer Vielfalt für modernes Wohnen.

Merzhausener Straße 4 - 6
61389 Schmitt-Brombach
Telefon 06084 42-0
www.fenster-mueller.de

30 000 Euro für Sanierung der Bürgy-Orgel

Bad Homburg (fch). Die Bürgy-Orgel in der Schlosskirche soll in neuem Glanz erstrahlen und zudem Musiker und Publikum wieder mit ihrem Klang entzücken. Dafür wird sie zerlegt, gereinigt und überholt. Die Kosten hierfür belaufen sich auf geschätzte 130 000 Euro. Für das Gesamtprojekt der Schlosskirchensanierung sind mehr als 250 000 Euro veranschlagt, wie Karl Heinz Krug, Vorsitzender des Kuratoriums Bad Homburg Schloss, informierte. Jetzt überreichte Gabriele Gillner, Ortskuratorin Frankfurt am Main der Deutsche Stiftung Denkmalschutz (DSD), an Krug und den stellvertretenden Vorsitzenden, Jürgen Seibert, für das ambitionierte Projekt eine Spende in Höhe von 30 000 Euro und den dazugehörigen symbolischen Fördervertrag. Gabriele Gillner informierte, dass die Summe aufgrund zahlreicher Spenden und Erträge der Lotterie „GlücksSpirale“ zur Verfügung gestellt werden kann. Die Bürgy-Orgel ist somit eines der über 280 Objekte, die die private DSD dank Spenden, der Erträge ihrer Treuhandstiftungen sowie der Mittel der „GlücksSpirale“, der Rentenlotterie von Lotto, allein in Hessen in diesem Jahr fördern konnte. Bekannt ist die Bürgy-Orgel dafür, dass sich auf ihr vor allem Werke des Barock, der Klassik und der Frühromantik authentisch wiedergegeben lassen. Kuratoriumsvorsitzender Krug dankte für die großzügige Spende. In die barocke Bürgy-Orgel in der Schlosskirche mit ihrem historischen Orgelgehäuse und Prospekt wurde bereits zwischen 1986 und 1989 im Zuge der Wiederherstellung originalgetreu nach den Plänen von Johann Conrad Bürgy (1711-1792) das Orgelwerk eingebaut. Eine Besonderheit der Orgel ist ihr Echowerk. Dessen Windladen und Pfeifen stehen verdeckt im unteren Teil des Orgelgehäuses, so dass die Töne nicht direkt, sondern nur auf Umwegen in die Kirche gelangen und auf diese Weise weit entfernt und echohaft klingen. Die Bürgy-Orgel ist das älteste Orgelinstrument Bad Homburgs. Mit drei Manualen und 38 Registern ist sie zugleich eine der größten barocken Orgeln der Region. Die einst evan-



Der stellvertretende Vorsitzende, Jürgen Seibert, und der Vorsitzende, Karl Heinz Krug, vom Kuratorium Bad Homburg Schloss freuen sich über die Spende von 30 000 Euro, die Gabriele Gillner im Namen der Deutschen Stiftung Denkmalschutz zur Sanierung der Bürgy-Orgel in der Schlosskirche Bad Homburg überreicht. Foto: fch

gelische Schlosskirche ist in einem der Flügel des Gebäudes untergebracht. Seit Anfang des 20. Jahrhunderts ist sie kein geweihtes Gotteshaus mehr. Teile der Ausstattung haben sich aus der barocken Entstehungszeit erhalten, als Friedrich II. von Hessen-Homburg das Schloss vom Architekten Paul Andrich zwischen 1679 und 1704 erbauen ließ. Die Orgel von Johann Conrad Bürgy, der das Instrument 1787 für die Kirche konstruierte, gehört zu den wichtigen Einbauten. Seibert dankte in seinem, im Namen des Rotary Clubs Bad Homburg Schloss und der beiden Stipendiaten der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main für die Unterstützung. Die beiden angehenden Musiker würden mit der Spende für die Orgelsanierung ebenfalls indirekt unterstützt. Sie üben an diesem historischen Instrument und laden an jedem zweiten Samstag im Monat von 11.30 bis 12.15 Uhr zu einer Orgelmatinee ein. Für Gabriele Gillner,

seit 2003 im Amt, war die Übergabe der Spende und des Fördervertrags das letzte Projekt. Die Amtszeit der ehrenamtlich tätigen 79-Jährigen beim DSD endet am 7. Juli. Sie gibt aus Altersgründen die DSD-Leitung des Ortskuratoriums Frankfurt am Main ab. Die DSD konnte deutschlandweit über 6500 Denkmäler fördern. Die Hilfe kommt Bürgerhäusern, Kirchen und Schlössern ebenso zugute wie technischen Bauten und archäologischen Stätten. Die DSD fördert als einzige Einrichtung Denkmäler aller Gattungen bundesweit. Das Ortskuratorium Frankfurt ist eines von rund 85 Ortskuratorien der DSD, in denen sich bundesweit über 500 Menschen ehrenamtlich für den Denkmalschutz engagieren. Die Ortskuratorien informieren am Ort über die Arbeit der Stiftung, organisieren Ausstellungen, Vorträge und Führungen und unterstützen aktiv den Erhalt von Denkmälern in der Region. Sie leisten so einen bedeutenden Beitrag zur bundesweiten Stiftungstätigkeit.

Benefizkonzert für die Orgelüberholung

Bad Homburg (hw). Im Zusammenhang mit der im September beginnenden Generalüberholung der Orgel in der evangelischen Kirche Gonzenheim veranstalten die Kirchenmusiker aus der Gemeinde ein Benefizkonzerte mit der Bitte um eine Spende für dieses Vorhaben. Mit Musik von Johann Sebastian Bach bis George Gershwin, mit Orgel-Werken, zusätzlichen Instrumenten und Gesang findet von verschiedenen Mitwirkenden aus der Gemeinde ein Konzert am Sonntag, 7. Juli, um 17 Uhr in der evangelischen Kirche Gonzenheim, Kirchgasse 8, statt. Der Eintritt ist frei.

Gottesdienst „Mit Blick zum Himmel“

Bad Homburg (hw). Am Sonntag, 7. Juli, findet der Familiengottesdienst „Mit Blick zum Himmel“ unter den Bäumen der Familienkirche Herz Jesu, Gartenstraße 47, statt. Im Vordergrund des Gottesdienstes steht die Ehrung jugendlicher Ministranten, die seit fünf Jahren regelmäßig ihren Dienst geleistet haben. Außerdem werden drei neue Ministrantinnen, die im Mai ihre erste Kommunion gefeiert haben, in ihre Aufgaben eingeführt. Das Motto des Gottesdienstes lautet „Flagge zeigen“. Bei schlechtem Wetter wird in der Kirche gefeiert.

MIT-Frühstück

Hochtaunus (how). Die MIT Hochtaunus lädt für Samstag, 13. Juli, um 8.30 Uhr ins Parkhotel am Taunus, Hohemarkstraße 168 in Oberursel, zum Frühstück im Rahmen der regelmäßig stattfindenden Stammtische ein. Thema: „Regele das Schwierige, solange es noch einfach ist – was gilt es vor dem Erbfall zu beachten?“. Referent ist Dr. Ralph Beckmann, Partner bei RGT Rechtsanwälte Steuerberater Wirtschaftsprüfer PartG mbB in Frankfurt am Main. Anmeldung per E-Mail an Claudia.Kott@icloud.com.

STELLENMARKT

Für die Verstärkung der **Buchhaltung** (Linear-Progr.) und **digitalen Anmeldung** der Kunstschule Kronberg suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine **Bürokraft (m/w/d)** auf Minijob-Basis. Bürozeiten sind nach Absprache flexibel. Kurzbewerbungen oder Rückfragen bitte an: **Kronberger Malerkolonie STIFTUNG** Kontakt: **Dr. Ingrid Ehrhardt** kunstschule@kronberger-malerkolonie.com Tel. **06173-929489**



Wir suchen ab sofort

- **Kellner**
- **Koch**
- **Servicekräfte** (m/w/d)

aushilfswise oder in Festanstellung. Gerne rüstige Rentner.

Zum Rühl Oberursel
Kurmainzer Straße 50
Tel. 06171 / 73477

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir:

Mitarbeiter (m/w/d) in unserem Verkaufsbüro auf Minijob-/Teilzeitbasis

Ihre Aufgaben:

- Aufnahme & Verarbeitung von Aufträgen
- Fakturierung
- Preispflege

Wir erwarten:

- offene Kommunikation & Teamfähigkeit
- selbstständiges & strukturiertes Arbeiten
- Kenntnisse in Windows WORD, EXCEL und OUTLOOK
- Einsatzzeiten: Mo – Fr, morgens – gute Vereinbarkeit mit Familie

Wir, die Malteser im Hochtaunuskreis, suchen **Fahrer (m/w/d)** für Schüler- & Tourenbeförderung **aus Oberursel, Bad Homburg und Friedrichsdorf auf Minijob-/Teilzeit-Basis (13,85/Std. € Tarifvertrag)**

- Sie starten direkt von zu Hause mit einem gestellten Dienstfahrzeug
- Werkstattfahrten, Fahrzeugtausch und Fahrzeugpflege sind Arbeitszeit
- Regelmäßige und planbare Touren von Montag bis Freitag
- 30 Tage bezahlten Urlaub

Sie haben Fragen? Dann rufen Sie uns gerne unter 06195 – 911 119 an!

Interessiert? Weitere Informationen finden Sie unter: www.jobs.malteser.de
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!
Malteser Hilfsdienst gGmbH Kelkheim

Suchen Sie eine/n Mitarbeiter/in?

Anzeigen Hotline
Tel. **06171/62880**

Wir beraten Sie gern.

Reinigungskraft (m/w/d) und Mitarbeiter/in (m/w/d) zum Auffüllen von Regalen für Oberursel ab sofort gesucht. Minijob, Teilzeit, Vollzeit, Mo. -Sa., Kenntnisse der deutschen Sprache.

Grigorian
Gebäudereinigung & Logistikleistungen
Mobil 0176 - 721 49 115

Mitarbeiter (m/w/d) als Auslieferungsfahrer auf Minijob-/Teilzeitbasis

Ihre Aufgaben:

- Auslieferung unserer Fleisch- und Wurstwaren in Hessen
- Beladung der Fahrzeuge
- Unterstützung bei der Kommissionierung

Wir erwarten:

- Führerschein Klasse B
- gepflegtes Auftreten & physische Belastbarkeit
- Einsatzbereitschaft, Motivation & Teamfähigkeit

Mitarbeiter (m/w/d) in unserem Frischelager auf Teilzeit-/Vollzeitbasis

Ihre Aufgaben:

- Führung & Organisation unseres Frischelagers
- Kommissionierung der Kundenbestellungen
- Warenwirtschaftliche Aufgaben
- Umsetzung des HACCP Konzepts

Wir erwarten:

- Selbst. Arbeiten, Engagement & Motivation
- Physische & psychisches Belastbarkeit
- Offene & ehrliche Kommunikation
- Sicherer Umgang mit frischen Lebensmitteln

Wir bieten:

- Ein familiäres Betriebsklima
- Einen interessanten und vielseitigen Job
- Angemessene Bezahlung

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung per E-Mail an: TE@eckart-fleischwaren.de oder per Telefon 06171-74021.

ECKART Fleischwaren Taunusstraße 87 · 61440 Oberursel

BAUMSTARK ZAHNÄRZTE

Ein nettes „Hallo“ gesucht.

EMPFANG *jetzt bewerben*

T 06173 4932
bewerbung@dr-baumstark.de

BAUMSTARK ZAHNÄRZTE
zahnzentrum-kronberg.de

Arbeiten und Wohlfühlen.

Hier könnte Ihre Anzeige stehen.

Bad Homburg, Gesucht: Textilreinigung

Wöchentliche Abholung von 5-10 Sets Bettwäsche u. Handtüchern, Waschen, Bügeln u. Rückgabe. Preise nach Vereinbarung. Als Minijob oder auf Rechnung.

Kontakt: 0160/99 795 295

FREYTOURS

Bad Homburg



KUNST UND KULTUR

4-täg. Kulturtrip Bodensee, 14.-17.8., mit „Freischütz“/Bregenzer Seebühne, 3*Hotel Friedrichshafen, Bahnfahrt, abendliche Anfahrtsfahrt mit Eventschiff, 3-Gänge Menü, Mitternachtsuppe, schönes Rahmenprogramm, € 765,-/DZ p.P., € 935,-/EZ

2-täg. Kunsttrip „Vier Würth-Museen“ 21./22.9., Künzelsau und Schwäbisch Hall, Stadtführung Schwäb. Hall, 4*sup-Hotel, € 358,-/DZ p.P., € 395,-/EZ

4-täg. Kulturtrip Amsterdam, 17.-20.10., alle Top-Sehenswürdigkeiten, Grachtenfahrten, Anreise per Bahn, € 815,-/DZ p.P., € 987,-/EZ

Feldstraße 17 · 61352 Bad Homburg
Tel.: 06172 - 279 27 82 · www.freytours-badhomburg.de

HBCARS

„Mit Stil zum Ziel“

PERSONENBEFÖRDERUNG
STADT-, FERNFAHRTEN
ZU FESTPREISEN



Bad Homburg
– Flughafen € 42,-
06172 • 49 77 280

Online buchen: www.HBCars.de

Sie suchen einen neuen
PC oder ein neues Notebook!

INDIVIDUELLE PRODUKTE FÜR
INDIVIDUELLE BEDÜRFNISSE

PC-SPEZIALIST Bad Homburg
Louisenstr. 144, 61348 HG
Telefon 06172 / 92 88 15

AUKTIONSHAUS
OBERURSEL
Jetzt einliefern zur
nächsten Versteigerung!
Fuchstanzstraße 33 · Tel. 06171-2790467
www.auktionshaus-oberursel.de

Bio. Teppich-Hand-Wäsche
Seit 1991 in Friedrichsdorf
Hugenottenstr. 40
FARZIAN Tel. 061 72 - 76 36 20

Vom Märchenwald zum Baumsterben



Die Sorge um den Wald beschäftigt die Menschen – im Forst herrscht Alarmstimmung. Die zunehmend schütterten Baumkronen geben das Thema vor: „Es werde licht!“ Michael Quast und die Fliegende Volksbühne Frankfurt rücken dem Thema im Freilichtmuseum Hessenpark mit literarischen Texten, Chorgesang, Waldhornklang und forstwirtschaftlichen Fakten zu Leibe. In 90 Minuten wird der Bogen vom sagenumwobenen Märchenwald der deutschen Romantiker bis zum Kahlschlag in der vertrockneten Fichtenplantage unserer Tage gespannt. Aber auch Perspektiven zur Walderneuerung werden aufgezeigt. Ein Programm voller Wehmut und Poesie, Zorn und Zuversicht. Die Lesung findet am Donnerstag, 4. Juli, von 19 bis 20.30 Uhr statt. Ticketpreis: 24 Euro, ermäßigt zwölf Euro. Tickets können im Internet gekauft werden. Die Abendkasse öffnet um 18 Uhr, Treffpunkt für die Veranstaltung ist um 18.30 Uhr auf dem Marktplatz. Je nach Wetterlage findet die Veranstaltung auf der Freilichtbühne oder im Frucht-speicher aus Trendelburg statt.
Foto: Hessenpark

Kulinarische Ideen entwickeln

Bad Homburg (hw). Das Jugendzentrum Ober-Erlenbach lädt junge Feinschmecker und kulinarischen Enthusiasten vom 15. bis zum 19. Juli zu einer ganz besonderen Woche ein. In der Zeit von 16 bis 20 Uhr öffnet das Jugendzentrum seine Türen für eine Reihe von Kochaktionen, bei denen die Jugendlichen nicht nur mitmachen, sondern auch ihre eigenen kulinarischen Ideen mit einbringen können. Im Café „Hochgenuss“ wird das Jugendzentrum Ober-Erlenbach zu einem Treffpunkt für alle, die gerne kochen, backen oder neue Re-

zepte ausprobieren möchten. Es werden verschiedene Kochaktionen angeboten, bei denen die Jugendlichen die Möglichkeit haben, unter Anleitung ihre Kochfertigkeiten zu verbessern und ihre eigenen kulinarischen Kreativitäten zu entwickeln. Die Teilnahme am Café „Hochgenuss“ ist kostenlos und offen für alle Jugendlichen ab zwölf Jahren. Weitere Informationen gibt es im Jugendzentrum Ober-Erlenbach, Burg-holzstraße 2b, im Internet unter www.bad-homburg.de/juz-ober-erlenbach oder unter Telefon 06172-4953890.

Lässt sich der Ukrainekrieg durch Diplomatie beenden?

Bad Homburg (hw). Das Forschungskolleg Humanwissenschaften lädt für Dienstag, 16. Juli, von 19 Uhr an zu einer Podiumsdiskussion in ihre Räume, Am Wingerstberg 4, ein. Das Motto des Abends lautet „Friedensdiplomatie für die Ukraine: Mission impossible?“ Die Friedens- und Konfliktforscherin Nicole Deitelhoff und die Russlandexpertin Margarete Klein werden in einem Podiumsgespräch auch im Rückblick auf frühere Verhandlungen und ihr Scheitern der Frage nachgehen, auf welchem Weg der Krieg Russlands gegen die Ukraine beendet werden kann: Welche Chance hat angesichts der jüngsten Intensivierung des Kriegsgeschehens die Diplomatie, einen Frieden zu erreichen? Gibt es überhaupt eine Bereitschaft der russischen Staatsführung,

den von ihr begonnen Krieg auf dem Weg von Verhandlungen zu beenden und zu welchem Preis? Welche Rolle kann angesichts der Blockaden innerhalb der Vereinten Nationen das Völkerrecht spielen? Wie stabil kann ein Frieden sein: für die Ukraine, für Europa, für die Welt? Oder ist der Versuch, einen gerechten Frieden zu erreichen, derzeit eine „Mission impossible“? Der Politikwissenschaftler Gunther Hellmann moderiert das Gespräch. Die Podiumsdiskussion wird gemeinsam vom Forschungskolleg Humanwissenschaften und der Hessischen Landeszentrale für politische Bildung organisiert. Es wird um eine Anmeldung bis Sonntag, 14. Juli, per E-Mail an anmeldung@forschungskolleghumanwissenschaften.de gebeten.

Ein Service für die Leser der Bad Homburger Friedrichsdorfer Woche

Hotline: 069 13 40 400



BAD HOMBURGER Sommer

Bad Homburger Sommer
vom 12. Juli bis 03. August 2024



AUSWAHL VERANSTALTUNGEN FRANKFURT +

DIRTY DANCING

Das Original live on Tour
Alte Oper Frankfurt
03. - 14.07.2024 ab **47,40 €**

Orgeltrilogie an drei Terminen
Frankfurter Dom
13./20./27.09.2024 ab **17,75 €**

SÄCHSISCHE STAATSKAPELLE DRESDEN
Alte Oper
14.09.2024 ab **36,00 €**

Amazônia - The World of Sebastião Salgado
Konzerte, Podiumsgespräch, Film
Alte Oper Frankfurt
19. - 21.09.2024 ab **10,00 €**

VICKY LEANDROS
Alte Oper Frankfurt
17.09.2024 ab **60,00 €**

ANNETT LOUISAN
20 Jahre Bohème
Alte Oper Frankfurt
30.09.2024 ab **59,90 €**

Evergreens der Filmmusik
Papageno Musiktheater
12.10.2024 **28,00 - 30,00 €**

PAT METHENY - JAZZnights
Alte Oper
20.10.2024 ab **54,00 €**

Kroatische Nacht - Hrvatska Noć 2024
Süwag Energie Arena Frankfurt
16.11.2024 **65,90 €**

Great Christmas Circus 2024/25
Festplatz am Ratsweg
14.12.2024 - 12.01.2025 ab **15,00 €**

ELISABETH - Das Musical
in der gefeierten Schönbrunn-Version
Alte Oper Frankfurt
18.12.2024 - 05.01.2025 ab **37,40 €**

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN OBERURSEL +

**EBBELWOI STRAUSSWIRTSCHAFTALT
ORSCHEL**

Äppelwoi Bingo
09.08.2024, 19.30 Uhr ab **24,40 €**

Bäppi und die Hessebube
10.08.2024, 19.30 Uhr ab **24,40 €**

Magic Monday Show
23. + 24.08.2024, 19.30 Uhr ab **28,00 €**

Abschlusskonzert JSO
Stadthalle Hofheim
24.08.2024, 17.00 Uhr **23,95**

Kim Chi Stutzinger and Friends
„Tag des offenen Denkmals“
Kreuzkapelle im alten Friedhof
08.09.2024 ab **22,00 €**

LadyBond mit Meike Garden
Bürgerhaus Kelkheim-Fischbach
14.09.2024 **24,00 €**

Jean Phillip Bordier Quartett

Kulturcafe Oberursel
29.09.2024 ab **24,00 €**

GLASPERLENSPIEL
Stadthalle Oberursel
01.11.2024 **35,00 €**

„Trio Delyria“ - Trio und Tanz
Landratsamt Hofheim
10.11.2024 **45,95 €**

La Serena
Musikalische Entdeckungsreise
Stadthalle Oberursel
17.11.2024, 17.00 Uhr ab **22,00 €**

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN BAD HOMBURG

„Holiday on Gleis“ Eine hessische Revue
Deutsches Äppelwoi Theater im Kurhaus Bad Homburg
immer samstags ab **23,40 €**

BAD HOMBURGER SOMMER
dIRE sTRATS - Tribute to Dire Straits
Sommerbühne/Bad Homburger Sommer
22.07.2024 **5,80 €**

VIVIANE mit Fado, Chanson, Pop
Sommerbühne/Bad Homburger Sommer
25.07.2024 **5,80 €**

Dr. Jekyll & Mr. Hyde
Sommertheater im Kurpark
01.08.2024 **5,00 €**

LUCY WOODWARD
Speicher im Kulturbahnhof
20.09.2024 **25,00 - 28,00 €**

Jan & Henry 2 (ab 4 Jahren)
Kurtheater Bad Homburg
20.10.2024 ab **26,00 €**

15. Poesie- und Literaturfestival Bad Homburg

Simon Urban und Mala Emde **16.11.2024**
„American Christmas“
mit **Thomas Heinze** **07.12.2024**

verschiedene Orte, Preise ab 36,90 €

Das Dschungelbuch (ab 9 Jahren)
mit **C. Brückner und dem Wilden Jazzorchester**
Kurtheater Bad Homburg
23.11.2024 **35,00 - 50,00 €**

The 12 Tenors
Kurtheater Bad Homburg
28.12.2024 **53,00 - 68,00 €**

„Die lustige Witwe“ - Operette
Kurtheater Bad Homburg
30.12.2024 ab **62,80 €**

Field Commander C - The songs of Leonard Cohen
Kurtheater Bad Homburg
25.01.2025 ab **24,95 €**

Wochen- und Monatskarten im Ticketshop Oberursel erhältlich



**Frankfurt Ticket
RheinMain**

Tickets unter:
069 13 40 400
www.frankfurt-ticket.de

Ticketshop Oberursel · Kumeliusstraße 8 · 61440 Oberursel
Öffnungszeiten: Mo – Fr. 9.00 – 18.00 Uhr,
Sa. 9.00 – 14.00 Uhr